



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 500 M., die übrigen Seiten 1/2, 250 M., 1/4, 130 M., 1/8, 65 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 850 M., 750 M., 400 M. und 205 M. Im illustrierten Teil: Mitgl. 1/2 Seite 400 M., 1/4 Seite 210 M., 1/8 Seite 110 M. Nichtmitgl. 1/2 Seite 650 M., 1/4 Seite 350 M., 1/8 Seite 180 M. Auf alle Preise werden 25% Teuerungszuschlag erhoben. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag und im illustrierten Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Wechselseitiger Erfüllungsort Leipzig. / Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, monatliches Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zu verlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.) Sonstige Beilagen werden nicht angenommen.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 177.

Leipzig, Montag den 1. August 1921.

88. Jahrgang.



## ZUR DANTEFEIER!

DIE VORNEHMSTE FESTPUBLIKATION

# „Die göttliche Komödie“

italienisch und deutsch (Gildemeister)  
Herausgegeben von Karl Toth.

Mit 60 farbigen Lichtdrucktafeln nach Originalaquarellen  
von **Franz von Bayros.**

Ausgabe A italienisch—deutsch:

Drei Bände von insgesamt mehr als 1250 Seiten. Format (22×26) auf bestes Friedenspapier nach Japanart in zwei Farben gedruckt.

**Einmalige Auflage** von 1100 numerierten und vom Künstler signierten Exemplaren, von denen 1000 in den Handel kommen.

Nr. 1—LXXXV Ganzpergament (No. 1—XL vergriffen) . . . Preis ca. Mark 3300.—  
Nr. 86—1000 Halbpergament . . . . . Preis ca. Mark 2300.—

Ausgabe B italienisch, 1 Band:

Nr. 1—XXX Ganzpergament (No. 1—XXIII vergriffen). . . Preis ca. Mark 2400.—  
Nr. 31—250 Halbpergament . . . . . Preis ca. Mark 1800.—

**Auslandspreise:** Auch fürs hochvalutarische Ausland berechnen wir (statt 100%) nur 60% Valutazuschlag, u. gewähren statt 30% **glatt 40% Rabatt.**

Den Herren Kollegen teilen wir höflich mit, dass die **Ganzpergamentausgabe** an die Vorausbesteller nur nach und nach geliefert werden kann, denn sämtliche Bände werden ausschliesslich in der Wiener Kunstgewerbeschule unter persönlicher Aufsicht des Professor Burger von ihm und seinen Schülern hergestellt — echte Bände nach alten Muster, handgeheftet — Schnitt, Rücken- und Deckel-pressung in echter Vergoldung. Diese tadellose Ausführung bedingt ein sorgfältiges Arbeiten, das die Lieferung verzögert. Sie wird trotzdem spätestens 3 Wochen vor dem Dantejubiläum erledigt sein.

**Prospekte** in beschränkter Anzahl stehen zur Verfügung. — Vormerkungen und Bestellungen nur direkt an:

**Amalthea-Verlag (Zürich-Leipzig-Wien)** Zentrale:  
Wien III, Seidlgasse 8.



Wieder lieferbar!

**Das Erste und Beste der**  
**Heil- und Hausmittel**

Ein schneller Ratgeber  
 beim Krankwerden

von  
**Dr. med. und phil. Alfred Baur**  
 Siegburg

Aus dem Inhalt:

Die Krankheitserscheinungen und die erste Hilfe dabei \* Die wichtigsten Heilpflanzen \* Das Wasser (Güsse, Bäder, Wickel, Dämpfe) \* Licht und Luft \* Sonstige Heilmittel \* Bemerkenswertes aus der Krankenpflege.

Neben dem amtlichen Gesundheitsbüchlein der praktischste Ratgeber für jede Familie bei Gesundheitsstörungen. Nach dem beispiellosen Erfolg des „Samariterbüchleins“ desselben Verfassers, das in mehreren 100000 Exemplaren verbreitet ist, war die Neuauflage eine Notwendigkeit.

Ladenpreis M. 4.—  
 nur bar mit 40%, Parle 11/10

**Buchhandl. C. Dietzgen Nachf.**  
**Walter Gericke / Siegburg**

Soeben erschienen:

**Franz von Assisi**

von Emil Dimmler.

Eine Sammlung von Zeit- und Lebensbildern. 1. Band.  
 Zehntes bis vierzehntes Tausend.

Mit der Wiedergabe des Holzschnittes von Augustinus Heumann.

Ordinär Mark 6.—; bedingt Mark 4.50; bar Mark 4.20  
 und 11/10.

Selten dürfte es gelungen sein, ein Lebensbild des heiligen Franz mit einer Schilderung der Zeit und ihrer Kultur so knapp und geschickt zu verbinden, daß ein Leser den starken Eindrücken der Persönlichkeit des großen Reformators sich nicht entziehen kann. Die reizvolle Monographie liegt schon in dritter Auflage vor und wird bei den Franziskus-Jubiläumsfesten in diesem Jahre überall willkommen sein. Das Bild eines idealen Kommunismus und Sozialismus paßt auch in unsere Zeit.

Zettel anbell

M.-Stadbach, den 27. Juli 1921.

**Volksvereins-Verlag G. m. b. H.**



**Ludwig Ravensteins Verlag, Frankfurt a. Main**

Ab 2. August c. ist versandbereit:

**Ravenstein-Peip, Eisenbahnkarte von Deutschland**

und der angrenzenden Länder 1 : 1250000

**7. Auflage**

Preis mit Ortsverzeichnis von ca. 16000 Namen M. 15.— ord. Rabatt 33 1/3% u. 7/6

Die Gebiets-Veränderungen sind natürlich berücksichtigt, die alten Reichsgrenzen aber ebenfalls farbig dargestellt. — Lieferung nur bar. — Porto wird voll berechnet. — Verpackung frei. — Wir bitten zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a. Main, Ende Juli 1921

**Ludwig Ravensteins Verlag**



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag inbegriffen, weitere Stücke zum eigenen Gebrauch frei. Geschäftsstelle oder Postüberweisung innerhalb Deutschlands 100 M. halbjährlich. Für Nichtmitglieder jedes Stück 200 M. halbjährlich. Für Kreuzbandbezug sind die Portokosten, Nichtmitglieder haben außerdem noch 1,50 M. halbjährlich Versandgebühren, zu erstatten.

Rationierung d. Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jeders. vorbehalten.

Umfang einer Seite 360 viergespaltene Pettzellen. Mitgliederpreis: die Zeile 75 Pf.,  $\frac{1}{2}$  S. 250 M.,  $\frac{1}{4}$  S. 130 M.,  $\frac{1}{8}$  S. 65 M. Nichtmitgliederpreis: die Zeile 2,25 M.,  $\frac{1}{2}$  S. 750 M.,  $\frac{1}{4}$  S. 400 M.,  $\frac{1}{8}$  S. 205 M. Stellengesuche 40 Pf. die Zeile. Auf alle Preise werden 25% Teuer.-Zuschl. erhoben. Rabatt wird nicht gewährt. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 177 (R. 141).

Leipzig, Montag den 1. August 1921.

88. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil.

### Die Stellung der „Herausgeber“ zur Kulturabgabe.

Von Dr. Georg Söhler.

Herr Hofrat Kösch wird sich selbst sagen, daß der große Schlag mit der Kulturabgabe nicht so leicht glücken wird. Nachdem die überrumpelung der öffentlichen Meinung mit ein paar kulturtriefenden Propaganda-Artikeln nicht geglückt ist, wird er nun andere Taktik einschlagen und zunächst einmal in der Stille arbeiten lassen.

Es ist durchaus notwendig, daß von allen denen, die die Gefahren der Kulturabgabe für das ganze deutsche Geistesleben erkannt haben, fortwährend weitere Aufklärungsarbeit geleistet wird. Denn Herr Hofrat Kösch gehört nicht zu den Leuten, die sich durch einen Mißerfolg von der fanatischen Verfolgung ihres Planes abbringen lassen, zumal für ihn vom Gelingen dieses Planes auch die weitere Durchführung seiner Ausführungsrechtspolitik in der vielen Gefahren ausgefetzten Genossenschaft deutscher Tonsetzer abhängt.

Zwar haben bereits viele Musiker-Organisationen, z. B. der Deutsche Musikerverband, die Organisation deutscher Musiklehrkräfte, der Verband der Direktoren deutscher Konservatorien, der Verband deutscher Lehrer- und Gesangsvereine, die Kulturabgabe wegen ihrer kulturschädigenden Wirkungen in schärfster Form abgelehnt. Aber man darf niemals vergessen, daß Herr Hofrat Kösch infolge seiner Beziehungen ein sehr mächtiger Mann ist, der seine Hilstruppen nun, da er bei den Musikern so schlechte Erfahrungen gemacht hat, besonders bei den Literaten suchen wird. Bei der Unzahl von Menschen, die die Feder emsig rühren, wird die Kulturabgabe um so mehr Anklang finden, als sich viel Proletariat darunter befindet, das jedem, der ihm höhere Einnahmen verspricht, gern Gefolgschaft leistet.

Den Schriftstellern gerade müßte aber klar gemacht werden, daß auch bei ihnen nur die bereits in Reichümern sitzenden Modestellen einen wirklichen Profit von der Sache haben werden, und daß der größte Teil aller schriftstellerischen Tätigkeit, nämlich alles, was für Zeitungen und Zeitschriften geschrieben wird, und alle Herausgeber-tätigkeit keinen Pfennig Nutzen von der Kulturabgabe haben werden.

Verglichen mit den Geistesarbeitern, die auf diesen beiden Gebieten tätig sind, ist doch die Zahl derer, die wirkliche Bücher schreiben und veröffentlichen, sehr gering.

Also gerade die Mehrzahl der Geistesarbeiter hat auch auf diesem Gebiete, genau wie in der Musik, nichts von der Kulturabgabe. Welche Ungerechtigkeit darin besonders der Herausgeber-tätigkeit gegenüber liegt, müßte jedem literarisch Tätigen ohne weiteres klar sein.

Während jeder Verfasser irgendeines Schundromans oder einer Standalbroschüre 10% vom Ladenpreis jedes verkauften Exemplars bekommen soll, sollen alle Prozente, die für gemeinfreie Werke eingehen, bekanntlich in die Kulturkasse fließen, deren Hauptaufgabe darin bestehen wird, die enormen Verwaltungskosten zu decken, insbesondere auch alle die Geistesarbeiter zu bezahlen, die es künftig vorziehen werden, sich durch ihre Beziehun-

gen zu den verteilenden Verbänden gutbezahlte Ruhepöstchen in dem Riesennetze der großen Kulturverrechnungsanstalt zu sichern.

Während also da eine Unzahl neuer Beamter und Angestellter die Zahl der an sich in Deutschland im Überfluß vorhandenen Drohnen vermehren soll, werden die Herausgeber gemeinfreier Werke für ihren Bienenfleiß nicht den geringsten Nutzen von der Kulturabgabe haben.

Jeder, der in solchen Dingen sachverständig ist, weiß, daß die Herausgeberarbeit in den meisten Fällen nicht nur unendlich viel mühseliger, sondern auch wichtiger für die Kultur ist als die übliche sogenannte Schöpferarbeit. Wenn jemand durch seine gewissenhafte Forscherarbeit die Werke eines der großen Meister dem Volke in bester Form zugänglich macht, so müht er sich damit viel mehr und dient seinem Volke in viel schönerer Weise, als wenn er selbst minderwertiges Neues produziert. Ist es nicht sinnlos, dieser minderwertigen Arbeit 10% Extra-Kultur-Be-lohnung zuteil werden zu lassen, während jene Tätigkeit leer ausgeht und auf das Verleger-Honorar angewiesen ist, das in den meisten Fällen der Arbeitsleistung nicht entsprechen kann, weil für alle freien Werke möglichst billige Preise angelegt werden müssen?

Ich möchte dabei gleich noch auf eine nachteilige Folge der Kulturabgabe hinweisen, die ja die Preise aller Bücher und Noten um weitere 10% verteuern würde. Schon jetzt haben die teuren Preise die sehr bedenkliche und unangenehme Folge, daß bei gemeinfreien Werken der Dichtkunst und Musik ein großer Teil der Käufer nicht mehr nach der Güte, sondern nach der Billigkeit der Ausgaben fragt.

Wenn das so weitergeht, werden die Verleger künftig diese Ausgaben noch viel weniger als bisher mit besonderen Unkosten belasten und noch weniger an den Herausgeber einer besonders kritischen oder instruktiven Ausgabe zahlen können. Die Folgen würden minderwertige Ausgaben sein, bei denen der fehlerhafte Text und der Mangel jeglicher Herausgeberarbeit strupellose Verleger nicht weiter stören würde, da ein großer Teil des Volkes doch die billigsten Ausgaben kaufen würde. Was das für Folgen gegenüber dem Auslande haben würde, das bisher Schundausgaben deutscher Meisterwerke nicht kannte, daran sei nur nebenher erinnert.

Die schädlichen Folgen der Kulturabgabe gehen also viel weiter, als man denkt. Und gerade die zahlreichen deutschen Geistesarbeiter, die als Herausgeber tätig sind, sollten sich klar darüber sein, daß sie ihnen nicht nur keinen Vorteil, sondern unmittelbare Nachteile bringt.

Die meisten Leute wissen ja gar nicht, was für eine enorme, wirklich gar nicht zu bezahlende Arbeit in gewissenhaften Ausgaben steckt. Man greife irgendeine beliebige heraus, etwa die von Rob. Schumanns gesammelten Schriften über Musik von Kreisig (Breitkopf & Härtel) mit ihrem erschöpfenden Register oder die der Klavierwerke von Joh. Seb. Bach von Dr. Hans Bischoff (Steingraber Verlag) oder die Kant- und Schopenhauer-Ausgabe bei Reclam. Was steckt in solchen Bänden für Arbeit und welchen Wert hat solche Arbeit für die Kultur des Volkes!

Aber die Kulturabgabe hat für solche Geistesarbeit keinen Pfennig übrig, sondern wirft lieber den sogenannten Schöpfern von Couplets, Operetten-Schlagern und Hintertreppentomanen jährlich Hunderttausende zu!

Es wird vor allen Dingen auch Sache der Verleger sein, den mit ihnen verbundenen Geistesarbeitern diese Folgen der Kulturabgabe klar zu machen. Denn das Wichtigste ist, daß auf allen Gebieten die Mehrzahl der Geistesarbeiter selbst die Kulturabgabe ablehnt, damit sie deren üble Folgen nicht etwa doch am eigenen Leibe spüren muß.

### Von deutscher Kultur in Großrumänien.

Von Luz Korodi.

Bukarest, 5. Juli 1921.

Ein reichsdeutscher Vertreter des Buchhandels brachte mir einen Ausschnitt aus Ihrem Blatt, worin der Lage der Siebenbürger Sachsen und der Deutschen in Großrumänien überhaupt unter den veränderten staatsrechtlichen Verhältnissen gedacht wurde. (Vgl. Bbl. Nr. 92: »Siebenbürger Klage und Wünsche«, Aufruf an den deutschen Buchhandel.) Auf Grund einer Zuschrift aus Hermannstadt, worin gesagt wurde, daß »wir durch die hohen Buchpreise vom Mutterlande geistig fast ganz abgeschnitten sind«, und daß »eine ausgiebige Bücherpende für uns Ostdeutsche sehr erwünscht sei, unterstützten Herr Siegfried Moltke, Bibliothekar der Handelskammer zu Leipzig, und Herr Werner Traubisch diese Anregung sehr lebhaft und forderten geradeswegs zu einer Sammlung für diesen besonderen Zweck auf. Solch freundliche Hilfeleistung kann uns natürlich nur erwünscht sein, zumal da es jetzt eine ganze Anzahl Deutscher in unserem neuen Staatsverbande national zu betreten gibt, die früher, unter madjarischer oder russischer Herrschaft (im ehemaligen ungarischen Banat und in Bessarabien), ihrem angestammten Volkstum mit allen Mitteln entarteter politischer Erziehungskunst künstlich entfremdet wurden. Also Hilfe in dieser Form ist hochwillkommen, besonders für die bisher unter großer geistiger Not leidenden Brüder im neuen Vaterland, die erst seit dem Umsturz im November 1918 wieder der elementarsten Segnungen deutscher Kultur teilhaftig wurden, indem in ihren Schulen wieder die Muttersprache als Unterrichtssprache zu ihrem Recht kam. Aber gerade weil sich nach dieser Richtung bei uns so vieles zum Besseren gewendet hat — es sei nur erwähnt, daß abgesehen vom Volks- und Bürgerschulwesen, in Temesvar ein deutsches Staatsrealgymnasium errichtet wurde, ebendort eine katholische deutsche Lehrerbildungsanstalt, während vorher die deutschen Kinder im Banat überhaupt nur auf madjarischen Unterricht angewiesen waren, und in Tarutino (Bessarabien) haben wir auch ein Realgymnasium mit deutscher Unterrichtssprache —, darum also ist es unsere Pflicht, auch vor der reichsdeutschen Öffentlichkeit diese offenkundigen Fortschritte auf dem Gebiete des Minoritätenschutzes anzuerkennen und freimütig zu gestehen, daß durch den Umschwung der Verhältnisse »deutsche Kultur, deutsche Sprache, deutsche Gesittung, deutsche Religion« bei uns nicht »in größter Gefahr schweben«, wie in dem gutgemeinten Aufruf der Leipziger Herren bemerkt wurde. Wenn wir uns nur selbst treu bleiben, davon bin ich überzeugt, werden wir uns auch kulturell viel erfolgreicher behaupten als in vergangenen Jahrzehnten, wo gerade unsere Schule unter dem fremden Sprachdrill, der schon im Kindergarten anfang, unfähig zu leiden hatte. Dieser Druck ist jetzt von uns genommen, und wenn auch allerhand andre Schwierigkeiten und Lebenshemmungen (durch Bodenreform, in der Verwaltung, durch gewisse Übergriffe militärischer oder polizeilicher Art) in die Erscheinung getreten sind, so werden wir diese auch zu überstehen wissen, wenn wir nicht selbst schlapp werden, wovor wir uns durch gewohnte Selbsterziehung schon schützen wollen. Hauptsache ist und bleibt, daß wir in der Schule den nötigen Lebensraum finden, und der ist uns in der neuen Ara entschieden wesentlich erweitert worden. Um unser selbst willen müssen wir in diesem Punkt vor aller Welt der Wahrheit die Ehre geben. Dabei wollen wir auch den Freunden in Deutschland, die unserer auf geistige Förderung angewiesenen Volksgenossen so liebevoll gedenken, unsern herzlichsten Dank abstellen. Es wird ihnen wohl recht sein, wenn wir es vor allem dadurch tun, daß wir bleiben, was wir sind: Deutsche in Bildung und Gesittung und zugleich zuverlässige Bürger des Staates, dem wir uns aus freiem Willen angeschlossen haben.

Zu diesen Ausführungen schreibt uns der Anreger der Bücher-sammlungen:

Es freut mich sehr, daß Herr Luz Korodi die von uns angebotene und eingeleitete Bücher-sammlung für die Siebenbürger Sachsen als für diese »nur erwünscht« begrüßt. In der Tat sind in den letzten Monaten die Klagen über Mangel an guten Büchern in Siebenbürgen

immer lauter geworden. Allerdings sehe ich persönlich und sehr, sehr viele Deutsche in Siebenbürgen, beziehungsweise Großrumänien, nicht so freudig in die Zukunft, unsere Brille läßt uns doch andre Farben erkennen; es dürfte jedoch für die Deutschen in Rumänien im gegenwärtigen Augenblick besser sein, wenn wir in deutschen Blättern hierüber nicht öffentlich rechten. Herr Korodi, soviel ich weiß, jetzt rumänischer Staatssekretär, wird sicher als gebürtiger Siebenbürger Sache seinen ganzen Einfluß einsetzen, es wird seinen höchsten Stolz ausmachen, den Deutschen Großrumäniens zu der Anerkennung ihrer Stellung im rumänischen Staate zu verhelfen, die sie verdienen und fordern dürfen. Siegfried Moltke.

**Deisterwitz, Hermann: Freimaurertum.** Geschichte, Geheimnisse, Wesen, Behandlung, Lehre und Ziele. Ein Wegweiser für jeden, der Aufnahme in den Orden der Freimaurer sucht. 5. Neubearbeitung. 11. Aufl. (26. bis 29. Tausend.) Detmold 1921, Meyersche Hofbuchhandlung. 8°. 64 S. Steif brosch. Ladenpreis M 5.—.

Der Umstand, daß der Verfasser der vorliegenden — übrigens nicht neuen, sondern schon in vielen Auflagen erschienenen — Schrift ein bekannter Berufsgenosse ist, läßt uns an dieser Stelle von ihr kurz Notiz nehmen. Ihr Inhalt ist im Titel kurz und treffend bereits umschrieben. Bleibt uns nur noch darauf hinzuweisen übrig, daß sie, flüssig geschrieben, einen vernünftigen Standpunkt einnimmt — sehr im Gegensatz zu einer umfangreichen mehr oder weniger tendenziös gefärbten oder gar direkt irreführenden Aufklärungsliteratur über das Freimaurertum. Sie verdient deshalb überall da vorgelegt und empfohlen zu werden, wo das ehrliche Bedürfnis nach sachlicher und unvoreingenommener Information vorliegt. L.

### Kleine Mitteilungen.

Die »Krankenkasse Deutscher Buchhandlungsgehilfen« in Leipzig, Gerichtsweg 26, versendet einen Aufruf an die Angestellten-schaft des deutschen Buchhandels, in welchem aufgefordert wird, die Mitgliedschaft in dieser, von der Zugehörigkeit zu einer Ortskrankenkasse befreierenden Erspar-Kasse zu erwerben. Es ist durchaus zutreffend, daß eine Berufskrankenkasse, und namentlich eine, die nur männliche Mitglieder führt, die denkbar beste Erspar-Kasse darstellt, und deshalb ist gerade unter den jetzigen Zeitverhältnissen, wo die Beiträge in den Ortskrankenkassen immer höher werden, der Beitritt zu einer Erspar-Kasse dringend zu empfehlen. Die Krankenkasse Deutscher Buchhandlungsgehilfen ist für die buchhändlerischen Verhältnisse besonders eingerichtet (Beitragsklassen, Leistungen usw.) und hat für die Mitglieder den Vorteil, daß sie als anerkannte Erspar-Kasse auch die Arbeitgeberpflichtanteile einzuziehen berechtigt ist. Diese Beiträge den Mitgliedern insgesamt zuführen zu können, bedeutet für die Leistungen der Kasse einen wichtigen Bestandteil. Die Beitrags-sätze der Mitglieder sind im Verhältnis zu den Ortskrankenkassen und auch zu anderen Erspar-Kassen sehr mäßig, trotzdem bietet die Kasse Leistungen wie kaum eine andere. Da der Austritt aus der Ortskrankenkasse nur zum Schlusse eines Vierteljahres nach einer Kündigung von mindestens einem Monat erfolgen kann, müßten diejenigen Angestellten, die zum 1. Oktober der Erspar-Kasse beitreten wollen, sofort, spätestens aber bis 31. August die Kündigung bei ihrer Ortskrankenkasse bewirken und den Antrag zur Aufnahme in die Erspar-Kasse ebenfalls sofort veranlassen. Aufnahmeanträge sowie Bordrucke zu Kündigungsschreiben an die Ortskrankenkasse sind kostenlos zu beziehen von der Geschäftsstelle der Krankenkasse Deutscher Buchhandlungsgehilfen, Leipzig, Gerichtsweg 26. Die Kasse hat auch eine Familienversicherung, gewährt die reichs-gesetzliche Familienwochenhilfe und versichert auch nichtversicherungspflichtige Angestellte des deutschen Buchhandels.

**Zusammen-schluß in der Angestelltenbewegung.** Eine Vereinbarung der Spitzenorganisationen. — Seit einiger Zeit sind zwischen dem Vorstande des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, des Afa-Bundes und des Deutschen Beamtenbundes Verhandlungen über die Bildung einer Einheitsfront der Arbeiter, Angestellten und Beamten geführt worden, die zur Formulierung folgender Vereinbarung geführt haben:

»Zur wirksamen Vertretung des gemeinsamen Interesses der Arbeiter, Angestellten und Beamten vereinbaren die vorgenannten Spitzenorganisationen unter Wahrung ihrer vollen Selbständigkeit und unter Ausschluß aller parteipolitischen und religiösen Bestrebungen folgende Abmachungen:

## Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

## A. Bibliographischer Teil.

## Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bucherei.

T. = Feuerzuschlag, ur. T. = unrabattierter Feuerzuschlag.  
† vor dem Preise = durch 50% Aufschlag auf den Nettopreis ge-  
wonnener Verkaufspreis.

b = das Werk wird nur bar abgegeben.

n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-  
kürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.

Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für  
die Beforgung berechnigt.

Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

Bro] J. Bensheimer, Verlagsbuchhandlung in Mannheim.

Sammlung deutscher Gesetze. 69. 72.

**Betriebsräte-Gesetz** vom 4. Februar 1920. Handausg. mit kurzen  
Verweisungen u. e. Einl., mit Wahlordnung, Betriebsbilanz-  
Gesetz, Musterarbeitsordnung u. sonstigen Ausführungs- u. Er-  
gänzungsbestimmungen von Dr. Hermann Derich, Min. R.  
2. erw. u. umgearb. Aufl. (21.—23. Fsb.) Mannheim, Berlin,  
Leipzig: J. Bensheimer [Verl.] 1921. (VII, 142 S.) H. 8° =  
Sammlung deutscher Gesetze. 69. 7. —

**Das deutsche Gerichtskosten-Gesetz** (Gerichtskosten-Gesetz  
vom 28. Juni 1898 in d. Fassung d. Bekanntmachung vom  
20. Mai 1898 u. d. späteren Änderungsgesetzen) und die Gebüh-  
renordnung für Rechtsanwälte in der vom 1. August 1921 ab  
geltenden Fassung. Mit Erl. u. Kostentaf. von Otto Ritt-  
mann, Rechn. R., u. Peter Benz, Rechn. R. 4. erw. Aufl.  
d. Rittmann'schen Handausg. Mannheim, Berlin, Leipzig: J.  
Bensheimer [Verl.] 1921. (VI, 330 S.) H. 8° = Sammlung  
deutscher Gesetze. 72. Pappbd 18. —

Hae] Friedrich Cohen in Bonn.

Friedländer, Paul: Der grosse Alcibiades. Ein Weg zu Plato. Bonn:  
F. Cohen 1921. (51 S.) 8° 9. 50

En] Deutsch-österreichischer Verlag in Wien.

Sloboda, Karl: Am Teetisch. Lustsp. in 3 Akten. 4. Aufl. Wien  
& Leipzig: Deutsch-österreich. Verlag [durch C. Knobloch,  
Leipzig] 1921. (82 S.) kl. 8° 8. —

Fries] Esperanto-Verlag in Berlin.

Nova Esperanto-Biblioteko. No 7.

William, P[aul]: Legolibro. Vol. 1. Berlin: Esperanto-Verlag  
1921. 16° [Lesebuch.] = Nova Esperanto-Biblioteko. No 7.  
1. Internacia Anekdotaro. (62 S.) [Internationale Anekdotensamm-  
lung.] b 5. —

En] Gustav Fischer in Jena.

Leubuscher, Charlotte, Dr.: Sozialismus und Sozialisierung in Eng-  
land. Ein Überblick über d. neuere Entwicklung d. sozialist.  
Theorien u. über d. Probleme d. Industrieverfassung in England.  
Jena: G. Fischer 1921. (X, 229 S.) gr. 8° 30. —

Carl Fischer in Wiese grfl. (Oberschlesien).

Fischer, Carl, Wiese grfl. (Oberschlesien): Schriftstudien. Ist Deutsch-  
land d. neue Jerusalem u. was wird nach i. Entwaffnung? (Bres-  
lau) 1921: (H. Kubisch); Wiese grfl. (Oberschlesien): Selbstverlag.  
(24 S.) gr. 8° † 2. 60

Francken & Lang G. m. b. H.

(Abt. Bäder- u. Verkehrsverlag G. m. b. H., Berlin)  
in Leipzig.

Lloyd. Kursbuch d. Schnellzüge im deutschen u. internat. Verkehr.  
Nach d. amtl. Bekanntmachungen bearb. Fahrpläne sämtl. Schnell-  
u. Eilzuglinien Deutschlands u. d. angrenzenden Länder, sowie  
wichtiger Schiffsverbindungen in d. Nord- u. Ostsee u. d.  
Flugverkehrs. Beil.: Übersichtskt. von Mittel-Europa mit allen  
Schnellzuglinien. Sommer 1921. Juli-Ausg. Berlin: Bäder- u.  
Verkehrsverlag: ([Leipzig: Francken & Lang] 1921). (6, VI,  
302 S. mit Abb.) gr. 8° b 15. —

Ste] Frandh'sche Verlagshandlung in Stuttgart.

Diezel, Carl] Emil]: Erfahrungen aus dem Gebiete der Niederjagd.  
Naturgeschichte, Jagd u. Bege der zur Niederjagd gehörigen Wild-  
arten, nebst e. Kapitel über Raubzeugfang, Kynologie, Schießweisen  
u. Optik. Nach d. neuesten Ergebnissen d. Jagdkunde bearb. von  
F[rig] Bergmiller. Mit e. farb. [vielm.: schwarzen] Titelfb.,  
8 Taf. u. vielen Textabb. nach Orig. Zeichn. 4. verb. Aufl. Stutt-  
gart: Frandh'sche Verh. 1921. (III, 310 S.) 4° Hwbd 40. —

Sta] Gebauer-Schwetschke Druckerei u. Verlag m. b. H.  
in Halle a. S.

Overmann, Alfred, Prof. Dr.: Die Kunst und wir. Halle (Saale):  
Gebauer-Schwetschke, Druckerei u. Verh. (1921). (32 S.) 8° 4. —

Bo] Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Kalender der Deutschen Adels-Genossenschaft. Hrsg. im Austr. d. Deut-  
schen Adels-Genossenschaft durch d. Schriftführeramt Berlin. 1921.  
Berlin: Carl Heymann (1921). (XXXIV, 324 S., 1 Taf.) gr. 8°  
12. —

DK] Anton Ippoldts Nachf. Josef Kern in Saaz.

Kolekto de la Saazaj Esperantistoj. No 2.

Süsser, J[osef], Prof. Dir.: Anekdotaro. Tradukajoj el la ger-  
mana lingvoj. Bonega legajo por komencantoj kaj pro-  
gresintoj. Saaz: Selbstverlag; [A. Ippoldts Nachf.] J. Kern  
in Komm. 1921. (62 S.) 11×13 cm. [Anekdotensammlung.]  
= Kolekto de la Saaza Esperantistoj. No 2. b 5. —

Mai] Rignon-Verlag in Dresden.

Kleine Detektiv-Romane. Nr 81.

Whitely, H[einz] Bernd]: Der Lampenschirm. (Abenteuer d.  
Detektivs Will Morton.) Detektiv-Roman. Dresden: Rignon-  
Verlag (1921). (64 S.) 16° = Kleine Detektiv-Romane. Nr 81.  
— 60

Der neue Excentric Club. S. 47. 48.

Gernsheim, Walter: Der Warenhaus-König. Hrsg. von Otto Eide.  
Dresden: Rignon-Verlag (1921). (32 S.) 16° = Der neue  
Excentric Club. S. 47. — 60

Sorst, William: Die Leuchtkäfer von Philadelphia. Hrsg. von  
Otto Eide. Dresden: Rignon-Verlag (1921). (32 S.) 16° =  
Der neue Excentric Club. S. 48. — 60

Kleine Kriminal-Bücher. Nr 105.

Buchholz, M[argarete] v.: Ihrer Vergangenheit Last. Kriminal-  
Roman. Dresden: Rignon-Verlag (1921). (79 S.) 16° =  
Kleine Kriminal-Bücher. Nr 105. — 90

Mascotte-Bücher. Nr 40.

Bernd, Heinz: Wie ihr Glück starb. Sittenroman. Dresden:  
Rignon-Verlag (1921). (77 S.) 16° = Mascotte-Bücher.  
Nr 40. 1. 20

Stein] C. Pierjons Verlag in Dresden.

(S[chwerin] = P[ugar], Gräfin:) Schlichte Gedanken . . . gewidmet  
allen denen, die sie hören wollen, von Gräfin S. 3. Dresden: C.  
Pierjon [1921]. 8°

3. (Schlichte Gedanken) über d. wahre Leben. (137 S.) 3. —

Koe] R. Pirngruber in Linz a. D.

Patel, Franz, beid. Sachverständ.: Aus u. für die Praxis. Holz und  
Bald. Schätzungen, Berechnungen einzelner Hölzer, aller Holzgat-  
tungen und ganzer Waldbestände, Waldaufnahmen, Schlägerung, Ab-  
maß (Rund-Schnitt, Brennholz etc.). 2. Fsb. Steyr, Ob. Österr.:  
Selbstverlag; [Linz a. D.: R. Pirngruber lt Mitteilung] 1921. (120  
autogr. S. mit Abb.) gr. 8° 30. —

Sch] Schidhardt & Ebner in Stuttgart.

Gutenäcker, Friedrich: Die Lehre vom Hufbeschlag. Eine Anleit. f. d.  
Praxis u. d. Prüfung, neu bearb. von Univ. Prof. Dr. Erwin Mo-  
ser, Vorst. d. Inst. f. Hufkunde d. tierärztl. Fakultät d. Univ. Mün-  
chen. 13. neu bearb. u. verm. Aufl. Mit 316 Abb. Stuttgart: Schid-  
hardt & Ebner 1921. (XV, 264 S.) gr. 8° 20. — Pappbd 24. —

## B. G. Teubner in Leipzig.

Abhandlungen der mathematisch-physischen Klasse der Sächsischen Akademie der Wissenschaften. Bd 38, No 4.

Wiener, Otto: Das Grundgesetz der Natur und die Erhaltung der absoluten Geschwindigkeiten im Äther. Mit 9 Abb. Leipzig: B. G. Teubner 1921. (87 S. mit Fig.) 4° = Abhandlungen d. mathemat.-physischen Klasse d. Sächs. Akademie d. Wissenschaften. Bd 38, No 4. 7. 20

## Wal] K. Thienemanns Verlag in Stuttgart.

Anderjen, [Hans Christian]: Märchen [Eventyr, dt.]. Übers. von Gertrud Bauer. Mit 6 farb. u. 30 schwarzen Bildern [im Text u. auf Taf.] von Paul Hey. Stuttgart: K. Thienemann 1921. (259 S.) 8° Klwbdb b 25. —

Anderjen, [Hans Christian]: Märchen [Eventyr, dt.]. Übers. von Gertrud Bauer. Mit 6 farb. u. vielen schwarzen Bildern [im Text u. auf Taf.] von Paul Hey. Stuttgart: K. Thienemann 1921. (159 S.) gr. 8° Pappbd b 20. —

Bechstein, Ludwig: Märchenbuch [Auswahl]. Mit 8 farb. [Taf.] u. 41 schwarzen Bildern von K. Mählmeister. Stuttgart: K. Thienemann 1921. (192 S.) 8° Klwbdb b 25. —

Bechstein, Ludwig: Märchenbuch [Auswahl]. Mit 4 farb. [Taf.] u. 24 schwarzen Bildern von Karl Mählmeister. Stuttgart: K. Thienemann 1921. (128 S.) gr. 8° Pappbd b 18. —

Brodhaus, [Paul]: Von Schelmen und drolligen Käuzen. Lustige Geschichten, gef. u. d. Jugend neu erzählt. Mit vielen Bildern von Leo Bauer. 3. Aufl. Stuttgart: K. Thienemann 1921. (128 S.) 8° Pappbd b 12. —

Brodhaus, [Paul]: Allerlei Schmad. Lustige Geschichten, gef. u. d. Jugend neu erzählt. Mit vielen Bildern von Leo Bauer. 3. Aufl. Stuttgart: K. Thienemann 1921. (III, 128 S.) 8° Pappbd b 12. —

Till Eulenspiegel. Nach d. ältesten Druck neu übers. u. erg. von G. König. Mit 30 Tondr. Bildern nach Orig. von Rolf Winkler. (3. Aufl.) Stuttgart: K. Thienemann 1921. (184 S.) 8° Pappbd b 18. —

Till Eulenspiegel. Nach d. ältesten Druck neu übers. u. erg. von G. König. Mit 30 Bildern nach Orig. von Rolf Winkler. (3. Aufl.) Stuttgart: K. Thienemann 1921. (176 S.) 8° Pappbd b 13. 50

Grimm, Brüder [Jakob u. Wilhelm]: Kindermärchen [Kinder- u. Hausmärchen, Ausz.]. Mit 16 farb. u. 50 schwarzen Bildern [im Text u. auf Taf.] von Paul Hey. Stuttgart: K. Thienemann 1921. (385 S.) gr. 8° Klwbdb b 55. —

Grimm, Brüder [Jakob u. Wilhelm]: Kindermärchen [Kinder- u. Hausmärchen, Ausz.]. Für d. Jugend sorgfältigst ausgew. von Paul Moris, mit 4 farb. u. 26 schwarzen Bildern [im Text u. auf Taf.] von Paul Hey. Stuttgart: K. Thienemann [1921]. (158 S.) 8° Pappbd b 16. 50

Sauff, [Wilhelm]: Märchen [Auswahl]. Mit 4 farb. u. 32 schwarzen Bildern [im Text u. auf Taf.] von Rolf Winkler. Stuttgart: K. Thienemann 1921. (134 S.) 8° Pappbd b 16. 50

Hoffmann, Franz: Gullivers Reisen in unbekannte Länder. Bearb. nach Jonathan Swift. Mit 8 farb. [Taf.] u. 24 Textbildern von Rolf Winkler. Stuttgart: K. Thienemann [1921]. (152 S.) 8° Pappbd b 20. —

Hoffmann, Franz: Gullivers Reisen in unbekannte Länder. Bearb. nach Jonathan Swift. Mit 4 farb. [Taf.] u. 24 Textbildern von Rolf Winkler. Stuttgart: K. Thienemann 1921. (143 S.) 8° Pappbd b 15. —

Jungmädchen-Bücher. Hrsg.: Ernst Wilmanns.

Brunn, Trude: Hans und Guse in der Stadt. (Buchausstattung nach Entwurf von Fritz Eich. Die Bilder sind von Rolf Winkler gezeichnet.) Stuttgart: K. Thienemann 1921. (164 S.) 8° = Jungmädchen-Bücher. Pappbd b 16. 50

Dalke, Gustav: Herr Partaller und seine Tochter. (Buchausstattung nach Entwurf von Fritz Eich. Die Bilder sind von Franz Staifen gezeichnet.) [Neue Aufl.] Stuttgart: K. Thienemann 1921. (120 S.) 8° = Jungmädchen-Bücher. Pappbd b 16. 50

Kaff, Helene: Regina Himmelschütz. (Buchausstattung nach Entwurf von Fritz Eich. Die Bilder sind von Arpad Schmidhammer gezeichnet.) [Neue Aufl.] Stuttgart: K. Thienemann 1921. (142 S.) 8° = Jungmädchen-Bücher. Pappbd b 16. 50

Verche, Julius: Waldhof. Geschichten seiner Freunde u. Feinde. Mit 8 farb. u. 40 schwarzen Bildern [im Text u. auf Taf.] von Fritz Lang. 3. Aufl. Stuttgart: K. Thienemann 1921. (224 S.) 8° Klwbdb b 27. 50

Die schönsten Märchen aus Tausend und einer Nacht [Alf laila walaila, Ausz., dt.]. Für d. Jugend ausgew. von Paul Moris. Mit 4 farb. [Taf.] u. 16 schwarzen Bildern von K. Mählmeister. Stuttgart: K. Thienemann 1921. (156 S.) 8° Pappbd b 16. 50

Die schönsten Märchen aus Tausend und einer Nacht [Alf laila walaila, Ausz., dt.]. Für d. Jugend bearb. von Paul Moris. Mit [3. T. farb.] Bildern [im Text u. auf Taf.] von K. Mählmeister. 14. Aufl. Stuttgart: K. Thienemann 1921. (176 S.) gr. 8° Pappbd b 20. —

Moris, Paul: David Copperfields Jugendjahre. Nach Charles Dickens d. Jugend erzählt. Mit 4 Tondr. Bildern [auf Taf.] nach Orig. von Willy Pland. 5. Aufl. Stuttgart: K. Thienemann 1921. (160 S.) 8° Pappbd b 15. —

## K. Thienemanns Verlag in Stuttgart ferner:

Prieh, Clara: Hansemanns Kinder und ihre Kameraden. Mit 4 Farbendr.-[Taf.] u. vielen schwarzen Bildern nach Orig. von Käthe Ohmann. (3. Aufl.) Stuttgart: K. Thienemann 1921. (142 S.) 8° Pappbd b 16. 50

Vorfrühling. Bücher f. werdende Menschen, hrsg. von Ernst Wilmanns. Steinbig, Elisabeth: Der Lenz hat Rosen angezündet. (4. Aufl., 16.—20. Tsd. Die Ausstattung bef. Heinrich Wienf, d. Strichzeichn. stammen von Fritz Eich.) Stuttgart: K. Thienemann [1921]. (334 S.) II. 8° = Vorfrühling. Pappbd b 16. 50

## Deutsche Zeiten.

Ferdinands, Carl: Normannensturm. (Buchausstattung nach Entwurf von Rudolf Koch. Die Bilder sind von Robert Engels gezeichnet.) [Neue Aufl.] Stuttgart: K. Thienemann 1921. (125 S.) 8° = Deutsche Zeiten. Pappbd b 16. 50

Vilkenstein, Heinrich: Wie der H. das gelobte Land fand... (Buchausstattung nach Entwurf von Rudolf Koch. Die Bilder sind von Leo Bauer gezeichnet.) Stuttgart: K. Thienemann 1921. (124 S.) 8° = Deutsche Zeiten. Pappbd b 16. 50

Vobfien, Wilhelm: Vidder Lyng. (Buchausstattung nach Entwurf von Rudolf Koch. Die Bilder sind von Robert Engels gezeichnet.) [Neue Aufl.] Stuttgart: K. Thienemann 1921. (150 S.) 8° = Deutsche Zeiten. Pappbd b 16. 50

## Hart] Turm-Verlag W. S. Lange in Göttingen.

Hagen, Oskar: Göttinger Händel-Festspiele. Veranstalter vom Universitätsbund. Vollst. Spielverzeichnisse. Einf. in d. Händel-Opern. Göttingen: Turm-Verlag W. S. Lange [durch R. Hartmann, Leipzig] (1921). (28 S. mit Abb.) gr. 8° 2. —

Hauer, Helo: Rund um Göttingen. Das prakt. Wanderbuch. 27 Ausflüge in d. Umgebung Göttingens. Nach eigenen Wanderungen geschildert u. mit [eingedr.] St. Skizzen vers. Göttingen: Turm-Verlag W. S. Lange [durch R. Hartmann, Leipzig] [1921]. (79 S.) II. 8° 4. —

Teddenburg, August: Mariaspring und Plesse. Göttingen: Turm-Verlag W. S. Lange [durch R. Hartmann, Leipzig] 1921. (50 S., Taf.) 8° 6. —

## F. C. W. Vogel in Leipzig.

Verhandlungen der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte. Hrsg. im Auftr. d. Vorst. u. d. Geschäftsführung von Alexander Witting 86. Versammlung zu Bad Nauheim. Vom 19.—25. Sept. 1920. Leipzig: F. C. W. Vogel 1921. (304 S. mit Fig.) 4° 20. —

## Ste] Volksverlag für Wirtschaft u. Verkehr Julius Hans Forkel &amp; Co. in Stuttgart.

Kartens-Auskunftei des Bankwesens mit Berücksichtigung des Sparkassenwesens (Rechts-, Steuer- u. Wirtschaftspragen). Hrsg. von Rechtsanw. Dr. Bonnet. Unter Mitw. von Oberreg. R. Dr. Abele [u. a.]. S. 21. (32 S.) Stuttgart: Volksverlag für Wirtschaft u. Verkehr 1921. 14,5×19,5 cm 6. —

## Hsch] Conrad Wittwers Verlag in Stuttgart.

Wittwers Technische Hilfsbücher. Bd 5. Jackson, A[lfred], Dr.-Ing. Reg. Baumstr.: Ingenieur-Holzbau. Mit 168 Fig. Stuttgart: K. Wittwer 1921. (VIII, 174 S.) 8° = Wittwers Technische Hilfsbücher. Bd 5. Pappbd 42. —

## Zürcher Kunstgesellschaft in Zürich, Kunsthaus.

Kunsthaus Zürich. Ausstellung 29. Juni bis 7. Aug. 1921. (Zürich, Kunsthaus: Zürcher Kunstgesellschaft 1921.) (15 S.) kl. 8° Fr. —. 40

## Fortsetzungen

## von Lieferungswerken und Zeitschriften.

## Koe] A. G. Neuenchwandersche Buchdruckerei in Weinfelden.

Juristische, Finanz- und Handels-Rundschau. N. F. d. »Rechtshilfsfreund«. Monatsschrift über alle commerciellen Rechtsgebiete. Rechtsauskunft f. d. Abonnenten dieses Blattes. Mitteilungen d. Verbandes kaufm. Auskunftsinst. d. Schweiz. Red.: Rechtsanw. Wenger. Jg. 21. 1921. (12 Nrn.) No 1. Juli. (20 S.) Weinfelden: A. G. Neuenchwander'sche Buchdr. (1921). 4° 50. —; Einzelnr 5. —

**Ste] Ferdinand Enke, Verlag in Stuttgart.**  
 Zeitschrift für Geburtshilfe und Gynäkologie. Unter Mitw. von Ahlfeld [u. a.], sowie d. Gesellschaft f. Geburtshilfe u. Gynäkologie in Berlin hrsg. von Hofmeier, Würzburg, u. Franz, Berlin. Bd 83, H. 3. [Schluss.] Mit 31 Textabb. u. 1 [eingedr.] Kurve. (VIII S., S. 619—880.) Stuttgart: F. Enke 1921. 4° 45. —  
 Zeitschrift für das gesamte Handelsrecht und Konkursrecht, begr. von L. Goldschmidt, hrsg. von Dr. J. von Gierke, Prof., Dr. O. Franke, Hofr. Prof., [u. a.]. Bd 85 (= Folge 4, Bd 13). (4 Hefte.) S. 1/2. (256 S.) Stuttgart: F. Enke 1921. gr. 8° Der Bd 50. —

**En] Gustav Fischer in Jena.**  
 Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik. Begr. von Bruno Hildebrand, fortges. von Johannes Conrad, hrsg. von Dr. Ludwig Elster, Wirkl. Geh. Oberreg. R. Mit d. Beil.: Volkswirtschaftliche Chronik. Bd 117 = Folge 3, Bd 62. (6 Hefte.) H. 1. (266 S.) Jena: G. Fischer 1921. gr. 8° Der Bd b 90. —

**En] August Hirschwald in Berlin.**  
 Archiv für klinische Chirurgie. Begr. von Dr. B. von Langenbeck, weil. Wirkl. Geh. Rat u. Prof. Hrsg. von Dr. W. Körte, Prof., Dr. A. Eiseisberg, Prof., [u. a.]. Bd 116, H. 1. Mit 35 Textabb. (200 S.) Berlin: August Hirschwald 1921. gr. 8° 48. —

**Hoff] H. Laupp'sche Buchhandlung in Tübingen.**  
 Bruns' Beiträge zur klinischen Chirurgie. Mitteilungen aus d. chirurg. Kliniken u. Polikliniken Amsterdam [u. a.] u. d. chirurg. Abt. d. städt. Krankenhauses Aachen-Forst [u. a.]. Hrsg. von W. Anschütz [u. a.]. Red. von Prof. Dr. Garrè, Prof. Dr. Küttner u. Prof. Dr. v. Brunn. Bd 123, H. 3. (Schluss.) Mit 53 Abb. (VI S., S. 485—707.) Tübingen: H. Laupp'sche Buchh. 1921. 4° 110. —; Subskr. Pr. 92. —

**Mai] Rignon-Verlag in Dresden.**  
 Der neue Buffalo. No 77. (32 S.) (Dresden: Rignon-Verlag [1921].) 16° — 40

**Ste] Schulthess & Co. in Zürich.**  
 Schweizerische Juristen-Zeitung. Revue Suisse de Jurisprudence. Publikationsorgan d. Schweizer. Anwaltsverbandes. (Gegr. von Dr. Eugen Curti u. Dr. Arthur Curti, Rechtsanwälte.) Red.: Dr. H. Leemann, Prof., Dr. F. Baer, Rechtskonsulent, Dr. G. F. v. Cleric, Bez. Anw. u. Priv. Doz. Jg. 18. 1921. (24 Hefte.) H. 1. Juli. (20 S.) Zürich: Schulthess & Co. (1921). 4° Fr. 12. —; Einzelh. 1. 50

**Verzeichnis von Neuigkeiten,  
 die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**  
 (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)  
 \* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.  
 T = Tonerungszuschlag.

**Wilhelm Borngräber Verlag in Leipzig.** 7634  
 Baudelaire: Ausgewählte Prosafschriften. Hrsg. v. W. H. Sch. 15 M., Hwbd. 20 M.  
**R. Bredow, Verlag in Berlin.** 7638  
 Stenger u. Conde de Magenau: Die deutsche Luftpost. 20 M.  
**Georg B. Dietrich in München.** 7629  
 \*Dietrich's Münchener Künstler-Bilderbücher.  
 \*14. Buch. Gull: Kinderheimat in Liedern. Zu Musik gesetzt v. W. Müller. Bilder v. Mander. Hwbd. 30 M.  
**Dr. Eyster & Co. in Berlin.** 7627  
 Nymphen, Tanzende. 25.—27. Tauf. 6 M.  
**Felsen-Verlag in Buchenbach.** 7627  
 Scheurmann: Der Papalagi. 2. Aufl. 9 M., geb. 15 M.  
 Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 88. Abbruna.

**Egon Fleischel & Co. in Berlin.** 7633  
 Auernheimer: Renée u. die Männer. 5. Aufl. 9 M., Pappbd. 16 M.  
 Hermann: Zettchen Gebert. 97. Aufl. 18 M., Hwbd. 30 M., Lwbd. 35 M.  
 v. Hoffensthal: Maria Himmelfahrt. 12. Aufl. 12 M., Pappbd. 21 M., Hwbd. 26 M.  
 Kipling: Mylord der Elefant. 6. Aufl. 10 M., Pappbd. 18 M.  
 v. Ompeda: Monte Carlo. 10. Aufl. 15 M., Pappbd. 24 M., Lwbd. 30 M.  
 v. Polenz: Der Piarer v. Breitendorf. 11. Aufl. 18 M., Hwbd. 30 M., Lwbd. 34 M., Hfrzbd. 55 M.  
 Ragfa: Die Sieben u. ihr Weg. 2. Aufl. 20 M., Pappbd. 27 M., 50 S., Lwbd. 33 M.  
 — Urte Kalwis. 3. Aufl. 22 M., Pappbd. 30 M., Lwbd. 32 M.  
 Siebig: Das tägliche Brot. 34. Aufl. 12 M., Pappbd. 21 M., Lwbd. 25 M., Hfrzbd. 55 M.  
 — Das Eisen im Feuer. 19. Aufl. 12 M., Pappbd. 20 M., Lwbd. 26 M.  
 — Die vor den Toren. 24. Aufl. 15 M., Hwbd. 25 M., Lwbd. 29 M.  
 v. Sobeltig: Drei Mädchen am Spinnrad. 6. Aufl. 20 M., Hwbd. 30 M., Lwbd. 35 M.

**Franke Verlag G. m. b. H. in Leipzig.** 7620  
 Luxemburg: Die Akkumulation des Kapitals. Mit Antikritik 36 M., Hwbd. 50 M.; ohne Antikritik 25 M.  
 — Was die Epigonen aus der Marxschen Theorie gemacht haben. Eine Antikritik. 12 M., Hwbd. 16 M.

**Paul Hartung Verlag in Hamburg.** 7635  
 \*Truhe, Die. Literar. Jahrbuch f. Schleswig-Holstein. Hrsg. v. Trändner. 20 M.

**H. Haessel, Verlag in Leipzig.** 7619  
 Meyer: Kaiserin Auguste Viktoria. 2 M.

**Internationale Schnittmustermanufaktur in Dresden.** 7632  
 Favorit-Moden-Album. Herbst u. Winter 1921/22. 6 M.

**Landhaus-Verlag in Jena.** 7638  
 Landhaus, Das. Eine literar. Monatschrift. Hrsg. v. Schwabe. 2. Halbjahr. 12 M., Einzelnr. 4 M.

**Friedrich Andreas Perthes A.-G. in Gotha.** 7636, 37  
 \*Schleiermacher als Mensch. Hrsg. v. Meisner. Geschenkb. 60 M.  
 \*v. der Trend: Das ewige Lied. Dantes Divina Commedia durch Verjüngung u. Eingebung wiedergeboren. Etwa 70 M., Hwbd. etwa 80 M.

**Hans Pusch Verlag in Berlin.** 7638  
 \*Monatsschrift f. Kinderheilkunde. 20. Bd. 200 M.

**Ludwig Ravenstein's Verlag in Frankfurt a. M.** U 2  
 Ravenstein-Peip: Eisenbahnkarte v. Deutschland u. der angrenzenden Länder. 7. Aufl. 15 M.

**Reuß & Pollad, Verlag in Berlin.** 7629  
 \*Hülfsbed: Aetiken oder die Knallbude. 10 M.

**Rheinland-Verlag in Köln.** 7622  
 Salm: Du bist mein hohes Lied. 18 M., Luxusausg. 150 M.

**J. Schnell'sche Buchh. G. Leopold in Warendorf.** 7627  
 Heimatbund, Westfälischer. Flugchrift Nr. 5. Wagenfeld: Altwestfälische Bauernhochzeit. 2 M. 40 S.

**Carl Schusdel & Co. in Wien.** 7624, 28  
 Schlegel: Hygiene der Ehe. 21.—35. Tauf. 9 M., geb. 12 M.  
 \*— Der Weg zur Macht. 30 M.  
 \*— Ein Wort an junge Mädchen. 3 M. 50 S.  
 \*— Ein Wort an junge Männer. 3 M. 50 S.  
 Schmitz: Die Liebe. 21.—30. Tauf. 9 M.  
 — Das Weib im Liebesleben aller Völker. 2 Bde. Je 9 M.

**Sibyllen-Verlag in Dresden.** 7626  
 Mühl: Die Schwärmer. Schauspiel. 24 M., geb. 30 M.

**Trowitsch & Sohn in Berlin.** 7629  
 Sohnrey's Dorfkalender 1922. 21. Jahrg. 4 M.

**Volkvereins-Verlag G. m. b. H. in M.-Glöckbach.** U 2  
 Dimmler: Franz v. Assisi. 10.—14. Tauf. 6 M.

**Georg Westermann in Braunschweig.** 7638  
 Handbücher f. den modernen Unterricht.  
 14. Bd. Helmers: Wie unser erstes Liebesbuch entstand u. anderes. 10 M., geb. 14 M. 50 S.



## B. Anzeigen-Teil.

**Bekanntmachungen  
buchhändlerischer Vereine,**

soweit sie nicht Organe des

**Börsenvereins sind.****Zur Rechtslage.**

Auf die verschiedenen Erklärungen der Vereinigung schönwissenschaftlicher Verleger, in denen sie ihr im deutschen Buchhandel einzig dastehendes Vorgehen zu rechtfertigen sucht, erwidern wir:

1. Ein Vertrag von Gruppe zu Gruppe im Sinne des Hauptversammlungsbeschlusses ist bisher nicht zustande gekommen, da der eine Verhandlungspartner, die Deutsche Buchhändlergilde, rechtzeitig zurückgetreten ist. Es ist deshalb die im Vertragsentwurf als Voraussetzung des Inkrafttretens geforderte, gemeinschaftlich zwischen Deutscher Buchhändlergilde und Vereinigung schönwissenschaftlicher Verleger aufzustellende Stammliste nicht aufgestellt worden, es ist ferner die Liste der dem Vertrage sich anschließenden Firmen (§ 3 des Vertragsentwurfes) nicht von den Vertragsschließenden veröffentlicht worden; die von der Vereinigung schönwissenschaftlicher Verleger einseitig vorgenommene Veröffentlichung kann sie nicht ersetzen und wird, wie aus den zahlreichen Erklärungen im Börsenblatt hervorgeht, allgemein als Namensmißbrauch bezeichnet. Es ist endlich das in § 4 des Entwurfs vorgesehene Schiedsgericht nicht vereinbart worden, also keine Stelle vorhanden, die über die sich ergebenden Streitfragen zu entscheiden hätte.

2. Der in der Ostermesse aufgestellte Vertragsentwurf ist demnach, da nicht zum Vertrage geworden, in allen seinen Punkten ungültig, etwa auf Grund seines unter den veränderten Verhältnissen irreführenden Wortlauts erteilte Unterschriften sind unverbindlich.

3. Unterschriften auf Sonder-rundschreiben einzelner schönwissenschaftlicher Verleger sind unverbindlich und satzungswidrig, weil die Hauptversammlung des Börsenvereins ausdrücklich beschlossen hat, daß Abkommen von Firma zu Firma der Notstandsordnung nicht vorgehen sollen. Die Forderung des Herrn Cohn, daß deshalb Unterschriften auf unzulässigen Sonder-rundschreiben gegen den ausdrücklichen Willen der Unterzeichner auf seine ganze Gruppe auszudehnen seien, kann nicht ernst genommen werden; besonders nicht in den Fällen, wo (wie z. B. bei der Firma Paul Paret, einer ausgesprochen wissenschaftlichen Firma) derartige Unterschriften gegeben worden sind, lange bevor die fraglichen Verlagfirmen als zur Gruppe Cohn gehörig erstmalig im Börsenblatt vom 9. Juli veröffentlicht worden sind.

4. Praktisch ist die Angelegenheit wohl insofern erledigt, als das Sortiment in auffallender Einmütigkeit erklärt hat, sich an einen nicht zustande gekommenen und unter ganz anderen Voraussetzungen geplanten

Vertrag nicht gebunden zu erachten und deshalb auch der Verlag nicht gehalten ist, eine im ehemaligen Vertragsentwurf vorgesehene höhere Rabattierung zu gewähren. Angesichts dieser klaren Rechts- und Sachlage ist der unterzeichnete Vorstand imstande, über scherzhafte Schlagworte des Herrn Cohn, wie „Sabotierung von Beschlüssen“ u. a., hinwegzusehen.

**Der Vorstand****der Deutschen Buchhändlergilde.**

Paul Ritschmann.

Albert Diederich, Otto Paetsch,  
J. H. Eckardt, Ernst Schmersahl.

Die unterzeichneten Leipziger Firmen erklären, daß sie sich nach wie vor an die Bestimmungen der Notstandsordnung vom 13. Februar 1921 halten, und die etwa gegebenen Unterschriften u. Sonderabmachungen mit dem schönwissenschaftlichen Verlag, die unter ganz anderen Voraussetzungen gemacht wurden, für aufgehoben und ungültig.

**Paul Beyer****Vh. d. ev. Vereinsh. P. Eger****Emil Graefe****J. A. Gutschubauch****Hahn's Sortiment C. Fehre****J. C. Hinrichs'sche Vh. Sort.****Hugo Lorenz****Heinrich Matthes****Meister & Schirmer****Otto'sche Buchhandlung****Eduard Pfeiffer****J. H. Robolsky****Rosberg'sche Vh. C. Schunke****Max Rube****Gustav Schlemminger****Schulbuch. C. Sackersdorf****Simmel & Co.****A. Zwiemeyer****Voh's Sortiment****Adolf Weigel.****Gerichtliche Bekanntmachungen.****Nachlassstundung und Aufruf  
zur Forderungseingabe.**

Der Firma **Ferd. Witz**, Buch- und Kunsthandlung in Bern, Ecke Amthausgasse-Münzgraben, ist durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten II von Bern vom 19. Juli 1921 eine Nachlassstundung von zwei Monaten bewilligt und der Unterzeichnete als Sachwalter bestellt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen bis und mit 19. August 1921 beim Sachwalter schriftlich und begründet einzureichen, mit der Androhung, daß sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Gleichzeitig werden die Gläubiger zur Beratung des Nachlassvertrages zu einer Versammlung einberufen auf Dienstag, den 13. September 1921, vormittags 10 Uhr, ins Amthaus Bern, Souterrain, Zimmer Nr. 3.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters, Neuen-gasse Nr. 39 in Bern, eingesehen werden.

Bern, den 27. Juli 1921.

Der Sachwalter:  
**Maubach**, Not.**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.****Frankenberg i. S., 25. Juli 1921.**

P. P.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich die innerhalb meiner Familie seit mehr denn 75 Jahren geführte und gepflegte

**Buchhandlung C. G. Rosberg,**

mit welcher ich im Juni 1871 den Anschluß an den Gesamtbuchhandel gefunden habe, meines vorgerückten Alters wegen an Herrn **Walter Knibbe aus Meißen** verlaßt habe. Dieser wird das Sortimentsgeschäft unter der Firma

**Walter Knibbe, vormals Rosberg'sche Buchhandlung**

weiterführen. Ein kleiner Verlag meist lokaler Natur bleibt in meinem Besitze, wird aber für den Buchhandel durch Herrn **W. Knibbe** ausgeliefert. Die aus offenem Konto entstandenen Verpflichtungen werden durch meinen Herrn Nachfolger, bzw. von mir selbst in aller Kürze geordnet werden.

Wenn ich nach mehr denn 50jährigem Eigenbetrieb des Sortiments der mir lieb gewordenen Tätigkeit entsage, um mich in den Ruhestand zurückzuziehen, so geschieht es unter Dank an so viele Herren Verleger, welche sich meiner Firma entgegenkommend gezeigt haben, und unter besonderer dankbarer Anerkennung an die Kommissionshandlung **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig für die mir während 30 Jahren betätigte warme Förderung meiner Interessen. Letztere Firma wird auch die Vertretung meines Herrn Nachfolgers übernehmen.

Ich bitte, Herrn **Walter Knibbe** allseitig weitestgehendes Vertrauen entgegenbringen zu wollen.

Hochachtungsvoll

**Ernst Rosberg sen.**

bisheriger Inhaber der Firma C. G. Rosberg.

P. P.

Nach 20jähriger buchhändlerischer Tätigkeit übernahm ich heute die **Buchhandlung von C. G. Rosberg in Frankenberg**, die ich unter der Firma

**Walter Knibbe, vormals Rosberg'sche Buchhandlung**

in alter solider Weise weiterführen werde. Ich bitte die Herren Verleger, den mit meinem Vorgänger gepflogenen Konto-Verkehr auch mit mir aufrechtzuerhalten und mir die Übernahme des Kommissionsgutes zu gestatten.

Hochachtungsvoll

**Frankenberg i. S., 25. Juli 1921.****Walter Knibbe.**Referenzen: **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig.**Rosberg's Buchhandlung (Curt Knibbe)** in Meißen.  
**Frankenberger Bank** zu Frankenberg i. Sa.

Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär übernahm ich heute die Vertretung und Auslieferung der Firma

**Verlag Continent,  
G. m. b. H.,  
Berlin-Friedenau.**

Leipzig, den 1. August 1921.

**Carl W. Schulze.**

Den Herren Verlegern zur Nachricht, daß ich meine Buchhandlung in Steglitz, Albrechtstr. 28a, an das Eichendorff-Haus, Berlin, verkauft habe. Das Eichendorff-Haus übernahm die Aktiva, jedoch keine Passiven. Alles bis zum 18. 7. 21 ist also mit mir abzurechnen. Meine Reise- und Verlagsbuchhandlung in Steglitz, Schützenstr. 44, wird von mir weitergeführt.

**Peter Stanik,  
Berlin-Steglitz, Schützenstr. 44.****Kommissionsübernahme.**

Wir zeigen hiermit die Eröffnung unserer Verlagsbuchhandlung an. Unsere Vertretung in Leipzig hat Herr **Ed. Schmidt** übernommen.

**Karl Schusdet & Co.,  
Wien V, Stolberggasse 21.**

Wir unterzeichneten Konstanzer Buchhändler erklären, daß wir mit der Vereinigung schönwissenschaftlicher Verleger keinerlei Abmachungen getroffen haben und deshalb die Aufnahme unserer Firmen in die Liste der Vertragsunterzeichner zu Unrecht erfolgt ist.

Konstanz, 25. Juli 1921.

**Ernst Adermann,  
Karl Geß.**



**Vollmachts-Erklärung.**

Ich erteile hiermit Herrn Rudolf Stötzner Handlungsvollmacht im Sinne des § 54 des H.G.B.  
Dresden, 31. Juli.

**Theodor Steinkopf**  
Verlagsbuchhandlg.

**Achtung.**

Ich schließe mich der Erklärung des Vereins Stuttgarter Sortiment-Buchhändler vom 16. Juli 1921 an.

**Ernst Richter,**  
Schwäb. Hall.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Kaufgesuche.

**Kaufgesuch!**

Alter angesehenener Verlag in nordwestdeutscher Großstadt will zur Erweiterung seines Unternehmens

**guten gangbaren mittleren Verlag oder Verlagsgruppe**

hinzukaufen. Schulbücher und Belletristik kommen nicht in Frage. Angebote, die selbstverständlich streng vertraulich behandelt werden, vermittelt H. Reßler, Leipzig, Seeburgstraße 51.

Von sehr kapitalkräftiger Seite wird ein  
**Zeitungsunternehmen Fachzeitschrift**  
oder **größerer Verlag**  
zu kaufen gesucht.

Nur Objekte, die hohen Gewinn abwerfen, haben Interesse. Angebote u. B. Qu. 545 an Berliner Börsen-Courier. Berlin SW 19.

**Kleiner populärer Verlag** zu kaufen gesucht. Angebote durch mein Postfach 129 zu Leipzig.

**Oppeln**

oder im weiteren

**Oberschlesien**

von zwei tüchtigen, strebsamen deutsch-oberschlesischen Buchhändlern Sortiment möglichst sofort zu kaufen gesucht. Angebote unter V. S. # 1977 d. d. Geschäftsstelle d. B. B. erbeten.

**Teilhabergesuche.**

**Beteiligung.**

**Interessenten, die über ein Kapital v. 500 000 M. bis 1 Million verfügen, bietet sich Gelegenheit, sich kapitalistisch oder gleichzeitig als Mitarbeiter an einem fast 15 Jahre alten, aus Gründen der Passiverweiterung jetzt in eine Aktiengesellschaft umzuwandelnden schöngelagerten Verlage mit allererstem Namen, der führend auf literarischem Gebiete wie dem der jüngeren Kunst ist, zu beteiligen. Der übrige Teil des erforderlichen Kapitals ist von anderer Seite bereits gesichert. Zuschriften unt. Nr. 2011 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.**

**Teilhabergesuch.**

**Süddeutscher entwicklungs-fähiger Verlag sucht kapital-kräftige Persönlichkeit, gleich welchen Geschlechts, mit mindestens M. 100 000.—. In Frage kommt als Mitarbeiter nur zielbewußt deutscher Charakter. Briefe vermittelt unter R. B. 68**  
Leipzig. f. Volckmar.

**Verkaufsanträge.**

In München gelangt ein Buch- und Kunstantiquariat für 250 000 M. Barzahlung zum Verkauf. Privatwohnung wird frei.  
Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

**Alteingeführte Buch-, Kunst- u. Musikalien-Handlung, Antiquar., Leihbibliothek, Schreibwaren** in Bayr. Regierungsstadt soll bis zum 1. Sept. d. J. für M. 140 000.— ohne Firma verkauft werden. Umsatz 90 Mille. Lager ca. 80 Mille. Leihbibliothek ca. 6 Mille. Einrichtung 25 Mille. Geschäft 30 Mille. Steigender Umsatz. Noch sehr ausbaufähig. Lager braucht event. nicht ganz übernommen werden. Näheres kostenlos unter Nr. 890 durch H. F. Kochler, Leipzig, Abt. f. Geschäftsverkäufe.

**Populärer Verlag** (Detektiv- u. Abenteuer-Romane) ist unter entgegenkommenden Zahlungsbedingungen je nach Inventur für ca. 200 000 M. durch m. Vermittlung käuflich zu haben.  
Breslau 10, Enderstr. 3.  
Carl Schulz.

**Fertige Bücher.**

**Zeit sparen**

kann man bei seinen Buchhaltungsarbeiten, wenn man den Ausführungen meines „Sortimenters“ (geb. in Mappe A 10.— bar) gemäß handelt. Dort habe ich das Ergebnis meiner langj. praktischen Tätigkeit — seit dem Jahre 1883 gehöre ich dem Buchhandel an — niedergelegt; in den verschiedensten Betrieben habe ich alles vorher angewandt, und all das hat sich bewährt.  
München. Heinrich Markmann, öffentl. angest. bezidigt. Bücherrevisor.

**Preiserhöhung.**

Ich habe den Preis für „Württembergische Fürstentum“ und „Wiener Barock“ auf je M. 20.— ord., M. 12.— bar erhöht, wovon Sie, bitte, Kenntnis nehmen wollen.

Hochachtungsvoll  
Stuttgart, Juli 1921.

Wilh. Meyer-Bischen Verlag.



- Z Köhlers praktische Touristenführer**  
150 Ausflüge in die Umgebung Dresdens.  
Bayerwald und Böhmerwald. Böhmisches Mittelgebirge. Dresden und die Sächsische Böhmisches Schweiz. Erzgebirge, Vogtland und Nordböhmen. Lausitzer Gebirge nebst Jeschkengebirge. Riesengebirge und Isergebirge. Hohe Tatra und niedere Tatra. Köhlers Grosse Touristenkarte des Erzgebirges Blatt 4. Dresden.  
" 5. Altenberg—Geising.  
" 19. Oberwiesenthal—Joachimsthal.  
" 20. Karlsbad.  
" 23. Johanngeorgenstadt. Karte des Riesengebirges.  
" " isergebirges.  
" " Landeshuter Kammes.  
" " Lausitzer und Jeschkengebirges.  
" " Böhmerwaldes, 2Bl.  
" der Sächsisch-Böhmisch-Schweiz.  
" " Umgebung Dresdens.  
" " Dresdner Heide.

Verlangzettel in der Beilage.

**Gegen die Wohnungsnot! Mietswohnung oder Eigenhaus?**  
von Architekt Werner. 3. Aufl. Wie bauen wir heute billige Kleinhäuser u. Kriegerheimstätten?  
von Architekt Baels. 2. Aufl. Bessere Wohnverhältnisse für die geistigen Arbeiter u. Arbeiterinnen!  
von Architekt Baels. Derlangen Sie Prospekte.  
Wilh. Langguth, Eßlingen.

INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG



Albrecht Schaeffer

Attische Dämmerung  
Gedichte / Zweite Auflage  
In Pappband 18 Mark

\*  
Heroische Fahrt  
Gedichte / Zweite Auflage  
In Pappband 18 Mark

\*  
Des Michael Schwertlos vaterländische  
Gedichte  
In Pappband 16 Mark

\*  
Der göttliche Dulder  
Dichtung  
In Pappband 24 Mark / In Halbleder 45 Mark

\*  
Gevatter Tod  
Märchenhaftes Epos in vierundzwanzig  
Mondphasen und einer als Zugabe  
In Pappband 22 Mark

\*  
Josef Montfort  
Erzählungen / 4. bis 7. Tausend  
In Pappband 13 Mark

\*  
Gudula oder die Dauer des Lebens  
Eine Erzählung / 4. bis 6. Tausend  
In Pappband 14 Mark

\*  
Elli oder sieben Treppen  
Beschreibung eines weiblichen Lebens / 5. bis 8. Tausend  
In Pappband 14 Mark

\*  
Helianth  
Bilder aus dem Leben zweier Menschen von heute  
und aus der norddeutschen Tiefebene in neun Bildern  
Drei Bände / In Halbleinen 120 Mark

Bestellzettel anbei



DER INSEL-VERLAG

Das Exkursionsbuch aller Naturfreunde  
ist und bleibt

Friedrich Schifora's  
Taschenbuch der wichtigsten  
deutschen Wasserpflanzen

Mit 48 Lichtdrucktafeln u. 4 Textbildern, sowie  
einem Verzeichnis der vollstümlichen Namen.

Die naturgetreuen, auf photographische Weise  
gewonnenen Abbildungen v. 16 Pflanzen  
und 46 Tafeln nebst einer schönen Diatomeen-  
tafel (und einigen Textabbildungen) wird  
jeder Naturgeschichtelehrer und Pflanzenkenner  
immer wieder gern betrachten in Folge ihrer  
eigenartigen plastischen Wirkung.

Elegant gebunden Preis 20 Mark

Die Wiederbevölkerung  
der deutschen Gewässer  
mit Krebsen

Mit einer Karte und 9 Lichtdrucktafeln  
von Krebsarten u. Krebspräparaten von

Friedrich Schifora

Vorliegende Schrift richtet sich nicht allein  
an alle Wasserwirte, sondern auch an die  
großen, am Gedeihen der Krebse interessierten  
Kreise der Bevölkerung überhaupt, um der  
energischen Inangriffnahme der Wieder-  
bevölkerung unserer Gewässer mit Krebsen  
die Wege zu ebnen, und dürfte geeignet sein,  
Aufmerksamkeit zu erregen.

Elegant gebunden Preis 20 Mark

Einzeln mit 35% \* 10 Exemplare mit 40%

Bis 15. 8. 1921 einlaufende Bestellungen:

3 Exempl. mit 40%, mindestens 10 Exempl. mit 45%

Nur bar!

Emil Hübners Verlag, Bauen.

# Kaiserin Auguste Viktoria

## Bedächtnisrede

von Univ.-Prof. Dr. A. D. Meyer (Kiel)

Tatsächlicher Verkaufspreis M. 2.—; bar mit 40% u. 11/10

Das Charakterbild der Kaiserin, das der Historiker der Universität Kiel entwirft, ist außerordentlich lebenswahr; durch Wiedergaben bisher unbekannter Aussprüche, Briefstellen und Begebenheiten gewinnt die kleine Schrift den Wert eines Quellenwerkes. Mit besonderer Freude wird jeder Holsteiner die Schrift über seine „Landsmännin“ (die Kaiserin betonte es gern) lesen, deren Wesensbild darzustellen Professor Meyer in hervorragender Weise gelungen ist.

Benutzen Sie mein einmaliges Vorzugsangebot:

**3 Probeexemplare für M. 2.80**

**H. Haessel / Verlag / Leipzig**

Im Frühjahr dieses Jahres erschien in unserem Kommissionsverlage das Gutachten von

**Dr. Manuel Gokew**

Privatdozent für Nationalökonomie in Zürich

## Die Bekämpfung der Wohnungsnot

Großoktav, IV und 130 Seiten. Preis Fr. 7.50

Der Verfasser bringt einleitend ein überaus reichhaltiges statistisches Material über die Entstehung und den Umfang der gegenwärtigen Wohnungsnot, behandelt ihre Ursachen (Bevölkerungsvorgänge, Baukostenverteuerung, Mieterschutz) und untersucht sodann nach einer kritischen Darlegung der in Deutschland, England und in der Schweiz vorgeschlagenen und durchgeführten gesetzgeberischen Maßnahmen die Mittel der Bekämpfung der Wohnungsnot (Subventionierung, Mietausgleichabgabe, Wertzuwachssteuer).

Dieses Werk, das eins der dringendsten sozialpolitischen Probleme der Gegenwart behandelt, ist für Staats- und Kommunalämter, Interessenverbände, wirtschaftliche Organisationen, Bibliotheken, Sozialökonomien und Politiker unentbehrlich.

In den wenigen Monaten seit Erscheinen in der schweizerischen und deutschen Tages- und Fachpresse glänzend besprochen.

Um den Absatz auch in den valutaschwachen Ländern zu erleichtern — zahlreiche Bestellungen aus Deutschland beweisen das Bedürfnis —, liefern wir in Deutschland das Buch zu netto M. 30.— aus (Verkaufspreis im Ermessen des Sortimenters).

Vuslieferung (nur bar) nur durch unseren Kommissionär in Leipzig, Herrn L. Fernau.

**Grüssli-Buchhandlung, Kirchgasse 11, Zürich 1**

Ⓜ

# *Rosa Luxemburg*

# *Die Akkumulation*

# *des Kapitals*

*Ein Beitrag zur ökonomischen  
Erklärung des Imperialismus*

*In dieser Neuausgabe ist auch die „Antikritik“ Rosa Luxemburgs, eine Erwiderung auf die Kritiken der „Akkumulation des Kapitals“, enthalten. Wir haben aber auch beide Teile für sich erscheinen lassen. Da sich die „Akkumulation des Kapitals“ in den Händen vieler Leser befindet, die „Antikritik“ aber noch nicht erschienen war, wird die letztere besonders verlangt werden.*

*Die Preise der einzelnen Ausgaben sind folgende:*

<i>Die Akkumulation des Kapitals (mit Antikritik)</i>	<i>Halbleinen M. 50.—</i>
—	<i>broschiert M. 36.—</i>
—	<i>(ohne Antikritik) broschiert M. 25.—</i>
<i>Was die Epigonen aus der Marxschen Theorie gemacht haben. Eine Antikritik</i>	<i>broschiert M. 12.—</i>
—	<i>Halbleinen M. 16.—</i>

*Lieferungsbedingungen: 35 Prozent  
und 11/10, dann 40 Prozent glatt*

***Frankes Verlag G.m.b.H., Leipzig***  
*Kreuzstrasse 3b*

# Eine bibliophile Seltenheit

Im Kriegsgefangenen-Lager Krasnaja-Mjetschka bei Chabarowsk in Ostsibirien wurde in den Jahren 1919/20 eine Druckerei ausschließlich von Kriegsgefangenen eingerichtet und geführt. In Überwindung zahlloser außerordentlicher Schwierigkeiten wurde ein Schriftsatz selbst erzeugt. Die Matrizen wurden mit freiem Auge, mit selbstverfertigten Werkzeugen aus Stabeisen nach eigenem Entwurf (eine spezielle Antiqua) geschnitten, von diesen dann Matrizen in Aluminium geschlagen und aus den letzteren, wiederum in einer selbstgefertigten Gießmaschine, die Lettern (im ganzen ca. 8000) einzelnweise ausgegossen, sodann jeder Buchstabe einzeln gehobelt (wiederum mittels selbstgefertigtem Apparat), geglättet und alle auf gleiche Höhe (etwas niedriger als die normale Letternhöhe, um Material, an dem es fühlbar mangelte, zu sparen) gebracht.

Von diesem Schriftsatz wurden auf einer Koch'schen lithographischen Handpresse (Leipzig), die im Besitze des russischen Lagerkommandos war und durch Verschmelzung mit einer Kopierpresse, die Fundament und Drucktiegel lieferte, und Anbringung von Rahmen etc. für Hochdruck adaptiert wurde, fünf verschiedene Broschüren (Originalarbeiten oder Übersetzungen von Kriegsgefangenen enthaltend), durchschnittlich 3 Druckbogen in 8<sup>o</sup> stark in Auflagen von 45—150 Exemplaren gedruckt; und zwar wurde jede Seite einzeln gesetzt, einzeln gedruckt, wobei die selbsthergestellte Druckfarbe mit selbstgegossener Handwalze aufgetragen wurde, und dann sofort wieder abgelegt, da das vorhandene Schriftmaterial für höchstens 2 Druckseiten langte. In der Stunde wurden durchschnittlich 70 Drucke ausgeführt.

Von diesen auf diese höchst mühselige und einzigdastehende Art, unter so absonderlichen Umständen in einem Fischerdorfe des fernen Ostens hergestellten Drucken (die zum Großteil im Lager selbst abgesetzt wurden) sind im ganzen 127 Broschüren von den Schöpfern und Leitern dieser Druckerei nach Europa mitgebracht worden.

Sie stellen bibliophile Erzeugnisse von höchster Kuriosität und einzigartigem Wert dar und rangieren unmittelbar neben den gesuchtesten und teuersten bibliophilen Raritäten.

Alle Exemplare enthalten den Vermerk des Druckortes, Zeit und Namen der Erzeuger, resp. der „Offizin“.

## Vorhandene und verkäufliche Exemplare:

### a) in deutscher Sprache:

- |  |  |
|--|--|
| 1. Broschüre; ausdrücklich als erster Druck bezeichnet!!! (11 Seiten stark 17.22 cm; 15. 7. 199; Auflage 45) Vorhanden 1 nummeriertes Exemplar, 3 unnummerierte Exemplare. | 2. Broschüre August 1919 (48 Seiten stark 14½.22 cm; Auflage 150) Vorhanden 10 Exemplare.                                      |
|  | 3. Broschüre März 1920 (60 Seiten stark 14½.22 cm; Auflage 150) Vorhanden 9 nummerierte Exemplare, 95 unnummerierte Exemplare. |

### b) in englischer Sprache:

4. Chrestomathie (120 Seiten stark, 14.20½ cm, gebunden, Auflage 80) Vorhanden ein Exemplar.

### c) in ungarischer Sprache:

5. Gedichtband (60 Seiten stark, April 1920; Auflage 10 nummerierte Exemplare, Format 23.30 cm und 90 unnummerierte Exemplare, Format 16½.22 cm. Vorhanden 3 nummerierte Expl., 5 unnummerierte Expl.

Sämtliche Broschüren mit ein- oder dreifarbigem Holzschnitt als Umschlag!!!

Preis eines Exemplars (ad 2—5) Mark 500.—; ad 1 (erste Druckerzeugnisse!) Mark 750.—.

Das ganze Objekt (127 Bücher und Broschüren) Mark 55000.—.

Außerdem in meinem Besitz jedoch unverkäuflich! 1 kompl. Schriftsatz, Eisenpattizen, Aluminiummatrizen, Impressum, Handzeichnung der adaptierten Presse, 90 verschiedene Merkantildrucksorten (Theater-, Konzertprogramme, Eintrittskarten, Flaschenzettel, Postkarten usw. usw.).

Angebote an Ernst Waizner (ehem. Kriegsgefangener in Krasnaja-Mjetschka) Wien V, Stolberggasse 21.

Von den Drucken ad 3 liegt ein Exemplar zur Ansicht bei Herrn Eduard Schmidt.

# Der große Erfolg!

Paul Duysen

## Jedermann - der viehische Mensch

Psychoanalytischer Roman / 2. Auflage

Preis 25 Mark / Nur bar mit 35% u. 11/10



Die Tafel eines Kerls, der Muf hat... eines Erofo-Bolschewisten,  
die Sprache ist schön. (Hamburger Echo)

Bestellen Sie auf beiliegendem Zettel

**Konrad Hanf Verlag <sup>DW</sup> Hamburg S**

Gröningerstrasse 30 / Fernsprecher: Hansa 3603

**Z Barauslieferung nur bei L. Staackmann**

**Z**

Carl Salm

## Du bist mein hohes Lied.

Ein neuer Gedichtband des bekannten rheinischen Künstlers.

In der Ehmecke-Antiqua auf holzfreies Papier gedruckt und in Batikband gebunden

ord. 18.— M., bar 10.80 M. Partie 11/10.

Von dem gleichen Buch erscheint eine Luxusausgabe in 50 Exemplaren, deren Preis voraussichtlich 150.— M. betragen wird. Es sind nur noch wenige Exemplare verfügbar.

**Rheinland-Verlag / Köln.**

Auslieferung Leipzig: Carl Fr. Fleischer.

**Z** In unserem Verlag erschien:

Von

## Versailles über Spa nach London

Eine vollstündliche Darstellung des Friedensvertrags von Versailles und seiner wirtschaftlichen und politischen Folgen

von

Roland Henn

M. 2.25 ord., M. 1.60 netto.

Diese Schrift wird manchem, der am Friedensvertrag und den nachfolgenden Konferenzen gleichgültig vorüberging, in seiner knappen und übersichtlichen Form zeigen, welche Fessel uns angelegt ist. — Sehr aktuell ist aber auch die russische Frage von demselben Verfasser:

## Deutschland — Rußland

in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft

Kritische Betrachtungen über den Bolschewismus und die deutsche Ostpolitik.

M. 3.— ord., M. 2.— bar.

**S. Stalling'sche Buchhandlung**  
Oldenburg i. O.

**Ein geschichtliches Dokument!**

**50%  
Nachlaß!** **Die Ermordung  
Zar Nikolaus II.  
und seiner Familie** **50%  
Nachlaß!**

Nach eidlichen Zeugenaussagen und gerichtlichen Protokollen aus dem Russischen übersetzt von W. Kiedel.

Mark 3.— ordinär

Mark 1.50 bar

**Porto- und spesenfrei!**

**Verlangen Sie 1 Streifband zur Probe!**

1 Streifband = 16 Exemplare für M. 24.— bar!

1 Fünfskloppaket = 90 Expl. für M. 135.— bar!

Die Nachfrage aus allen Ländern ist andauernd stark!

**Drei Sonnen Verlag, Leipzig**

Während der Sommermonate sehr leicht verkäuflich  
Auch bei Wandervögeln sehr beliebt

Im März 1921 neu erschienen:

Max Jungnickel, Peter Himmelhoch und Der Sternentantor. M. Kupfertiefdr. n. Orig. v. F. Staeger. Halbl. M 20.—

Max Jungnickel, Kunterbuntes Heimweh. Mit Kupfertiefdrucken n. Orig. von Ferd. Staeger. Halbleinen M 25.—

Max Jungnickel, Peter Himmelhoch und andere Dichtungen. M. Kupfertiefdr. n. Orig. v. F. Staeger. Halbl. M 40.—

Max Jungnickel, Kinder. Mit Zeichnungen von Ferdinand Staeger . . . . . Pappband M 20.—

Soweit die Vorräte reichen:

Max Jungnickel, Trotz Tod und Tränen. Ein fröhliches Buch. Mit Schattenssitten von Lotte Nückl. Pappband M 20.—

Vom Frühling und Allerhand. Mit Bildern von Malo von May . . . . . Pappband M 20.—

Ins Blaue hinein. Ein ganz richtiger Roman. Mit Bildern von Ferdinand Staeger . . . . . Pappband M 20.—

Bisheriger Absatz dieser Bücher über 90000 Exemplare

Max Jungnickels Bücher kann man nicht rezensieren, so wenig wie sich über eine Wiesenblume, einen Sonnenstrahl oder einen Kinderreim eine Kritik schreiben läßt. Diese reine, heitere, spontane Kunst ist wie ein Wunder, das angestaunt, mit Liebe und Dankbarkeit aufgenommen oder von der alten Schwiegermutter Weisheit mütterlich in die Ecke gejagt wird. Witkowski, „Zeitschr. f. Bücherfr.“

Diese Bücher sind für die heutige Zeit und besonders die nächste Zukunft viel wertvoller, als so viele moderne, die zur Verwirrung aller Begriffe von Sittlichkeit u. Leben in den letzten Jahren beigetragen haben.

**Z**

H. A. Wichmann · Buch- und Kunstverleger · München

DER

GRAPHOLOGISCHE

ROMAN

**Z**

**DIPLOMATEN**

von Robert Saudek

mit Umschlagzeichnung von Fritz Heubner

geheftet 26 Mark, gebunden 32 Mark

findet bei Publikum und Presse  
die beste Aufnahme

Eine von vielen Besprechungen

*Hamburger Fremdenblatt:*

Die Leser lernen ein Werk kennen, das wohl über den Tag hinaus seinen Wert behalten dürfte. Es ist so neuartig im Vorwurf, in der Behandlung und in der Form, daß es wohl allgemeine Beachtung finden wird, auch abgesehen von dem graphologischen Interesse. Jede einzelne Figur ist eine Individualität von so durchkomponierter Geschlossenheit, daß einen die Menschen des Buches bald wie gute Bekannte begleiten.

DREI MASKEN VERLAG MÜNCHEN

**Z**



Zum 60. Geburtstag von  
**Wilhelm Arminius**

(20. August 1921) empfehlen wir:

**Der Weg zur Erkenntnis / Roman**  
Geheftet M. 3.—, gebunden M. 7.—

**York's Offiziere / Roman von 1812/13**  
Geheftet M. 5.—, gebunden M. 9.—

Auf das Lebenswerk des verstorbenen Dichters wird die Presse in den kommenden Wochen erneut hinweisen. Wir bitten Sie, das Interesse für die obigen beiden Romane durch ständige Empfehlung dauernd rege zu erhalten.

Verlangzettel liegt bei

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger  
Stuttgart und Berlin

**Sensation: allein in der eigenen Versandbuchhandlung 19000  
Exemplare in 4 Monaten verkauft.**

Unglaublich, aber auf Wunsch wird notarielle Bestätigung erbracht.

② **Selbst kleine Sortimenter kaufen hundertweise**

**J. C. Schlegel**

# Hygiene der Ehe

**Der Führer zu Liebes- und Eheglück**

21.—35. Tausend

144 Seiten, 25 Textillustrationen, 8°, farbiger Umschlag mit zweifarbigen Druck und Schleiße.

geh. ord. M. 9.—, geb. M. 12.—

Der Einband wird netto mit M. 2.— berechnet.

Einzelne Exemplare 35%, 10 Exempl. mit 40% 100 Exempl. mit 50%

**Galante Bücher von Alexander Schmitz**  
**Hervorragende Schlager!**

## Die Liebe

22 der besten Liebesgeschichten

160 Seiten, 8°, mit Kunstdruckumschlag. 21.—30. Tausend. M. 9.—

## Das Weib im Liebesleben aller Völker

**Band 1**

Das Weib im Altertum

**Band 2**

Das Weib im Mittelalter

21.—30. Tausend. Jeder Band M. 9.—

**Hochinteressante gern gekaufte vollstümliche Bücher! Hundertweiser Bezug wird empfohlen!**

Einzelne Exemplare 35%, 10 mit 40%, 100 mit 50%

**CARL SCHUSDEK & CO., WIEN V,** Stolberg-  
gasse 21





# Paul Kessler Bücher

Bessere Ausgabe.

Ⓜ

Von den im Laufe dieses Jahres erschienenen Neuauflagen haben wir eine Anzahl Exemplare auf holzfreiem Papier abgezogen und **in Halbleder gebunden.**

**Ausstattung:** Roter Lederrücken und rote Lederecken, mit aufgeklebtem Lederschild auf dem reich vergoldeten Rücken, grünes Überzugpapier, weißer Büttenvorsatz, Fadenheftung, Kapital mit Goldoberschnitt.

Bis jetzt erschienen:

<b>Ferien vom Ich</b>	Preis pro Band ordinär
<b>Heimat</b>	R. 60.—
<b>Waldwinter</b>	Schweizer Frs. 15.—
<b>Sohn der Hagar</b>	Franz. Frs. 25.—
<b>Das letzte Märchen</b>	Holl. Fl. 6.—
<b>Hubertus</b>	Dollar 2.—

Soweit nicht Sonderabmachungen vorliegen, liefern wir diese Bände mit 40% Rabatt. Wir bitten, beiliegenden Bestellzettel zu Ihren Verschreibungen zu benutzen.

**Bergstadtverlag in Breslau I.**

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins oder an die Deutsche Bucherei zur Aufnahme in die Bibliographie.

**Verlag Ullstein, Berlin.**

Ⓜ

## Achtung.

Der vorliegenden Nummer liegt nochmals ein Bestellzettel für die in Nr. 176 vom 30. Juli erschienenen Inserate bei, der für Bestellungen massgebend und daher zu verwenden ist. Der in Nr. 176 beigegebene Zettel musste von der Redaktion angefertigt werden, da die Satzvorlage für den Zettel bei Drucklegung der Nummer noch nicht eingetroffen war.

## Mitteilung.

Allen Anstrengungen zum Trotz hat sich die ungünstige Preisentwicklung aller zur Buchherstellung und zum Buchvertrieb erforderlichen Faktoren fortgesetzt. Hierdurch bin leider auch ich gezwungen, eine

### teilweise Erhöhung der Verkaufspreise ab 1. August 1921

vorzunehmen, wobei ich mir bewußt war, daß die wirtschaftliche Lage sich auch für den Sortimentsbuchhandel mehr und mehr unerträglich gestaltet. In der Absicht, dieser Tatsache mit Rechnung zu tragen, werde ich in Zukunft

### die Bezugsbedingungen auf 35%,

**von 10 Exempl.  
gemischt auf 40%**

erhöhen, sowie

### alle Sendungen verpackungsfrei

expedieren. Firmen, die mein neues Verlagsverzeichnis noch nicht erhielten, bitte ich, dieses bei mir anzufordern.

Mit vorzüglicher Hochachtung

**Paul List Verlag  
Leipzig**

Neue Bücher  
des Sibyllen-Verlags

Ein Drama  
von unerhörter Kraft  
ist das neueste Werk  
von

ROBERT MUSIL

# Die Schwärmer

Ein Schauspiel in 3 Aufzügen

15 Bogen auf gutem, holzfreien Papier  
Geheftet 24 Mark, gebunden 30 Mark

*Ohne Ekstase, nur durch gesammelte erhöhte Wirklichkeit vermittelt der Dichter bei einer Reihe reifer Menschen Erschütterungen, die die innere Mechanik der Seele in genialischer Weise bloßlegen. In diesem Drama zeigt sich zweifellos, daß Musil zu den Dichtern gehört, welche die Richtung der Entwicklung bestimmen.*

Einmaliges Vorzugsangebot bis 15. Aug. d. J.  
40 Prozent und 11/10, auch vom Einband

Sibyllen-Verlag  
Dresden

(L)

19

20

② In unserm Verlage erschien:

## Westfälischer Heimatbund

Flugschrift Nr. 5

## Altwestfälische Bauernhochzeit

Von

Karl Wagenfeld

Text-Ausgabe

ord. M. 2.40

bar M. 1.44

J. Schnell'sche Buchhandlung  
C. Leopold Warendorf

② Soeben erschien:

25.—27. Tausend

des entzückend ausgestatteten Künstler-Albums

## Tanzende Nymphen

Klein-Quart-Album mit ca. 100 Bildern

von

Bayros — Ehrenberger — Fabiano —  
Galanis — Gestwickl — Gofé —  
Heilemann — Helwig — Leonard —  
Leonnec — Placek — Simmel — Usabal —  
Wennerberg.

Mit reizvollem buntem Titelbild von B. Wennerberg.

Verlagspreis: M. 6.—

### Leichtveräußlicher Schaufenster-Artikel.

Wir liefern einzeln mit 35%  
ab 10 Expl. mit 40% Rabatt.

Berlin SW 68. Dr. Eysler & Co.



② Eben erscheint in 2. Auflage (5.—7. Tausend): ②

## Der Papalagi

Reden des Südseehäuptlings Tuiavii über europäische Kultur

Herausgegeben von Erich Scheurmann

Es ist eine Liebhaber-Ausgabe geworden: holzfreies Papier, Zweifarbendruck in Künstlerschrift, gewählter Batikband.

Preis geb. M. 9.—, geb. M. 15.—

Dieses köstlich frische „Buch zum Atemanhalten“ (Magdeburger Zeitung) hat rasch den verdienten Beifall gewonnen. Beweis: Papalagi wird schon Schlagwort. Der Kunstwart, der Vortrupp, der Bücherwurm und ungezählte Zeitschriften u. Zeitungen warben und werben dafür. Walter Landauer schreibt: „Das ist wahrlich ein ganz seltsames Buch. . . Man muß Europa und seine Menschen gut kennen, um so zu schreiben. . . Das Buch ist prachtvoll, es erhebt wie wenige.“ Und Dr. Erich Schairer schreibt: „Schägen wir uns glücklich, dieses Dokument zu besitzen und uns in seinem Spiegel betrachten zu können.“ Ein Leser (Reallehrer) schreibt: „Seit ein paar Tagen habe ich das Büchlein stets bei mir und lese meinen Kollegen, Freunden, Seminaristinnen daraus vor, immer mit der gleichen Wirkung. Ich lese immer als Probe das köstliche Kapitel, das mir selbst zuerst ins Auge fiel und mich sofort gewann: Der Papalagi hat den lieben Gott arm gemacht. Ich habe es wohl schon zehnmal gelesen, und immer packt es mich wieder.“ Ein Lehrer schreibt: „Der Papalagi geht von Hand zu Hand und gewinnt täglich Freunde. Ich habe schon mehrfach vorgelesen, und jeder freut sich herzlich über das Buch. Die Kräfte aber werden nachdenklich, und das freut mich immer am meisten. . . Ich finde das Buch köstlich und herzerfrischend und sage zu allem, selbst zu den Übertreibungen, Ja und Amen. Es ist eine neue Art des Aufrüttelns aus dem Hundertjahresschlaf.“ Und alle Leser werben für das Buch. Auch Sie müssen es kennen lernen und dafür werben.

Von 5 Stück an liefern wir mit 15% Nachlaß (auch mit andern Selsensbüchern beliebig gemischt). Verpackung frei / Bekannte haben 30 Tage Ziel.

Selsen-Verlag  
Buchenbach-Baden

Am 20. August liefern wir aus:

(Z)

**J. C. Schlegel**

# Der Weg zur Macht

12 Lehrbriefe zur Entwicklung einer machtvollen Persönlichkeit

**30 Mark**

In einer auffälligen künstlerischen Mappe in Dreifarbendruck mit Schleife ist das Werk ein Anziehungspunkt jeder Auslage

Hundertweise Vorausbestellungen liegen vor ♦ Sofortige Bestellung ist notwendig, wenn Sie noch Exemplare bekommen wollen ♦ Wir behalten uns vor, Bestellungen zu kürzen

Ebenfalls am 20. August:

**J. C. Schlegel**  
**Ein Wort an junge Männer**

40 Seiten 8°, farbiger Umschlag mit farbigem Druck und Schleife

Frei von Schönrederei, weist diese Schrift den Weg zu glücklicher Jugend, ohne Übermenschliches zu verlangen. Das vernünftigste Buch über die geschlechtliche Lebensführung vor der Ehe.

**M. 3.50**

**J. C. Schlegel**  
**Ein Wort an junge Mädchen**

40 Seiten 8°, farbiger Umschlag und Schleife

Alle jungen Mädchen sollen dieses Buch lesen. Die Eltern sind nie unbefangener genug, so aufrichtig mit ihren Töchtern zu sprechen, wie dies hier geschieht.

**M. 3.50**

Jeder Buchhändler weiß, wie leicht Bücher dieser Art in großen Mengen verkauft werden

Einzelne Exemplare mit 35 Prozent,  
10 Exemplare mit 40 Prozent, 100 Exemplare mit 50 Prozent

**CARL SCHUSDEK & CO., WIEN V,** Stolberggasse 21

Z

Anfang August erscheint:

Z



Buch 14:

## Friedrich Güll, Kinderheimat in Liedern

In Musik gesetzt von Prof. Wilh. Müller \* Bilder von Jos. Mauder

In Halbleinen gebunden M. 30.—

Es ist eine Freude, zu sehen, von welchem frohen, guten Geist diese Kinderlieder erfüllt sind. Sie sind künstlerisch, doch nie verkünstelt. So weckt man im Kinde früh die Freude zur Musik, die ihm später manche rauhe Lebensstunde verschönt. Es ist keine äußerliche, verzügelte Kindermusik, sondern eine oft tief empfundene und darum lang in uns nachklingende Kunst. Wilhelm Müller ist ein Kinderpoet wie kaum einer vor ihm, und seine mit dem Bildschmuck Jos. Mauders reich behangenen, kleinen Lieder sollten in keiner Kinderstube fehlen, in der Wert auf den erwartenden musikalischen Sinn der Kleinen gelegt wird.“

D. in „Münchener Neueste Nachrichten“.

Verlegt bei Georg W. Dietrich, Hofverleger in München 2

Z

In unserem Verlag erscheint:

## < Azteken >

oder die

## Knallbude

von Richard Hülsenbeck

Bezugsbedingungen:

M. 10.— ord., 5.— no.

Partie 7/6

glatt

mit

50%

Berlin W 15.

Reuss & Pollack,  
Verlag.

Anfang August erscheint:

Z

## Sohnrens Dorfskalender 1922

21. Jahrgang

Herausgegeben vom Deutschen Verein für  
für ländliche Wohlfahrts- und Heimatpflege

Mit vierfarbiger Kunstbeilage, einem Wandkalender,  
dem vollständigen Verzeichnis der Messen und Märkte  
und zahlreichen Illustrationen von Müller-Münster u. a.

M. 4.— ord., M. 3.— no., ab 25 Cpt. M. 2.85 bar  
In Kommission nur bei gleichzeitiger Barbestellung

Der Kalender erscheint in diesem Jahr wieder im alten  
vorkriegszeitlichen Umfange, 16 Textseiten stärker  
als in den Vorjahren und bedeutend reichhaltiger illustriert. Rechtzeitige und ausreichende Eindeckung empfiehlt sich, da ein Nachdruck der Teuerung wegen unterbleibt.

Berlin SW 48  
Wilhelmstraße 29

Trowitsch & Sohn

# Zwei deutsche Lebensbücher, die reich, gut und glücklich machen!

\*\*\*  
**Artur Brausewetter**



\*\*\*  
**Mehr Liebe!**

Ein Wegweiser zum wahren Menschtum  
 Dreißigstes Tausend

Beachten Sie die  
 glückliche Preislage



Einbandzeichnung von Lotte Wittig  
 Kartonierter Geschenkband M. 6.—  
 In geschmackvollem starken Pappband  
 M. 7.50

## Der Inhalt:

Einführung. Worauf es im Leben ankommt. Mehr Liebe! Die Prüfungsstände der Liebe. Mit den Augen der Liebe sehen! Die Seele der Welt. Wie werde ich glücklich? Lebensinhalt. Kann der Mensch sich ändern? Die Liebe von oben. Liebe und Lebenswürdigkeit. Liebe kennt kein Gebot. Liebe dich selbst! Die Liebe in der Ehe. Suche die Seele deines Kindes! Bei Müttern. Freundschaft. Geschwisterliche. Geläufige Liebe. Die große Verlassenheit. Gotteserkenntnis. Die Ewigkeit der Liebe.

☒

„Wenn auch das Buch ‚Mehr Liebe‘ den deutschen Sortimenter nicht reich macht, reicher und zufriedener macht es ihn doch!“

## Verlagsbuchhandlung Max Koch, Leipzig-Stötteritz, Eichstädterstraße 17

Auslieferung für Süddeutschland: Süddeutsche Groß-Buchhandlung G. Umbreit & Co., Stuttgart

**Friedrich  
 Lienhard**

Worte und Gedanken

Herausgegeben von  
 Dr. Paul Bölow



**Von Weibes  
 Bonne und  
 Wert!**

Ein Buch von der  
 königlichen Macht  
 reinen Frauentums

★

★

200 Seiten im Format von 15 x 21 cm. Holztafel, Mähenweißes Papier. Edel geschnittene Frakturschrift in sorgfältigstem Druck von Carl Marquart, Leipzig. Gelesene Einbände mit feinem Ornamentenschnitt in echt Gold und Farbdruck auf der Großbuchbinderei E. H. Enders, Leipzig

In Pappband 25 Mark :: In Ganzleinenband 30 Mark  
 In Ganzlederband, vom Autor und Künstler signiert, 150 Mark

Mit 125 Textbildern, Initialen und Kopf- und Schlussstücken von Kunstmaler Fritz Buchholz (Mit dem ersten Preis der Graf. Keil-Ersteigung ausgezeichnete Künstler, der auch die ganze Drucklegung und künstlerische Ausgestaltung des Werkes überwachte.)

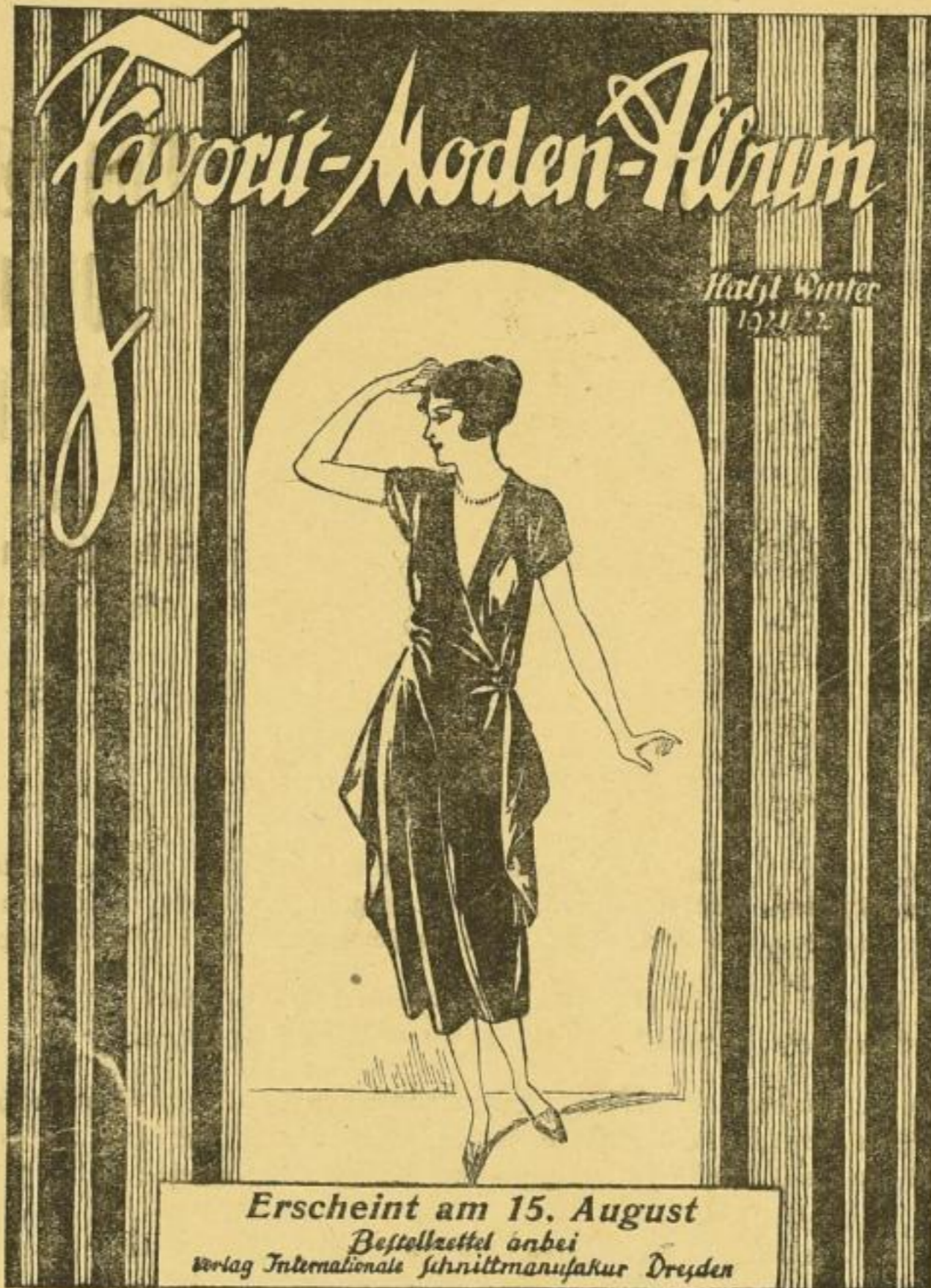
Ausgabetag: Donnerstag, den 28. Juli 1921

☒

Die erste, nicht gering bemessene Auflage ist durch Voranbestellung gänzlich vergriffen, ein Weiterdruck konnte rechtzeitig angeschlossen werden; auch dieser ist schon durch weiterhin eingegangene Voranbestellungen in Anspruch genommen. Meinen Dank an das deutsche Sortiment halte ich dadurch ab, daß ich ihm in diesem Buche ein nach Inhalt und Ausstattung künstlerisch vollendetes Werk in die Hand gebe, mit dem es viel Freude und Gewinn haben wird. Privatbestellungen wurden und werden auch fernerhin an die Buchhändler des betreffenden Ortes verteilt.

für Österreich und Cisleithanien: Literaria, Wien; für die Schweiz: Huber & Co., Basel.

**Die älteste, weitaus beliebteste und bekannteste  
Modenschrift ist und bleibt das**



**Vorzüge:**  
Vornehme  
Ausstattung  
mit Um-  
schlag in  
Dreifarben-  
Autotypie  
und im  
Innern z. T.  
mit Netz-  
ätzungen

**Vorzüge:**  
Reichhaltig-  
keit der  
Modell-  
Auswahl  
Gediegen-  
heit des  
Geschmacks  
Einfachstes  
bis  
Elegantestes

Ladenpreis M. 6.-

**Partiepreise:**

1 bis	10	Expl.	je M.	3.90	bar
11	50	-	-	3.70	-
51	500	-	-	3.60	-
über	500	-	-	3.40	-

(25 Stück = ein Postpaket)

Nach dem gesamten Auslande, ausgenommen Österreich und Rußland, verkaufen wir nur zu besonderen Bedingungen.

Dresden-N. 8, im Juli 1921

**Internationale Schnittmanufaktur**  
Georg Lehmann

Verlag von Egon Fleischel & Co. / Berlin W. / Lintstraße 16

(Z)

Demnächst erscheinende

Neuauflagen

**Georg Hermann**

**Tettchen Gebert** 97. Auflage  
Geh. M. 18.—, Halbleinenbd. M. 30.—, Leinenbd. M. 35.—

**Hans von Hoffensthal**

**Maria Himmelfahrt** 12. Auflage  
Geh. M. 12.—, Pappbd. M. 21.—, Ganzleinenbd. M. 26.—

**Rudyard Kipling**

**Mylord der Elefant** 6. Auflage  
Geh. M. 10.—, Pappbd. M. 18.—

**Georg von Dmpteda**

**Monte Carlo** 10. Auflage  
Geh. M. 15.—, Pappbd. M. 24.—, Leinenbd. M. 30.—

**Raoul Auernheimer**

**Renée und die Männer** 5. Auflage  
Geh. M. 9.—, Pappbd. M. 16.—

**Wilhelm von Polenz**

**Der Pfarrer von Breitendorf** 11. Auflage  
Geh. M. 18.—, Halbleinenbd. M. 30.—, Leinenbd. M. 34.—, Halbfrzbd. M. 55.—

**Clara Rakka**

**Die Sieben und ihr Weg** 2. Auflage  
Geh. M. 20.—, Pappbd. M. 27.50, Leinenbd. M. 33.—

**Urte Kalwis** 3. Auflage  
Geh. M. 22.—, Pappbd. M. 30.—, Leinenbd. M. 32.—

**Clara Viebig**

**Das Eisen im Feuer** 19. Auflage  
Geh. M. 12.—, Pappbd. M. 20.—, Leinenbd. M. 26.—

**Die vor den Toren** 24. Auflage  
Geh. M. 15.—, Halbleinenbd. M. 25.—, Leinenbd. M. 29.—

**Das tägliche Brot** 34. Auflage  
Geh. M. 12.—, Pappband M. 21.—, Leinenband M. 25.—, Halbfranzband M. 55.—

**Fedor von Zobeltitz**

**Drei Mädchen am Spinnrad** 6. Auflage  
Geh. M. 20.—, Halbleinenband M. 30.—, Leinenbd. M. 35.—

Bestellzettel in der Beilage  
Wir bitten zu verlangen

Egon Fleischel & Co.  
Berlin



Als hervorragende Neuerscheinung

Ⓢ

gelangt zur



Ausgabe:

**Baudelaire**

**Ausgewählte Prosaschriften**

Herausgegeben von Ernst Ullrich

Baudelaire, der größte französische Dichter des 19. Jahrhunderts, ist dem Publikum gewöhnlich nur als Verfasser der „Blumen des Bösen“ bekannt. Aber mehr noch als diese Jugendschriften haben

**die Prosaschriften**

Anspruch darauf, gelesen und geliebt zu werden. Der Weg aber zu ihnen war bisher nicht einfach: Baudelaires Französisch erfordert ein Sprachstudium für sich und die bisherigen deutschen Editionen sind vergriffen. Aus diesen Gründen bringen wir eine einbändige Ausgabe in flüssiger Übersetzung heraus, welche

**die Hauptstücke seines Schaffens vereint.**

Die gewaltige Dichtung des Opiumrausches „Die künstlichen Paradiese“ steht neben den erotomanischen „Novellen“ und den „Kleinen Prosadichtungen“. Diese Ausgabe bringt dem Dichter

Baudelaire den verdienten Lohn in Deutschland und erregt in weiten Kreisen beträchtliches Aufsehen.

Kartoniert M. 15.—

In Halbleinen geb. M. 20.—

zuzüglich 30% Verlegerzuschlag

**Wilhelm Borngräber Verlag / Leipzig**

Z

In Kürze erscheint:

# Die Truhe

## Literarisches Jahrbuch für Schleswig-Holstein

Herausgegeben von Christian Tränckner

220 Seiten Großoktav

Preis ord. 20 Mark. Netto mit 35 % und 11/10

### Aus dem Inhalt:

ERZÄHLUNGEN von Helene Voigt-Diederichs, Hans Friedrich Blunck, Iven Kruse, Charlotte Niese, Ottomar Enking, Ingeborg Andresen. GEDICHTE von Hermann Claudius, Adolf Bartels, Helene Voigt-Diederichs, Achim Stoltenberg, Christian Tränckner, Hans Friedrich Blunck, Hans Groß u. a. AUS ALTEN ZEITEN: Die Bordesholmer Marienklage, Tiord: schleswigsche Balladen, Ludolf Wienbarg u. a. DRAMATISCHE SZENEN. AUFSÄTZE über Heimatkunst, W. Bonsels u. a. JAHRESÜBERSICHTEN: Die schöne Literatur Schleswig-Holsteins 1918 bis 1920. Die landesgeschichtliche Literatur 1918 bis 1920.

Die schleswig-holsteinische Dichtung steht an einem Wendepunkt. Sie war bisher eine vielfach eng umgrenzte und nicht immer echte Heimats- und Epigonenkunst. Sie ist im Begriff, zu einer Kunst höheren Stils heranzuwachsen. Über das ganze Land verstreut sitzen Dichter und Schriftsteller, jeder schafft für sich, ohne vom andern zu wissen oder zu lernen, und indem der Zusammenhang fehlt, fehlt auch innerlich und äußerlich Förderung und Einheit; es ist viel Tasten und Suchen zu spüren, aber die durch die Stammesart gegebene Grundlinie zu den letzten Zielen aller Kunst tritt in der Dichtung nicht klar hervor. Hier will das neue Jahrbuch helfen und fördern. Es will einmal zeigen, was vorhanden ist, das Alte und Gute immer wieder in Erinnerung bringen, zum andern aber auch auf das werdende, das Neue, das noch Gärende hinweisen und aus beiden heraus die künftige Entwicklung der heimatlichen Dichtung anbahnen helfen. In den Beiträgen soll Schleswig-Holstein zu spüren sein. Dazu bedarf es nicht heimatlicher Stoffe oder heimatlicher Kunstformen. Es kommt vor allem an auf Geist und Gehalt der Heimat. Erdfestes Wurzeln im Boden des bäuerlichen Lebens, Durchbraustsein von der elementaren Macht des Meeres, herbe und schwere Innerlichkeit: das ist das Grundwesen des schleswig-holsteinischen Stammes, das soll im Stil der schleswig-holsteinischen Dichtung hervortreten. In diesem Sinne soll das Jahrbuch nicht bloß eine literarische Erscheinung, sondern vielmehr ein Stück jener großen Kulturarbeit sein, die das heutige Geschlecht in Schleswig-Holstein zu leisten hat, und an seinem Teile mithelfen das zu verwirklichen, was das Kulturprogramm fordert: Wir müssen zu neuen Zielen, Deutschland zur Wiedergeburt seines Volkstums, Schleswig-Holstein zur Neubelebung seines Stammestums, und beides ist für uns eins.

Prospekte für das Publikum unberechnet.

Paul Hartung · Verlag  
 Slensburg    Hamburg    Kiel

②

„Ich strecke alle meine Wurzeln und Blätter aus nach Liebe, ich muß sie unmittelbar berühren, und wenn ich sie nicht in vollen Zügen in mich schlürfen kann, bin ich gleich trocken und welk; das ist meine innerste Natur, es gibt kein Mittel dagegen, und ich möchte auch keins.“  
An Henriette Herz: 15. Februar 1799

Das vor längerer Zeit als „Schleiermachers Briefe an Freunde“ bereits angekündigte Werk erscheint demnächst unter dem Titel:

# Schleiermacher als Mensch Sein Werden

Familien- und Freundesbriefe 1783—1807

in neuer Form und mit einer Einleitung und Anmerkungen herausgegeben von  
**Heinrich Meisner**

Mit drei Bildern

Preis in bester Ausstattung, auf holzfrei Papier, in vornehmem Geschenk-(Halbleinen-)Band sechzig Mark

Der Öffentlichkeit wird hiermit endlich ein Gut von seltener Kostbarkeit zugänglich, an dem ganz wenige nur bisher teilhaben durften. Als Mensch, in allen kleinen psychischen Verwebungen, Höhen und Tiefen, wird Schleiermacher uns wahrhaft lebendig nahegebracht. Insbesondere sein vielumstrittenes

## Verhältnis zu den Frauen

empfängt helles Licht aus den freimütigen Bekenntnissen seiner Briefe.

In sorgfältiger Auswahl werden diese dargeboten. Viele — darunter Briefe an seine Schwester Charlotte, an Eleonore Grunow und namentlich an Henriette Herz — waren bisher völlig unbekannt; alle erscheinen in neuem Gewande, denn dem Herausgeber standen die Originalniederschriften zur Verfügung, nach denen er Fehler, Lücken und Entstellungen der alten Ausgabe beseitigen konnte.

Dadurch wird das Werk für den Fachmann — den Theologen, Philosophen, Philologen, Literaturhistoriker — unentbehrlich. Doch auch dem Laien erschließt eine an feinsinnigen Bemerkungen reiche Einleitung und ein ausführlicher Kommentar das volle Verständnis für Schleiermacher und seinen Kreis; jeder nach Sammlung und innerer Erfrischung verlangende Gebildete erfährt durch Versenkung in das Buch eine tiefe Wohltat und Stärkung. Zu einem besonders erlesenen Genuß aber, zu einem Quell der Hoffnung und Freude muß die Lektüre dieser Blätter von der Hand eines der einflussreichsten Geister vor hundert Jahren — aus der wunderbaren Zeit der Romantik, den Jahren schwerster politischer Erschütterungen — werden für eine jede deutsche Frau.

Das hochwillkommene, notwendige Gegenstück zu  
**Schleiermachers Brautbriefen,**

bietet sich der neue, vorzüglich ausgestattete starke Band an als

die rechte Gabe zum Christfest 1921

für alle besinnlichen Menschen und vor allem

für die geistig anspruchsvollere Frauenwelt!

**50**<sup>0</sup>/<sub>0</sub> Ein Exemplar zur Probe, bis Ende **50**<sup>0</sup>/<sub>0</sub>  
August bestellt, mit fünfzig Prozent Rabatt

**Verlag Friedrich Andreas Perthes u. G. Gotha**

## Der Dante des lebendigen Menschen!

Rechtzeitig zum Dante-Gedächtnistag wird erscheinen  
eine ohne Kommentar verständliche Nachdichtung  
von ganz besonderer Eigenart:

# Das Ewige Lied Dantes Divina Commedia

durch Versenkung und Eingebung wiedergeboren von  
Siegfried v. d. Trenck

Preis in bester Ausstattung, auf holzfrei Papier, geheftet etwa siebenzig Mark,  
sehr solid in vornehmem Halbleinenband gebunden etwa achtzig Mark

„So zahlreich die Übertragungen von Dantes ewig junger Divina comedia bereits sind, so fehlte bisher doch eine deutsche Nachdichtung, die ohne Zuhilfenahme eines erläuternden Anmerkungs-Apparates ohne weiteres auch dem einfachen Gebildeten den tiefen Ideengehalt der großen Erlösungsdichtung vermittelte. Dr. S. v. d. Trenck hat mit großer begeisterter Hingabe und zweifellos bedeutender dichterischer Begabung eine Übertragung geschaffen, welche alle geistigen Feinheiten und Tiefen zu gütigen erlaubt.“

„Tägliche Rundschau“ (12. 5. 21)  
„Nach den Proben handelt es sich um Neues, Überraschendes. Die Nachdichtung nimmt den sonst so spröden, klappernden gelehrten Apparat in den dichterischen Glutstrom hinein, und in freier Gestaltung rauscht so die Welt unvergleich-

licher Visionen dahin, wirklich eine Offenbarung aus den letzten Tiefen glühenden Lebens.“

„Frankfurter Zeitung“ (2. 5. 21)

„Es handelt sich um ein sprachlich monumental gestaltetes, von einem dichterischen Feuergestalt visionär-intuitiv neu erlebtes Auferstehen der unsterblichen Dichtung.“

„Germania“ (12. 5. 21)

„... ein außergewöhnliches, mit tiefem nachtastendem Verständnis geschaffenes Werk. Eine schlichte, edle Sprache nimmt das Interesse des Hörers vom ersten Augenblick an gefangen. Eine für die Eigenart der Dantestrophe besonders geschaffene Terzine gibt dem Rhythmus eine schwebende Kraft, die dem dichterischen Ausdruck des Werkes sich sehr sauber anpaßt.“

„Deutsche Zeitung“ (13. 5. 21)

Geheimrat Prof. Dr. Martin Faßbender schreibt in einem längeren Aufsatz „Was soll uns Heutigen Dante sein?“ in der „Deutschen Allgemeinen Zeitung“ vom 12. Juli 1921 u. a. folgendes:

„Für den Dante-Gedächtnistag scheint Deutschland eine erfreuliche Überraschung vorbehalten zu sein durch das Erscheinen einer neuen Nachdichtung von ganz besonderer Eigenart. Ich habe Gelegenheit gehabt, einen Vortrag des Verfassers über Dantes Bedeutung für die Gegenwart mit Darbietungen aus der neuen Übertragung zu hören, die neben tiefster Ergriffenheit über die visionäre Intuition der Nachdichtung einen Sturm der Begeisterung über die sprachgewaltige Meisterschaft und dichterische Begabung, die uns hier entgegenreten, bei allen Zuhörern auslöste. Der Verfasser hat sich als besonderes Ziel gesteckt, eine Nachdichtung in wundervoller, moderner Sprache und edlem Schwung zu bieten, die es jedem Gebildeten ermöglicht, sich ohne das zeitraubende und nicht jedermanns Geschmack treffende Studium gelehrter Anmerkungen in den Inhalt und Geist der Urdichtung zu vertiefen. Und ich glaube, es ist ihm in vollstem Umfange gelungen, mit einem für ihn als Protestanten wunderbaren Einfühlungsvermögen für die katholische Psyche des Mittelalters.“

So urteilen maßgebende Stimmen nach dem Manuskript und nach dem Vortrage einzelner Gesänge durch die Gattin des Verfassers über das in Kürze erscheinende Werk, dessen alle anderen Übertragungen hoch überragende Bedeutung damit hinlänglich anerkannt ist

**50%** Ein Exemplar zur Probe, **50%**  
bis Ende August bestellt, mit fünfzig Prozent Rabatt

Verlag Friedrich Andreas Perthes A.-G. Gotha

Das zweite Halbjahr beginnt,  
bestellen Sie rechtzeitig!



Bei jeder intensiveren Ver-  
wendung werden die Bezugs-  
bedingungen vergünstigt.

# Das Landhaus

Eine literarische Monatsschrift  
Herausgeb. von Toni Schwabe

Preis im Jahresabonnement M. 22.—  
halbjährl. M. 12.—, Einzelnummer M. 4.—

Inhalt von Heft 7/8: Anna Elisabeth Weirauch:  
Der Garten des Liebenden, Szene aus dem Drama „Die  
Turmuhr“; Toni Schwabe: Gebet; Erich Anzelewsky:  
Tschagnapadma, Tibetanisches; Friedrich Partmuss: Ge-  
fährten b. Nacht; Judith Stamm: Erntetan; Toni Schwabe:  
Orbis pictus üb. Kunstmonographien d. Verlag, Wasmuth.

Presseurteile: „In feinem Sinn geleitet, knapp,  
geistvoll und klar“. „Ich schenke meine schönste Stunde,  
um mit dieser Schrift allein zu sein. Geht doch hin u. kauft  
u. lest die liebe Schrift u. werbt für sie in euern Kreisen.“

Die vorausgegangenen Jahrgänge sind in gutem ge-  
schmackvollen Einband noch in beschränkter Anzahl  
verkäuflich. — Näheres siehe Inserat in Nr. 105 des  
Börsenblattes und heutigem Bestellzettel.

LANDHAUSVERLAG / JENA

## Georg Westermann



Braunschweig  
Hamburg  
Berlin



Soeben erschien der 14. Band der  
Handbücher für modernen Unterricht:

**M. Helmers, Wie unser erstes  
Lesebuch entstand und anderes**

Einblicke in den Betrieb einer  
Grundklasse auf dem Lande

Preis brosch. M. 10.—, gebunden M. 14.50

In tagebuchartiger Form gibt der Verfasser einen Ein-  
blick in die Werkstatt daheim und in der Schule und  
schildert seine Versuche, die Ideen der Arbeitsschule in  
der unteren Klasse einer dreiklassigen Landschule in die  
Praxis umzusetzen. Eine größere Anzahl Illustrationen  
unterstützen den Text aufs Beste und erleichtern das Ver-  
ständnis. — Hier liegt eines der wenigen Bücher vor, die  
auf den Lehrer auf dem Lande wirklich überzeugend wirken  
müssen, gerade weil es so einfach und schlicht ist und die  
Theorie fast ganz zurücktreten läßt; weil es fast aus-  
schließlich durch die Unterrichtsproben selbst wirken will, wird  
es unter den Landlehrern auch viele Freunde finden.

Auslieferungsstelle für Norddeutschland:  
Hamburg, Spitalerstraße 12, IV. Stock.

### Fortsetzungsliste beachten!

In Kürze erscheint:

**Monatsschrift für Kinderheilkunde**

Bd. XX ord. 200.—, no. 150.—, f. kplt. Heft 1—6

Der Band enthält:

**Die Pädiatrie in der Weltliteratur  
der Kriegs- und Kriegsfolgezeit**

In diesem Jahre versende ich keine besondere Abonne-  
mentsaufforderung und bitte, an Hand Ihrer Listen zu be-  
stellen.

Postscheckkonto  
Berlin 61931

**Hans Pusch Verlag**

Berlin SW 48, Wilhelmstr. 28

Meine Verlagschriften liefere ich **nur** bar oder gegen  
Voreinsendung des Betrages.

Soeben erscheint:

## Die deutsche Luftpost

Wertzeichen und  
Abstemplungen

Versuch einer Katalogisierung

von

Dr. Erich Stenger

und

Carl Conde de Matzenau

Mit 80 Abbildungen

Preis brosch. M. 20.—

Nur bar mit 30% Nachlass

Partie von 10 Ex. mit 35%.

**R. Bredow,  
Verlagsbuchhandlung,  
Berlin W 57.**

Auslieferungsl.: Carl Fr. Fleischer,  
Leipzig, Salomonstr. 16

### Preiserhöhung.

Vom 1. August ab kosten folgende  
Bücher:

Wilhelm Müller-Rüdersdorf:  
**Uberglauben u. Volksmeinung  
im Sfergebirge**

4.— M. ord., bar mit 35%

Wilhelm Müller-Rüdersdorf:  
**Am Quell der Bunder**  
(Sfergebirg. Volksmärchen)

Brosch. 5.50 M. ord. } bar mit  
Geb. 7.— M. ord. } 35%

Friedeberg (Queis), 26. 7. 1921.

Sfer-Verlag.

### Angebotene Bücher.

Grossohaus in Leipzig:  
660 Marlo, Blut — Herz — Ge-  
lächter, Jena 1919. Geb. Rest-  
auflage. à M. 4.50 ord.

Binnen kurzem erscheint:

Alfred Hein

## Die Frauenburger Reise

Entdeckung einer ostpreussischen  
Landschaft

Mit Bildern von Franz Hein

Preis (anspr. geheftet) M. 6.—

Duft und Wesen einer wenig be-  
kannten Landschaft sind in dieses  
kleine Werk eingefangen. Frauenburg,  
Braunsberg, Marienburg werden mit  
Begeisterung und Andacht gemalt. —  
Ein Buch für Ostdeutsche und alle,  
die sich ihnen nahefühlen.

Dresden, Ende Juli 1921.

Heinrich Minden Verlag.

Angebotene Bücher ferner:

Röpke & Co. in Bremen:

1 Die Musik. Bd. 1—16. Geb. in  
Ganzl. à M. 15.—.

Nietzsche, Der Wanderer und  
sein Schatten. Erstausgabe.  
Chemnitz 1888. Br., unaufl.  
Kleist, Penthesilea. Goltzdruck  
mit vielen Orig.-Lithogr. v.  
Sewald, v. Künstler kolor.  
u. signiert, eines d. 25 Mu-  
seumsexemplare auf van  
Geldern gedr. in Ganzldrbd.  
Kokoschka, Die träumenden  
Knaben. Numer. Wiener  
Werkstätte 1908.

Kandinsky, Klänge. Numer. u.  
v. Verfasser signiert.

Strauss - Hofmannsthal, Der  
Rosenkavalier. Erstausgabe  
von 1910.

Wedekind, Ueberfürchtenichts.  
Numer. Erstausgabe.

Ehrenstein, Die weise Zeit.  
Halbldr., num. u. v. Verf.  
sign. München 1914.

Ehrenstein, Der Mensch schreit.  
Halbldr., numer., mit einer  
Lithogr. v. Kokoschka.

Angebote mit Preis erbeten  
unter # 2007 an die Gesch.-  
Stelle des B.-V.

Mayrische Buchh. in Salzburg:  
Wilmanns, dtische, Gramm. 4. Or-  
Halblederbd. Tadellos.

Graff, althochdtschr. Sprachschatz.

7 Orig.-Halblederbd. Tadellos.

Dante, la divina commedia con  
illustr. 4 Grossquart-Orig.-Lei-  
nenbd. Pisa, 1804. Tadellos.

- E. Bartels, B.-Weissensee, Generalstrasse 8:**  
 Sämtl. nachstehend angebotenen Werke stammen aus dem Verlage Friedr. Nicolai:
455. Schmidt, D. Fr. W. V., Sammlung französischer Schriftstellen aus dem neunzehnten bis in das dreizehnte Jahrhundert zurück. Nebst einem Wörterbuch f. die verschollenen alten Wörter, besonders in Bezieh. auf d. Zusammenh. d. neueren Sprachen unter sich, u. m. d. lateinischen, ihrer Muttersprache. Für den gelehrten Unterr. Bln. 1818. 8°. Br. 282 S. M 100.—
456. Schmucker, Joh. Leber., vermischte chirurgische Schriften. Mit Kupfern. 2. Aufl. Bln. 1785. 8°. Br. 3 Bde. 980 S. M 250.—
457. Schmucker, Joh. Leber., chirurgische Wahrnehmungen. Von Verletzungen u. Krankh. des Hauptes. Von Verwundungen u. Krankh. d. Brust, d. Unterleibes u. übr. Gliedmassen. Bln. 1774—89. 8°. Br. 2 Bde. 1140 S. M 250.—
458. Schwab, Joh. Christ., über d. Wahrheit d. Kantischen Philosophie u. ü. d. Wahrheitsliebe d. Allg. Literaturzeitung zu Jena in Anseh. dies. Philos. Bln. 1803. 8°. Br. 142 S. M 100.—
459. Schwab, Joh. Christ., Vergleichung d. Kantischen Moralprincips mit dem Leibnitzisch-Wolffischen. Bln. 1800. 8°. Br. 216 S. M 100.—
460. Schwarz, Dr. H., J. G. Fichte's, des deutschen Kraftmannes, Lebensweisheit u. vaterl. Gedanken. Bln. 1860. 8°. Br. 54 S. M 10.—
461. Schneider, A. H., Elementarbuch d. Englischen Sprache. 1. Kursus. Bln. 1863. 8°. 200 S. Br. M 10.— Geb. M 20.—
462. Schnell, Ferdinand, die Bürgerschule. Leitende Grundsätze bei d. Einricht. v. Bürgerschul. Nebst prakt. erprobten Lehrplänen. Bln. 1865. 8°. Br. 220 S. M 20.—
463. Schnell, Ferdinand, die Beschränkung d. Schulunterrichts auf d. Vormittagszeit nebst anderen damit in Verbindung stehend. Wünschen u. Forderungen zum Heile der Jugend. Bln. 1864. 8°. Br. 116 S. M 20.—
464. Schnell, Ferdinand, zur Pädagogik d. That. Prakt. Punkte d. Erzieh. u. Bildung nebst ein. Anhang. Schulgesetze betreff. Bln. 1864. 8°. Br. 257 S. M 20.—
465. Schmidt, Dr. O. K. F. G., Kommentar zu d. kgl. preuss. Stempelgesetzen nebst Tabellen über d. Berechnung d. Stempelsätze mit chronol. Übers. und
- E. Bartels, B.-Weissensee, Generalstrasse 8 ferner:**  
 Sachregister. Bln. 1868. Band 1—3. 4°. Br. 664 S. M 50.—
466. Schönberg, Christ., Rechen-tabellen. Ein Handbuch f. Jedermann. Bln. 1875. 8°. Br. 50 S. M 10.—
467. Schönlanck, Amalie, Lehrplan für d. Turnunterricht in Mädchenschulen nebst Darstell. ein. Schauturnens. M. Vorwort von Prof. Dr. E. Angerstein. Bln. 1894. 8°. Geb. 108 S. M 15.—
468. Schrader, Gottfr. Leop., Vaterlands Katechismus oder Anleitung, zur Kenntn. u. Liebe d. Vaterlandes f. d. Jugend in den preuss. Staaten. Bln. 1800. 8°. Br. 138 S. M 50.—
469. Schuckmann, Präsid. v., Bemerkungen ü. des Herrn Reg-Raths v. Raumer Schrift: Das Britische Besteuerungssystem insbes. d. Einkommensteuer. Bln. 1810. 8°. Br. 42 S. M 30.—
470. Schüller, Ed., Erläuterung v. W. v. Kaulbach's Shakespeare-Album in fotogr. Abbildgn. Bln. 1859. 8°. 28 S. M 20.—
471. Schüller, Joh. Ed., »Durch!« Geschrieben in d. Tag, d. Einzugs uns. siegr. Armee in Berlin. Bln. 1866. 8°. Br. 24 S. M 20.—
472. Schüller, Ed., das Pfarrhaus von Sesenheim. Liederspiel in 3 Aufzügen. Mit Titelbild von Wilh. v. Kaulbach. Bln. 1866. Kl. 8°. 108 S. Br. M 20.—; geb. m. Goldschn. M 30.—
473. Schüller, Ed., Don Quixote u. Falstaff. Novelle. Bln. 1858. 8°. Br. 226 S. M 30.—
474. Schultze, Dr. Rud., die Modenarrheiten. Ein Spiegelbild d. Zeiten u. Sitten für d. Deutsche Volk. Berlin 1868. 8°. Geb. 235 S. M 40.—
475. Schulz, Otto, Anweisung zum ersten Unterricht im Lesen, mit Rücksicht auf die Berlinische Handfibel. Bln. 1857. 8°. Br. 70 S. M 20.—
476. Schulz, Otto, zur Methodik d. Sprachunterrichts in Volksschulen nebst erläut. Beilagen. Bln. 1845. 8°. Br. 69 S. M 20.—
477. Schulz, Otto, Paul Gerhardt und der grosse Churfürst. Vorl. am 25. Stiftsgf. d. Berl. Gesellschaft f. d. Sprache vorgetr. Bln. 1840. 8°. Br. 23 S. M 20.—
- Schulz, Otto, an d. Herrn Pfarrer zu Elbei Dr. Wilh. Harnisch. Bescheid. Antw. auf dess. Sendschreib. im Aprilheft d. Allg. Schulzeitung. Bln. 1846. 8°. Br. 14 S. M 20.—
479. Schulz, Otto, Sendschreiben an d. Herrn Consistor.-Assessor u. Archi-Diaconus Pischon d.
- E. Bartels, B.-Weissensee, Generalstrasse 8 ferner:**  
 Zorn d. gross. Fürsten betreff. Bln. 1841. 8°. Br. 16 S. M 20.—
480. Schulz, Otto, die Lehninische Weissagung nebst ein. Anhang: ü. Herzog Albrecht v. Preuss. Bln. 1846. 8°. Br. 18 S. M 20.—
481. Schulz, Otto, Tirocinium, d. i. erste Uebungen im Übersetz. aus d. Lateinisch. nebst einer kurzen Formenlehre. Herausg. v. Prof. Dr. Jul. Richter. Bln. 1887. 15. Aufl. 8°. Geb. 120 S. M 20.—
482. Schulz, Otto, deutsche Sprachlehre für Volksschul-, Präp.-Anst. u. Schullehr.-Semin. 8. A. Bln. 1866. 8°. Geb. 208 S. M 30.—
- Schulz, Otto, Paul Gerhardt's Geistl. Andachten in 120 Lied. Nach der 1. durch Joh. Georg Ebeling besorgten Ausgabe mit Anmerk. einer geschichtl. Einleitung u. Urkunden. Neue Ausg. mit Bildniss Paul Gerhardt's u. einem Facsimile. Bln. 1869. 8°. Geb. 432 S. M 30.—
484. Suckow, Friedr. v., Nachklang der Waffen. Bln. 1816. 8°. Br. 82 S. M 30.—
485. Staedler, G. L., u. L. Rudolph, zur Erinnerung an Schillers hundertjährigen Geburtstag. 2 Vorträge gehalten in d. Fest-versamml. d. jüng. Berlin. Lehrervereins am 9./11. 1859. Bln. 1859. 8°. Br. 43 S. Mit einem sehr guten Kupfer »Schillers Bildnis«. M 25.—
486. Stechbardt, F. G., das Ganze d. Schnell-Essigfabrikation oder auf Erfahr. gegründete Anleitung zur ration. Kenntn. u. Ausüb. d. Kunst binnen wenigen Stunden d. schönsten Weinessig u. aus dies. verschied. Arten feinsten Tafelessige billig herzustellen. Mit lith. Abb. Bln. 1834. 8°. Br. 82 S. M 15.—
487. Steck, Mr. de, Essais sur divers sujets relatifs à la navigation et au commerce pendant la guerre. Bln. 1794. 8°. Br. 160 S. M 150.—
488. Steckler, Anton, Anatomisches u. Histologisches ü. Gibocellum, eine neue Arachnide. Mit 4 Taf. Bln. 1876. 8°. Br. 58 S. M 30.—
489. Stein, R., Titulaturen in Briefen und Eingaben an Standespersonen, Behörden etc. sowie d. hauptsächl. Vorschriften f. Postsendgn. Bln. 1890. M 10.—
490. Stoddard, Lady (Mrs. Blackford), the Eskdale herd-boy. Zum Uebersetzen ins Deutsche bearbeitet v. J. Morris. Bln. 1876. 8°. 166 S. M 20.—
- E. Bartels, B.-Weissensee, Generalstrasse 8 ferner:**  
 491. Stoll, Carl, der Friedrichshain b. Berlin, seine landschaftl. Schönheiten u. s. Bedeut. f. d. Studium d. Botanik. Bln. 1881. 8°. Br. 55 S. M 10.—
492. Streccius, J. H., über Chokolade u. d. Entölen derselben so wie über die Unrichtigkeit, die mit Dampfmasch. bereitete deshalb Dampf-Chocol. zu nennen. Bln. 1831. 8°. Br. 24 S. M 15.—
493. Strampff, Heinr. Leop. v., krit. Briefe ü. d. Entw. d. Strafgesetzb. f. d. Preuss. Staaten. Bln. 1844. 8°. Br. 470 S. M 30.—
494. Strauss, M. Carl Gottlieb, Lehrbuch einer systematischen Logik zum Gebrauch sein. Vorlesung bestimmt. Bln. 1793. 8°. Br. 480 S. M 150.—
495. Stüler, Ad., Vaterlandsliebe u. Christentum. Ein Vortrag. Bln. 1870. 8°. Br. 16 S. M 10.—
496. Stüler, A., Schriftlehre u. Naturwissenschaft. Neue Vorlesungen im Winter 1868 gehalten. Mit 10 Illustr. Bln. 1869. 8°. Br. 224 S. M 20.—
497. Stüler, Dr., Anleitung für Fleischbeschauer nebst einem Anhang: Die wichtigsten Gesetze u. Verfüg. für d. Fleischbeschauer d. Prov. Brandenbg. Bln. 1886. 8°. Kart. 32 S. M 10.—
498. Stutz, E. A., Erzählungen. In 2 Theilen. Wohlfl. Ausg. Bln. 1817. 8°. Br. 418 S. M 50.—
499. Sundelin, C., Ideen über d. Lebenskraft besond. insofern aus ihrer vikairen Erschein. in d. einz. Theileñ ü. System, ein. physiol. u. pathol. Phänomen erkl. werden können. Bln. 1817. 8°. Br. 32 S. M 30.—
500. Taschen-Katechismus für Privatlehrer. Stettin 1806 (Kaffke). 8°. Br. 80 S. M 30.—
501. Thedeus, Johann Christian Anton, Unterricht f. d. Unterwundärzte bey Armeen, besond. bey d. Kgl. Preuss. Artilleriecorps. 3. A. Bln. 1782. M 50.—
502. Temme, J. D. H., die Volkssagen d. Altmark. Mit einem Anh. v. Sagen aus d. übr. Marken u. aus d. Magdeburgischen. Bln. 1839. 8°. Br. 146 S. M 30.—
503. Temme, J. D. H., die Volkssagen von Pommern u. Rügen. Bln. 1840. 8°. Br. 352 S. M 50.—
504. Thiele, Jul., die Farbenlehre als Hilfswissenschaft f. Künstler u. Industrielle. Mit 4 Tafeln. Bln. 1873. 8°. Br. 98 S. M 10.—
505. Tiede, Joh. Friedr., Gast-Predigt vor der Bürger- u. Soldaten-Gemeine zu Pasewalk am 5. Sonntage nach Trinit. 1785, Stettin (Kaffke). 8°. Br. 16 S. M 30.—

**Richard Ehlert in Leipzig:**  
1 Meyers Konv.-Lex. 6. Auflage.  
Bd. 1—19. Luxusausg. Tadellos.

Wir bieten an und bitten  
um Katalogaufnahme und  
Lagerbestellung:

Schallmayer (W.), Beiträge  
zu e. Nationalbiologie.  
Jena 1905. 8°. (12 M)  
M 7.50

Schrader (O.), linguistisch-  
historische Forschungen  
z. Handelsgeschichte u.  
Warenkunde. 1. (einz.) TL  
Jena 1886. 8°. (10 M)  
M 6.—

— Totenhochzeit. Jena 1904.  
8°. (4 M) M 2.25

— über den Gedanken e.  
Kulturgeschichte d. Indo-  
germanen auf sprach-  
wissenschaftl. Grundlage.  
Jena 1887. 8°. M 1.50

v. Torma (S.), ethnograph.  
Analogien. Beitrag zur  
Gestaltung- u. Entwick-  
lungsgesch. d. Religionen.  
Jena 1894. 8°. M 1.27 Abb.  
auf 8 Taf. (7 M) M 4.50

Wachler (E. u. M.), Chronik  
der Familie Wachler v.  
Ende d. 16. Jh. bis zur  
Gegenwart. Jena 1910. 8°.  
M. zahlr. Abbild., Faks.,  
Briefen u. Stammtafeln.  
(10 M) M 6.—

Wagner (K.), Krieg. Polit-  
entwicklungsgesch. Unter-  
suchung. Jena 1906. 8°.  
Lwd. (7 M) M 3.—

— do. Br. (4 M) M 2.—  
Wilser (L.), Stammbaum d.  
indogerman. Völker und  
Sprachen. Jena 1907. 8°.  
(3 M) M 2.—

Wolf (E.), von Shakespeare  
zu Zola. Zur Entwickl.-  
Geschichte d. Kunststils  
in d. deutschen Dichtung.  
Berlin 1902. 8°. (8 M)  
M 5.—

Ziekursch (J.), Ergebnis d.  
friderizianischen Städte-  
verwaltung u. d. Städte-  
ordnung Steins. Jena 1908.  
8°. (9 M) M 4.—

Leipzig, Täubchenweg 21.  
**K. F. Koehlers Antiquarium.**

**Robert Peppmüller in Göttingen:**  
Verhaeren, Gedichte.

— 3 Dramen.  
Zweig. Verhaeren.

Ganzleder. 1910. Wie neu. Gegen  
Gebot.

Stuttgarter Kunst der Gegenwart.  
Leinen. Wie neu.

**A. Husehke Nachf., Weimar.**  
Biete aus meinen grossen  
Antiquariatsbeständen aus d.  
Schaufenster leicht verkäuf-  
liche, gut erhaltene Unter-  
haltungsliteratur zum durch-  
schnittlich etwa sechsten Teile  
des gegenwärt. Neupreises  
kommissionsweise m. viertel-  
jährlicher Abrechnung an. /  
Probepaket mit halbem Porto.

**H. Barsdorf in Berlin W. 30:**  
6 Fuchs, Gesch. d. er. Kunst. Neu.  
à 115 M. zus. 1. 650 M loco Berl.

**Hans Goltz, Buchh. in München:**  
Ferd. Hodler, von C. A. Loosli.  
Ein Monumentalwerk! üb. Fer-  
dinand Hodlers Kunst. 35×  
45 cm, 800 num. Ex. Ausg. C.  
16 Mappen u. 1 Textband.  
M 3000.— für M 1200.—

**Keller, G., ges. Werke. 5 Bde.**  
(Klemm.) Halbleder. M 375.—  
Mit 50%.

**Genius, Zeitschr. für alte u. wer-  
dende Kunst. 1. Jahrgang. 1919.**  
Buch 1 (vergr.) und 2 zusam-  
men M 200. Mit 50%.

— do. Buch 2 einzeln M 100.—  
Mit 50%.

— do. I. Jahrgang 1919 Buch 1  
u. 2 geb. in Halbpgt. M 280.—  
Mit 50%.

Alles tadellos neu. Nur gegen Vor-  
einsendung d. Betrages od. Nach-  
nahme.

### Gesuchte Bücher.

\* vor dem Titel = Angebote  
direkt erbeten.

**K. F. Koehler, Komm.-Gesch. in  
Leipzig:**

Kummers Literaturgeschichte.

Brandes, G., Hauptströmgn. 6 Bde.  
Angebote m. »Riedel« bezeichnen.

**Martin Breslauer in Berlin W. 8,**  
Französische Str. 46:

\*Goethes Werke. Ausg. letzt. Hd.  
Bd. 41 u. ff.

\*Bildnisse v. Fredersdorff.

\*Haeser, Gesch. d. Medizin. Auch  
einzelne Bde.

**Adolf Weigel in Leipzig. Winter-  
gartenstr. 4:**

Riemer, Mitteilungen üb. Goethe.  
1841.

Lessing, Hamb. Dramaturg. 1768.

Heine, Gedichte. 1822.

Hegel, alemann. Gedichte. 1803.

Schiller, Wallenstein. 1. Ausg.

Kleist, Penthesilea. 1. Ausg.

Holtei, gesamm. Schriften u. seine  
Hauptwerke in Einzelausg.

**Pfeiffer'sche Buchh. in Giessen:**

\*Wilbrandt, A., Beethoven, ein  
Gedicht.

\*Schmaus-Herxheimer, Anatomie.

\*Esselborn, Tiefbau. Bd. 1.

**Oskar Rothacker in Berlin N. 24:**

Berger, Endspiele.  
Biochemisches Zentralblatt. Bd.  
15. 16. 17. 18.

Fuchs, Karikatur d. europ. Völk.

Kahn, Weib in d. Karik. Frankr.

Klapp, Skoliose. 1910.

Martin, Anthropologie.

Rinck, Endspielstudien.

Schubert, Cellulosefabrikation.  
— Papierfabrikation.

Sellheim die geburtshilfl. Unter-  
suchung.

Tarrasch, Grossmeisterturnier Pe-  
tersburg 1914.

**Karl Villaret in Erfurt:**  
Alle Bücher — Bilder u. Karten  
von Erfurt.

**Theodor Weicher Abt. Sortiment  
in Berlin W. 9:**  
Gotha Uradel 1920.

**H. Kühn in Beuthen, O.-S.:**

\*Meyers Konv.-Lexikon. Bd. 22.  
23. 24. Prachtband.

\*Muther, Gesch. d. Malerei. Vollst.

**Heinrich Hugendubel, München,**  
Salvatorstr. 18:

Hegi, Flora.

Gregorovius, Gesch. d. Stadt Rom.

Andrees Handatlas.

Purtscheller, über Fels u. Firn.

Miller, Mappae mundi.

Eulenburgs Realencykl. d. Mediz.

Larousse nouveau illustré.

Lotsy, botan. Stammesgeschichte.

Spuler, Schmetterlinge Europ., —  
Raupen. — Kleinschmetterlinge.

Ploss, Weib. — Kind.

Hehn, Kulturpflanzen.

Strasburger, botan. Praktikum.

Salzer, Literaturgesch.

Förderreuther, Allgauer Alpen.

**Herold'sche Buchh. in Hamburg:**

\*Pastor, Geschichte d. Päpste.  
Bd. 3 u. 4.

\*Schulze-Smidt, eis. Zeit.

\*— in Moor u. Marsch.

\*Stohmann u. Sch., Zuckerfabrik.

**O. May's Buchh. in Chemnitz:**

Marx, das Kapital. 3 Bde. Geb.

Meyers Ortslexikon.

Ritters geogr.-statist. Lex.

**Reuss & Pollack in Berlin W. 15:**

\*Adressbuch u. Warenverzeichnis  
der chem. Industrie d. Dtschn.  
Reiches, hrsg. v. Wenzel. Jahrg.  
1920.

**F. Soennecken in Bonn:**

1 Fuchs, Ergänzungsband zur ga-  
lanten Zeit.

1 — do. zum bürgerl. Zeitalter.  
Prometheus. Einbanddecke zum  
31. Jahrgang.

— 32. Jahrg. u. Einbanddecke od.  
gebunden in Orig.-Einband.

**A. Dressler's Buchh. in Friede-  
berg (Queis):**

1 Müller, Ferdinand, das grosse  
illustr. Kräuterbuch. Geb.

**Carl R. Moeckels Nachf., Zwickau:**

\*Illustr. Werke über Sumatra, —  
Mexiko, — Indien, enth. Bau-  
kunst etc.

**Kurt Wilkens in Berlin W. 15:**

1 Meyers kl. Konv.-Lex. Neueste  
Aufl.

1 Loga, Goya.

**Max Weg in Leipzig, Königstr. 3:**

\*Zeitschrift d. Deutschen geolog.  
Gesellschaft. Bd. 20, Heft 1 u. 2  
oder d. ganzen Band. Zahle  
sehr hohen Preis!

**Gebr. Borntraeger, Berlin W. 35:**

\*Hochberg, Märchenbuch. 1887.

**Herdersche Bh., München C. 2:**  
\*Thalhofer-Eisenhofer, Liturgik.  
2 Bände.

\*Kugler-Menzel, Friedr. d. Grosse.  
1840.

**Hans Güther in Erfurt:**

\*Kling, Geschichte d. Bekleidung,  
Bewaffung u. Ausrüstung des  
preuss. Heeres. 2 Bände.

**Simmel & Co. in Leipzig:**

Meyers grosses u. kl. Konvers-  
Lexikon.

Hegels Werke.

Leo, D., Literatur Walthers v. d.  
Vogelw.

Arnold, erste Liebe.

Cornelius, Gesch. d. Münster.  
Aufstands.

Fries, Gesch. d. Bauernkriegs in  
Ostfranken.

Keller, Gesch. d. Wiedertäufer.  
Aristophanes, v. Kock u. Jensen.

Euripides, Medea, v. Arnim.

Büchschütz, Besitz u. Erwerb-  
im Altertum. — Hauptstätten  
d. Gewerbetreibendes.

Sprenger, Dictionary of technical  
terms.

Fornander, Polynesian race.

Humboldt, Kawisprache.

Kotzebue, Voyages.

Andrews, Hawaiian dictionary.

Meares, Voyage.

Raffles, History of Java.

Morrell, Voyage.

Regamey, Japan in art a. industry.

Freeman a. Chandler, the world's  
commercial products.

**Rud. Schürch in Zürich:**

\*Goethes sämtl. Werke. Schöne  
Vorkriegsausgabe in Halbleder.

**A. Deichertsche Verlbh., Leipzig:**

\*Zeichngn. von Albr. Dürer, hrsg.  
von Fr. Lippmann. 5 Bde. Mögl.  
geb.

**M. Jacobi's Nachf. in Aachen:**

Goerges, Grundzüge d. Elektro-  
technik.

**Heinrich Keller in Frankfurt, M.:**

Alle Werke aus dem Verlage von  
H. L. Brönnner, Frankfurt a. M.  
1730—1830 (namentlich die  
Haasischen Karten).

— do. Reinhard Eustachius Mül-  
ler (Kochendörfer'sche Buchh.).  
Frankfurt a. M. 1730—1774.

— do. Brönnner'sche Buchhandlg.,  
Frankfurt a. M. 1827—1831.

— do. Sigm. Schmerber, Frank-  
furt a. M. 1831—1841.

**Walter Beyer in Hamburg 22:**

\*Schelling, über Dante in phil.  
Beziehung.

\*Weinhold, altnordisches Leben.

\*Weinhold, Weihnachtsspiele.

\*Mannhardt, Wald- u. Feldkulte.

\*Fidus, Naturkinder.

\*Altmann, wider den Strom.

\*Wehnert, Einführg. in d. Festig-  
keitslehre.

- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:**  
 (E) Schücking, belletr. Schriften, — Separata, — Zeitschriften.  
 (E) Tschirschky, Kartell u. Trust.  
 (E) Below, älteres dtchs. Staatswesen.  
 (E) Kautsky, Agrarfrage.  
 (E) Simmel, Geschichtsphilos.  
 (E) Landesstempelgesetz f. Pr.  
 (E) Reichsstempelges. 1918.  
 (E) Nernst, theoret. Chemie. 7. A.  
 (E) Münzer, Wagners Nibelgring.  
 (E) Posner, org. Chemie.  
 (E) Festschrift Fleischer. (Morgenländ. Forschg.)  
 (E) Griech.-röm. Astronomie, Alles.  
 (E) Ortmann, Tiergeographie.  
 (E) Schimper, Pflanzengeograph.  
 (E) Wegener, Thermodynamik d. Atmosphäre.  
 (E) Krümmel, Ozeanographie.
- Hirschwald'sche Buchhdlg. in Berlin NW. 7:**  
 Ztschr. f. Nervenheilkde. Kpltte. S. Jahresber. üb. d. Leistungen und Fortschritte d. Neurol. Kpltte. S. Der Zahnarzt. Bd. 16—27. (1861 bis 1872.)  
 Deutsche Monatschr. f. Zahnheilkunde. Bd. 17—21. (1899-1903.)  
 Mitteilgn. d. Zentralvereins deutscher Zahnärzte. Bd. 1.  
 Zentralverein dt. Zahnärzte. Ber. üb. d. 5., 6., 9. Jahresversammlung u. ff.  
 Zentralblatt f. Zahnheilkd. Alles. Ergebn. d. Physiol. Kpltte. Serie. Höber, physik. Chemie d. Zelle. Jahrb. f. Kinderheilkde. Bd. 91-95.  
 Archiv f. Ophthalm. Bd. 1—20.  
 Schlesinger, Röntgendiagnostik der Magen- u. Darmkrankh.  
 Tschirch, Atals d. Pharmakognosie. Direk, spez. Histologie.  
 Der zahnärztl. Bote. Potsdam 1879. Bd. 1.
- Walter Pestner, Leipzig-Schönef.:**  
 Hdwrtb. d. Naturw. 10 Hlbfzbd. Herders K.-Lex. 3. A. 8 od. 9 Bde. Andrees Handatlas. 7. Aufl. Oels, Mensch u. Tierreich. Fuchs, erot. Kunst. Quanter, Sittlichkeitsverbr. Kahn, Weib i. d. Karikatur. Vergr. Werke naturw.-biol. Inhalts. Werke a. d. Zeit 1750—1800. Sachs-V. Gr. Ausg. 1. Teil. Herders Staatslex. Kpltt. Roloff, Lex. d. Pädagogik. Kpltt. Meyers Konv.-Lex. 6. A. Kpltt. u. e. Grosse vergriffene Werke. Chemie. Alles. Kunstwart. 1.—14. Band.
- H. Püllmann, Berlin-Schmargend.:**  
 \*1 Forrer, Reallex. prähist. Altert. Angebote direkt erbeten.
- Karl Scheffel in Bad Kreuznach:**  
 \*Mandées Jahrb. f. Aquarien- und Terrarienkunde. sämtl. Jahrgge., auch einzeln.
- Chr. Limbarth in Wiesbaden:**  
 Guide diplomatique de Martens, ed. 1883.
- Röpke & Co. in Bremen:**  
 Pesch, Nationalökonomie. Kpltt. Uri Lloyd, Etidorpha.
- Mayrische Buchh. in Salzburg:**  
 Neruda, Bergfahrten. Lendenfeld, aus den Alpen. Purtscheller, üb. Fels u. Firn. Workmann, auf d. höchsten Berg. Richter, Erschliessg. d. Ostalpen.
- Heinrich Jaffe, Buchh., München:**  
 \*Tolstoi, Morgen d. Gutsherrn.  
 \*Liliencrons Werke. II. IV. VII. VIII. Friedensausg. Leinen.  
 \*Hoernes, Urgeschichte.  
 \*Strzygowski, Urgeschichte.  
 \*Leisching, Holzplastik. I.  
 \*Meder, Handzeichnungen.  
 \*Wagner, Bauk. uns. Zeit.  
 \*Steiner, Hochgebirge.
- G. Wittrin in Leipzig:**  
 Lotze, Mikrokosmos. 3 Bde. Winternitz, Buddhismus. Windisch, Mara u. Buddha. Glasenapp, Lehre v. Karma. Fechner, Zend-Avesta. Archiv f. syst. Philos. Bd. 22. Anyattava Nikajo, übs. v. Nyantoloku.  
 Fragen d. Melindo, übers. von Nyantoloku.  
 Jacobi, eine Jainadogmatik.
- Friedrich Cohen in Bonn:**  
 Biochem. Zeitschrift. 1—102. — do. 94—102.  
 Leipz. Monatsschr. f. Textil-Industrie. Vollst. od. einz.  
 Prantl, Abriss d. Lehre von den Flüssigkeiten.  
 Stephan, techn. Mechanik.  
 Vanino, Handb. d. präp. Chemie. Zeitschr. f. angew. Chemie. Vollst. od. einz.  
 Zeitschr. f. Farben- u. Textil-Industrie. Vollst. od. einz.  
 Zeitschr. f. phys. Chemie. Vollst. od. einz.  
 Liebigs Annalen d. Chemie. Bd. 213, 229—315, 337/340, 357/360.
- Otto Meissner in Hamburg:**  
 Vetus Testamentum graece, ed. C. Tischendorf.  
 Schloemp, lust. Gespensterbuch.  
 Herzog, Anlage u. Betr. kleiner Elektrizitätswerke.  
 Mantegazza, Physiologie d. Liebe. — Physiologie d. Geruchs.  
 Hommel, sumerische Lesestücke.  
 Handelsgesetze d. Erdballs.  
 Zach, Statistik. (Sammlung Kösel, Bd. 66.)  
 Wenzels Adressbuch d. chem. Ind.
- J. Kocher's Buchh. in Reutlingen:**  
 \*Marcuse, Reichssteuerrecht.
- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:**  
 (A) Globus. Bd. 27.  
 (A) Studien u. Kritiken, Theol., 1875.
- Markert & Petters in Leipzig:**  
 Wiener Ztschr. f. Kunde d. Morgenl. Kpltt. A. einz. Hefte.  
 Kalidasa, Meghaduta. Text.  
 Bhagavadgita. Text.  
 Hoernle, Gramm. of Gaudian I.  
 Liebiß, Einf. i. ind. Sprachwiss.  
 Sénart, Inscr. d. Püjadasi.  
 Arab. Wörterbuch. Jrg. e.  
 Mongol. Grammat.  
 Sommer, lat. Lautlehre.  
 Mayne, Mörike.  
 Wolff, Eug., Gottsched.  
 Waniek, Gottsched.  
 Schlenker, Frau Gottsched.  
 Morris, d. junge Goethe.  
 Goethe-Jahrb. 1—20.  
 Spinoza. Alles über ihn.  
 Fichte. Alles über ihn.  
 Alchemie. — Freimaurerei. — Mystik. Alles.
- Urban & Schwarzenberg, Wien I:**  
 \*Realenzyklop. d. Pharmazie. Bd. 5. Geb.
- Polytechnische Buchh. A. Seydel in Berlin SW. 11:**  
 Naturwissenschaften. Sonderheft: Paul Ehrlich.  
 Pfanhauser, Galvanotechnik.  
 Handb. d. Ing.-Wiss.: Wasserbau.  
 Manuel de l'Institut international de Bruxelles.  
 Riedler, wiss. Automobil-Wertung. Ber. 6—10.
- Ges. Glücksmann G. m. b. H. in Berlin SW. 48:**  
 Woermanns Kunstgesch. 5 Bde.  
 Brehms Tierlebn. V.-A. 4 Bde.  
 Kahn, d. Frau in d. franz. Karikat.
- H. L. Schlapp, Ant., Darmstadt:**  
 \*Esselborn, Hochbau.  
 \*Hirsch, Bauverbandslehre.  
 \*Opderbecke, der Maurer.  
 \*— der Zimmermann.  
 \*Luthers Werke. hrsg. von Buchwald. 8 Bde.  
 \*Tiedge, Anna Dorothea, letzte Herzogin von Kurland.
- F. Nemnich in Mannheim:**  
 \*Harden, Köpfe.  
 \*Manolescu, Fürst d. Diebe.  
 \*Woermann, Kunstgesch. Kpltt. Angebote nur direkt.
- Lincke'sche Leihbiblioth., Leipzig:**  
 Wille, Br., Lebensweisheit. Geb.  
 Dekorative Kunst. 17. Jg. Nr. 1. (1913.)  
 Innendekoration. Jg. 1919. Kpltt.  
 Baedeker, Griechenland.
- Aug. Pfister, Ludwigshafen, Rh.:**  
 \*Emerson, die Sonne segnet die Welt.  
 \*Andrees Handatlas. 1914. In Sammelmappe.
- I. Kauffmann, Frankfurt a. M.:**  
 \*Mandelkern, Konkordanz.  
 \*Jewish Encyclopaedia.  
 \*Gross, Gallia judaica.  
 \*Graetz, Gesch. d. Juden. Gr. A.  
 \*Hebraica u. Judaica. Ständig.
- R. Reiss, G. m. b. H. in Liebenwerda:**  
 Gauss, Teilung d. Grundstücke.
- Helm'sche Buchh., Halberstadt:**  
 Schmidt, E., pharmazeut. Chemie. Meyers gr. Konv.-Lex. 6. Aufl. Halbfass, abseits d. Heerstrasse. Gradmann, Kunstwand. i. Württ. Tacke, norddeutsche Moore. Linde, Niederelbe.
- C. Haacke in Nordhausen:**  
 \*Wildenbruch, Hexenl., geschr. u. ill. v. Joh. Holz. In Perg.
- Alfred Bourseaux in Köln:**  
 \*Brehms Tierleben. 4. Aufl. 13 Bde. Halblein. od. Halbleder.  
 \*Fabricius, d. deutschen Corps.  
 \*Zwiebelfisch. 1. Jahrg., Heft 2.
- Bernhard Hermann in Leipzig:**  
 Arbeiter-Zeitung. Wien 1916 März bis 1920 inkl.  
 Berliner Tageblatt. April 1916 bis Septbr. 1919 inkl.  
 Euphorion. Kpltt.  
 Friedländer, Fortsch. d. Teerfarb.-Fabrikat. Bd. 3—6, 8—12.  
 Goethe-Jahrbuch. 34 Bde. O.-Bd.  
 Goethes Werke. Weimar-Ausgabe. 145 Bde. Orig.-Hlbfz.  
 Lemcke, eine Mission. — auf nach Chicago.  
 Neue Freie Presse. März 1916 bis November 1919.  
 Schriften der Goethe-Gesellschaft. 34 Bde. Orig.-Bd.  
 Vierteljahrschrift f. Literaturgeschichte 1888—1893.  
 Vorwärts. 1916—19. Kpltt.  
 Voss, Bilderpflege.  
 Ztschr. f. d. dt. Unterricht. Kpltt.
- Ewald Bienert in Zittau:**  
 Physikal. Ztschr. 1913, H. 14, einz.
- Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg 26, Rudolfstr.:**  
 Pressel, Gesch. d. Urzeit. 1883.  
 Oldenberg, J. H. Wichern. 2 Bde.  
 Tauler, die Ehre d. Herrn ist ewig. Ferner alles über Lüneburg. Heide (Hannover), spez. Geschichte und Volkskunde.
- Passage-Buchhandlg. in Jena:**  
 \*Kunstwanderungen in Württemberg u. Hohenzollern.  
 \*Schlecht, Eichstätt i. Schwed.-Kr.  
 \*Liliencrons Werke. Bd. 9.  
 \*Alles über Zahnheilkunde.  
 \*Treitschke, Briefe.
- Meyersche Holzbuchh. in Detmold:**  
 1 Hamsun, Knut, Rosa. Geb.
- Schatz'sche Buchh., Duisburg:**  
 1 Annalen d. Hist. Vereins f. den Niederrhein. I, 81—97, 99.  
 1 Jahrb. d. Düsseldorf. Geschichtsvereins. Alles ausser 1—9 u. 11.  
 1 Jahrbücher d. Vereins f. Altertumsfreunde i. Rheinland. H. 1 bis 41, 83, 84.  
 1 Rheinischer Antiquarius.  
 1 Ztschr. d. Berg. Geschichtsver. Bd. 1—20.



- R. Dech & Co., Antiqu. in Bern:**  
 \*Batka, allg. Gesch. d. Musik.  
 \*Bulthaupt, Dramaturgie d. Oper. 2 Bde.  
 \*Dickhoff, die Welt d. Töne.  
 \*Hanslick, aus d. Opernleben d. Gegenw.  
 \*Istel, das Buch d. Oper.  
 \*— moderne Oper.  
 \*Kanth, Bilderatlas z. Musikgesch. v. Bach b. Strauss.  
 \*Keller, ill. Gesch. d. Musik.  
 \*— Gesch. d. Musik.  
 \*Klob, Oper v. Gluck bis Wagner.  
 \*Köstlin, Gesch. d. Musik i. Umr.  
 \*Kretschmar, Gesch. d. neuen dtshn. Liedes.  
 \*Lert, Mozart a. d. Theater.  
 \*Louis, die deutsche Musik der Gegenwart.  
 \*Merian, ill. Gesch. d. Musik.  
 \*Möhler, Gesch. d. alten u. mittelalt. Musik.  
 \*Naumann, ill. Musikgesch.  
 \*Nef, Einf. in d. Musikgesch.  
 \*Niemann, das Klavierbuch.  
 \*— Musik d. Gegenwart.  
 \*Riemann, Gesch. d. Musik seit Beethoven.  
 \*— Handb. d. Musikgesch.  
 \*— kl. Handb. d. Musikgesch.  
 \*— Musiklex.  
 \*Storck, Gesch. d. Musik.  
 \*— Musik d. Gegenwart.  
 \*— Musik u. Musiker i. Karikat.  
 \*Wasielewski, d. Violine u. i. M.  
 \*Wrethaupt, natürl. Klaviertechnik. Bd. 1.  
 \*Bussler, musik. Formenlehre.  
 \*Dibbern, Grundzüge d. Gesangslehre.  
 \*Eberhardt, m. System d. Uebens f. Violine u. Klavier.  
 \*Handbücher d. Musiklehre. Alles.  
 \*Helm, allg. Musik- u. Harmonielehre.  
 \*Helmholtz, die Lehre v. d. Tonempfindungen.  
 \*Herrmann, Bildung d. Stimme.  
 \*Hesses ill. Handbücher. Alles.  
 \*Hofmann, Katech. d. Musikinstr.  
 \*Jadassohn, Lehrb. d. Harmonie.  
 \*— Lehrb. d. Instrumentation.  
 \*Kistler, musiktheoret. Schriften.  
 \*Kullak, Aesthetik d. Klaviersp.  
 \*Kurth, Grundl. d. linear. Kontrapunktes.  
 \*Louis, Harmonielehre.  
 \*Marx, Lehre v. d. musik. Komp.  
 \*Moos, mod. Musikästhetik.  
 \*Piel, Harmonielehre.  
 \*Richter, Lehrb. d. Harmonie.  
 \*Riemann, Handb. d. Harmoniel.  
 \*— Lehrb. d. einf., dopp. u. imit. Kontrapunktes.  
 \*Scheidemantel, Stimmgebung.  
 \*— Gesangbildung.  
 \*Stöhr, musik. Formenlehre.  
 \*Wolf, Musikästhetik. 2 Bde.  
 \*Zanten, Bel-canto des Wortes.  
 \*Bremer, Handlex. d. Musik.
- R. Dech & Co., Antiqu. in Bern ferner:**  
 \*Glasenapp, S. Wagner u. s. Kst.  
 \*Krebs, Meister d. Taktstocks.  
 \*Niemann, Meister d. Klaviers.  
 \*Reinecke, Meister d. Tonkunst. Angebote direkt erbeten.
- Schillerhof-Buchhdlg. in Frankfurt a/M.:**  
 \*Hochtourist in den Alpen. 1-3. (Meyers Reisebücher.)  
 \*Sombart, mod. Kapitalismus. 3 B.  
 \*Miller-Kiliani, analyt. Chemie.  
 \*Avesta, d. heil. Bücher d. Parsen, übs. v. Fritz Wolff. (Trübner.)
- Meulenhoff & Co. in Amsterdam:**  
 Eberhard, synonym. Handwörterbuch der deutschen Sprache.
- Kurt Rothe in Aue:**  
 \*Humboldt, Briefwechsel mit Schiller. Geb.  
 \*Hebbels Werke. Ges.-Ausg. Geb.
- Jos. Zander in Düren:**  
 \*Brockhaus' Konv.-Lexikon.  
 \*Ullsteins Weltgesch.  
 \*Sachs-Villatte, frz. Wrtrb. Gr. A.
- Br. Fr. Goedsche's Buchhandlg. in Schneeberg:**  
 Die Weimarisation d. Menschen.  
 Koltz, d. Bescheid üb. die Ehe.  
 Meisel-H., d. Wesen d. Geschlechtlichkeit.  
 Heyde, Abriss d. Sozialpolitik.  
 Ewers, Blumen am Wege.  
 Meyer, Lehrb. d. Stenographie.  
 Schalk, d. gr. Heldensagen d. dt. Volkes. (Dietrich.)  
 — Meisterb. d. Götter- u. Heldensagen. (Ullstein.)  
 Rheinheimer, Wetterwölckchen.  
 Henningsen, humorist. Erz.  
 Kühnel, mod. Ansch.-Unterricht.  
 Wickenhagen, Leitf. f. d. Unterr. in d. Kunstgesch.  
 Hoffmann-Gr., Bürgerkunde.  
 Gansberg, Plauderstunden.  
 Schultz, Sibirien.  
 Hartmann, Weltgesch. in gemeinverst. Darst. Bd. 2.  
 Tischendorf, Präp. f. d. geogr. Unterricht. I.  
 Heintze, die deutschen Familiennamen.  
 Renatus, die letzten Mönche v. Oybín.  
 Sammlung Göschen. Bd. 56. 170.  
 Newcomb-E., popul. Astronomie.
- G. A. v. Halem in Bremen:**  
 Aussenhandels-Adressbuch von Deutschland.  
 Diktionär in fünf Sprachen für Schiffsbautechnik.  
 Brehmer, die Welt in hund. Jahr.  
 Abderhalden, Handb. d. biochem. Arbeitsmeth. Bd. V. V 2 u. VII.
- Otto Gassner in Leipzig:**  
 \*Barsort.-Kat. m. Verl.  
 \*Meister d. Farbe. Alt. Jg. Kplt.  
 \*Fresenius, quantitat. Analyse. Neueste A.
- G. Dellfs in Pforzheim:**  
 \*Klassiker d. Kunst: Uhde u. and.  
 \*Sven Hedin, zu Land nach Indien. 2 Bde.  
 \*Hesse-Wartegg, Anden u. Amaz.  
 \*v. Lützwow, kaiserl. Galerie in Belvedere.  
 Alles in tadellosen Friedensausg. Angebote direkt.
- B. Koetzold & Co., Witten-Ruhr:**  
 \*Alles über Westfalen. Angebote direkt.
- Joh. Schreitmüller, Dresden-N. 6:**  
 \*Brehms Tierleben. Kplt. Hfz. (Sofortige direkte Angebote.)
- Robert Reinhard in Lörrach i/B.:**  
 \*Leixner, Weltliteratur. I/II.  
 \*Blum, Äbtissin v. Säckingen.
- »Litera« Georg P. Page in Darmstadt:**  
 \*Zentralblatt f. d. Deutsche Reich 1920 Nr. 11 u. 43. Direkte Angebote erbeten.
- Adolf Strathmann in Gevelsberg:**  
 Bock, gesunde u. kranke Mensch. Bd. 1 u. 2. Geb.  
 Andrees Handatlas. 7. Aufl. 1920. Gebdn.
- M. Lengfeld'sche Buchh., Köln:**  
 Semerau, die Kurtisanen der Renaissance.
- Oscar Hengstenberg in Bochum:**  
 \*Bölsche, Entwicklungsgesch. der Natur. I. Teil.  
 \*Kuypers, Spanien unter Kreuz u. Halbmond. Gut erhalten.
- Conrad Behre in Hamburg:**  
 Chem. Zentralblatt 1906, 1907, 1909, 1911, 1913, 1914.  
 Pharmaz. Zentralhalle. Jg. 40/61.  
 Winter. gyn. Diagnostik.
- Ferd. Beyers Bh., Königsberg/P.:**  
 Güter-Adressbuch von Ostpreuss., — Westpreussen. Geb.  
 Wolfram v. E., hg. v. Lachmann. Grössere Reisewerke in Obdn. u. gut erhalten.  
 Hahn, Afrika. 2. Aufl.  
 Caro, Sozialgesch. d. Juden  
 Klassiker des Altertums. (G. Müller.) Reihe I u. II.  
 Baumgarten, das Werk C. F. Meyers.  
 Nesselmann, lit. Volkslieder.  
 Werke über Litauen.  
 Witt, griech. Göttersagen. — Trojanische Krieg.  
 Allan Kardec, Buch der Geister.  
 Anzengrubers, — Gotthelfs Wke. Geb.  
 Heinr. Seidel, Alles. Geb.  
 Ehlers, an ind. Fürstenthöfen. Geb.  
 Tophoff, die Gilden. Geb.
- Ernst Schöler in Naumburg a. S.:**  
 Goltz, Kriegsgesch. Deutschlands. i. 19. Jahrhundert. 1. Bd. Blau geb.
- Joh. Hoffmann in Riesa:**  
 Fuchs-Kind, Weiberherrschaft in d. Gesch. d. Menschheit.
- Gsellius in Berlin W. 8:**  
 Jahrbuch f. Kinderheilkde. Bd. 16. 77 u. 78.  
 Berl. klin. Wochenschrift. I. Jg. 1864, 1911—1920.  
 Jahresber. üb. Leist. u. Fortschr. d. ges. Mediz. Jg. 62 ff. 1893/20.  
 Pitaval, Der neue. I. Serie Bd. X u. Serie II. III u. IV kplt. u. einzeln.
- Bruno Hessling, Berlin W. 30:**  
 \*Palast-Architekt. v. Oberitalien.  
 \*Neuberts Monogrammwerk.  
 \*Wiener Gobelinwerk. (Hölzel.)  
 \*Durch ganz Italien.  
 \*Lyongrün, neue Ideen.  
 \*Schinkel, archit. Entw. Auch def.  
 \*Bayreuther Bühnenbilder.  
 \*Häbler, Stillehre.  
 \*Bode, Bronzestatuetten.  
 \*Kunst u. Künstler. Jg. 1—3, 7, 9, 10, 13.  
 \*Kunstschätze aus Tirol. IV.
- Herder & Co., Abt. F., Freiburg:**  
 \*Emmerich, Leiden Christi, hrsg. v. Cl. Brentano.
- Hermann Meusser in Berlin W. 57:**  
 \*Lunge-Berl, chem.-techn. Untersuchungsmeth. Bd. 1 u. 4.  
 \*Jäger, Deutschlands Tierwelt.  
 \*Chem. Zentralblatt. 1897—1920.  
 \*Fischer, Lehrb. der Chemie.
- Hermann Montanus in Siegen:**  
 \*Lahrer hink. Bote. 1918.
- H. Mayer, Stuttgart, Calwerstr. 13:**  
 \*Losch, Kräuterbuch.  
 \*Geol. Karte von Württ.  
 \*Waren u. Rohstoffe d. Farben- u. Lackindustrie. (Union.)  
 \*Erichsen, Grenze d. Übersinnl.  
 \*Deinhard, Mysterium.  
 \*Stuttgart u. sonst. Württ. Alles. (Ansichten und Bücher.)
- August Reher in Berlin NW. 7:**  
 \*Wrangel, Buch v. Pferde.
- C. A. Schwetschke & Sohn, Berlin:**  
 Troeltsch, christl. Kirche.  
 Weber, Religionssoziologie.
- C. Troemer's Univ.-Buchhandlg. in Freiburg i. B.:**  
 Entscheidungen d. Reichsger. in Zivils. Bd. 70 u. ff.  
 Das neunzehnte Jahrh. in Bildnissen, hrsg. v. Werckmeister.  
 Quenstedt, Petrefaktenkunde. — Cephalopoden.
- Johs. Storm in Bremen:**  
 Mebes, um 1800. (F. Bruckmann, München.)
- Hermann Steinmetz Nehl., Barmen:**  
 3 Niemojewski, Gott Jesus. 2 Bde. (Huber.)  
 2 Herders Konv.-Lex. 3. Aufl.  
 1 Bibl. d. allg. u. prakt. Wiss. Kplt. Märchen. — Klassiker.  
 Wunder der Natur.  
 Antiquariatskataloge.  
 Wegener, Andalusien.
- Georg C. Steinicke, Augsburg:**  
 Schidloff, Miniaturen.

**C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.:**  
Angebote direkt erbeten.  
\*Andresen u. Weigel, d. dt. Peintregraveur.  
\*Boccaccio, Dekameron.  
\*Ernst, Paul, erdachte Gespräche.  
\*Forrer, Terrasigillata-Töpfereien.  
\*— Reallexikon.  
\*Goethe, Götz v. Berlichingen. Ausgabe 1846.  
\*Haacke, prakt. Hdb. z. Kupferstichkunde.  
\*Haeckel, Kunstformen d. Natur.  
\*Hafnia hodierna.  
\*Hancke, Max Liebermann. 1914.  
\*Hara, Meister d. japan. Schwertzieraten.  
\*Hartmann, röm. Urk. a. Gärtnergenossenschaft.  
\*Havard, l'art dans la maison.  
\*Heber, Böhm. Burgen. Prag 1849.  
\*Hefner-Alteneck, Trachten.  
\*Heiberg, Italien.  
\*Hessling, Renaissance-Möbel.  
\*Heyden, Blatt. f. Kostümde. N. F.  
\*Hildebrandt, herald. Musterbuch.  
\*Holzsch. d. Guildhall-Bibl. Lond.  
\*Hodgkin, early English pottery.  
\*Holbein(-Bartolozzi), Imitations of original drawings.  
\*Holme, Peasant art in Italy.  
\*— the village homes of England.  
\*— modern British domestic architecture.  
\*— pen, pencil a chalk.  
\*Huish, Japan and its arts.  
\*Knackfuss, Künstler-Monograph. Bd. 43: Thode, Giotto.  
\*Kurth, Mosaiken v. Ravenna.  
\*Küttner, Reisen durch Deutschl., Dänemark, Schwed. i. d. Jahren 1797-99. 4 Bde.  
\*Lens, le costume.  
\*Palladio - Böcklin, Baumeisterin Pallas.  
\*Pougin, Gold u. Silber.  
\*Rohault de Fleury, les saints de la messe.  
\*Rosenheim, Schmuck-Katalog. Rücklin u. Waag, Schmuckbuch.  
\*Schübler, proport. Säulenordnung.  
\*Seyffert, v. d. Wiege b. z. Grabe.  
\*Vitruvius, de architectura libri decem 1567.  
\*Waldmann, Leibl.

**B. Krasemann Nachf. Bruno Keilholz in Oschatz:**  
\*Spengler, Untergang. Band 1

**Franz Wagner in Leipzig:**  
Deutsches Reichs-Adressb. Ausg. 1918-19 und 1920.  
Carlowitz, Code. (2 Bde.)  
Meyers Cotton-Code. 39th Edit. sowie sonstige gebrauchte Telegrammschlüssel.

**Carl W. Schulz in Leipzig, Kohlgartenstr. 20:**  
Gobineau, d. Renaissance. Ausg. Borngräber.

**Akademiska Bokhandeln in Helsingfors, Finnland:**  
Arnim, Bettina von, Ilius Pamphilus.  
Boehn, Miniaturen.  
Buber, die vier Zweige von Ma-binogi.  
Busch, von der Reklame d. Kaufmanns.  
Dannemann, Naturwissenschaften u. ihre Entwicklungen. 4 Bde.  
Eisler, Hdwtrb. d. Philosophie.  
Ernst, zeitgemässe Reklame.  
Groos, Kriminalpsychologie.  
Grotfend, Polizeihandbuch.  
Handwtrb. d. Naturwissenschaftn.  
Kalkhoff, Religion d. Modernen. — Zarathustrapredigten.  
Knackfuss, Künstlermon.: Zorn.  
Langbein, Galvanoplastik.  
Lütgendorff, Geigen- u. Lautenm.  
Nelken-Schneikert, Einbrecher u. seine Bekämpfung durch techn. Massnahmen.  
Ratzel, politische Geographie.  
Rohrbach, im Lande Jahwes und Jesu.  
Rüttger, der Heiligen Leben und Leiden.  
Schmitt, Nietzsche an d. Grenzscheide zweier Welten.  
Schneller, Apostelfahrten nach d. heiligen Lande. — aus meiner Reisetasche.  
Wackernagel, d. dt. Kirchenlied.  
Wittich, Papsttum i. Wort u. Bild.  
Wunderlich, d. deutsche Satzbau.  
Wundt, Völkerpsychologie. Bd. 1. Sprache.  
Finnland, Alles über. Auch Gravüren, Stiche und Karten.  
Angebote freundl. direkt. erbeten.

**Siegfried Seemann, Berlin NW. 6:**  
Virchows Archiv. Bd. 1-60.  
Archiv f. klin. Medizin.  
Zeitschr. f. klin. Medizin.  
Archiv f. Kinderheilkunde.  
Centralbl. f. Chirurgie.  
Zeitschr. f. Kinderheilkunde. Bd. 1-8.  
Jahresber. üb. d. Fortschr. d. Chirurgie.  
Deutsche med. Wochenschr. I/XII.  
Berl. klin. Wochenschr. I-XIV.  
Zentralbl. f. die Grenzgebiete. I-XIII.  
Bitte alles, auch einz. Bde., anzubieten.

**Schneider & Amelang G. m. b. H. in Berlin W. 10:**  
\*Roller, Durlach.  
\*Cassirer, Substanzbegriff.  
\*Seidlitz, Leonardo da Vinci.  
\*Nietzsches Werke. Gr. 8°.  
\*\*Mörke, Callway.  
\*Liliencron, Halbleder.  
\*Schreiner, vergl. Sprachw.  
\*Viotor-Uberta, sämfl. Schriften.

**Carolus-Buchh. in Frankfurt a. M.:**  
\*Thalhofer, Liturgie. 1911.  
\*Staatslexikon. (Herder.)

**Friedr. Gutsch in Karlsruhe:**

\*Adlersfeld-Ballestrem, E. v., Ave.

**Alfred Lorentz in Leipzig:**

Anton, Gesch. d. Landw.

Förster, Elektrochemie. 1915.

Martin, Lehrb. d. Anthropologie.

Bernheim, Lehrb. d. hist. Meth.

Gardthausen, Augustus.

Tylor, Anfänge d. Kultur. 1873.

Zeuss, Nachbarstämme d. Dtschn.

Hegel, Wissenschaft d. Logik.

— Aesthetik. 3 Bde. u. e.

— Gesch. d. Philos. Kplt. u. e.

Ahlfeld, Zeugnisse a. d. inn. Leb.

Augustinus, Opera omnia.

Chantepie de la Saussaye, Relig.-Gesch.

Hennecke, neutest. Apokryphen.

Herrmann, Ethik.

Pastor, Gesch. d. Päpste.

Rabe, Mischna. 1760 u. f.

Zwingli, Werke. 1549 od. 1828.

Finanzarchiv. Kplt.

Ztschr. d. Savigny-Stift. f. Rechtsgesch. Röm. Abt.

Collitz-Bechtel, Sammlg. griech. Dialektinschr.

Erman, ägypt. Chrestomathie.

Glotta. Bd. 1-11.

Jahresber. d. klass. Altertumswissensch. Kplt.

— d. german. Philologie. Kplt.

Wörter u. Sach. Bd. 1-6 u. Beih.

Ztschr. f. vergl. Sprachforsch. Bd. 39 u. f.

Fuchs, Gesch. d. Kunst.

Grasberger, Maler u. Modell.

Hourticq, Kunst in Frankreich.

Jahrb. d. archaeolog. Inst. Bd. 1-18.

Le Musée belge. Vol. 1-10.

Wölfflin, klass. Kunst.

— Renaissance u. Barock.

Arnims Werke. 22 Bde.

Creizenach, Gesch. d. Dramas. Bd. 3.

Fontane, Wanderungen. 4 Bde.

Golther, Rolandslied d. Pfaffen Konrad. 1887.

Goethe, naturw. Schr. (Kürschn.)

Hebbels Werke, v. Werner.

Mannhardt, mythol. Forsch. 1888.

Schlegel, F., Werke.

Schlegel, A. W. v., Werke.

Schröder, Indiens Literatur.

Seifried Helbling, v. Seemüller. 1886.

Wilde, Salome. 1. Ausg.

**Hofantiquar Jacques Rosenthal in München:**

\*Schnorr v. Carolsfeld, Gesch. des Meistergesanges.

\*Voltaire, — Balzac, — Shakespeare, — Dickens. Werke in Orig.-Sprache.

\*Alte Wappenbücher. Alles.

\*Urkund. u. Briefe etc. m. Siegeln.

**Karl Giessel Hofbh., Bayreuth:**

\*Reclam, Nr. 4817: Lindau, der Andere. Mehrere Exemplare.

Angebote direkt.

**A. Francke A.-G., Sort. in Bern:**

\*Hölzel, Wandbilder: Frühling.

\*Köster, Briefwechsel zw. Storm u. Keller.

\*Seneca, 50 ausgew. Briefe.

\*Hindorf, Malay. Umgangssprache. (Heymann.)

\*Marti, Geschichte d. israelit. Religion.

\*Gregorovius, Gesch. d. Stadt Rom im Mittelalter. Bd. IV. Br.

\*Chledowski, Hof v. Ferrara.

\*Seidel, Verhältn. d. Grossbank.

\*Seidel, H., Neues von Leberecht Hühnchen.

\*— goldene Zeiten.

\*Das Plakat. Sonderheft: Schweizer Bahnhöfe.

\*Jahn, franz. Zeitwort. 1890.

\*Salis, Bundesrecht d. Schweiz. 2. Aufl.

\*Hügli, Lehrb. d. Buchhaltung.

\*Riedler, Dieselmotoren. 1914. Gb.

\*Gräf, moderne Möbel.

\*Autotechn. Bibl. Bd. 16.

\*Burckhardt, griech. Kulturgesch. Bd. 4.

\*Schlossers Weltgesch. Bd. 18. 19.

\*Heltner, Literaturgesch. d. 18. Jahrh. Bd. III, 2. Buch.

\*Zeitschr. f. Sozialwissensch. 1919. Kplt.

\*Schumann, Gesamtbeschreibung d. Kakteen.

\*Imobersteg, das Simmental.

**Kurt Arndt in Halle a. S.:**

\*van Gogh-Mappe. (15. Druck d. Marrées-Gesellschaft.)

\*Hayek, Tuberkulose-Problem.

\*Weltanschauung. Philos. u. Relig. v. Dilthey u. a.

\*Lange, Gartengest. d. Neuzeit.

\*Key, Rahel Varnhagen.

\*Abderhalden, Abwehrfermente.

\*Hdb. d. inn. Med. III, 2.

\*Höcker, Sieg d. Kreuzes. V.

\*Hegi, Flora v. Mitteleuropa. (Zahle guten Preis!)

\*Velh. & Kl.s Monatshefte. Febr. 21.

**Paul Alicke in Dresden-A. 1:**

Schlegels Werke.

Bretanos Werke.

Neuer dt. Merkur. 1802-10.

Ztschr. f. bild. Kunst 1892-93.

— — N. F. Jg. 15. 1903.

**Gropius'sche Buch- u. Kunsthdlg.,**

Berlin W. 66, Wilhelmstr. 90:

\*Deutsches Baujahr. 1912.

\*Annalen d. Chemie.

\*Andrees Handatlas.

\*Stielers Handatlas.

\*Ztschr. d. Österr. Ing.- u. Arch.-Ver. 1849-1920.

\*Bethmann, Hebezeuge.

\*Guldner, Verbrennungskraftmasch.

**Johns. Horn, Hamburg 1, Breite-**

strasse 12:

\*Kraemer, Mensch u. d. Erde. Ganzleder. Bd. 10.

\*Casanova. 6 Bde. Georg Müller.

\*Buschan, Sitten d. V. Bd. 3.

- Creutzersehe Sort.-Bh., Aachen:**  
 \*Meyers, — Brockhaus', — Herders Konv.-Lex.  
 \*Baumgarten, Weltlit. 1—3.  
 \*Seuses Schriften, v. Bihlmeyer.  
 \*Liszt, Völkerrecht.  
 \*Entscheidgn. d. Reichsger. in Zivilsachen. Ab 50.  
 \*Karpeles, Heine.  
 \*Seidlitz, Verz. d. Radier. Rembr.  
 \*Bauformenbibliothek.  
 \*Burgers Kunstgesch.  
 \*Kleinschmidt, Vögel d. Heimat.  
 \*Rangliste (Armee). 1816, 17, 1902.  
 \*Corp. script. eccles. lat. Vol. 24.
- Joseph Baer & Co., Frankfurt a. M.:**  
 \*Baum, Ulmer Plastik.  
 \*Boehn, Bernini.  
 \*Justi, Michelangelo.  
 \*Knapp, ital. Plastik, — Michelangelo.  
 \*Steinmann, Geheimn. d. Mediceergräber.  
 \*Boehn, Giorgione u. Palma Vecch., — Guido Reni.  
 \*Colasanti, Gentile da Fabriano.  
 \*Foratti, Caracci.  
 \*Knapp, Andrea del Sarto, — Perugino.  
 \*Mackowsky, Verrocchio.  
 \*Meissner, Doc. per la storia dell'arte senese.  
 \*Muther, Leonardo.  
 \*Rosenberg, Rafael. 2. A.  
 \*Seidlitz, Leonardo.  
 \*Steinmann, Ghirlandajo, — Pinturricchio.  
 \*Testi, Pittura veneziana.  
 \*Thode, Correggio, — Mantegna, — Tintoretto.  
 \*Mayer, Gesch. d. span. Kunst.  
 \*Rosenberg, Watteau.  
 \*Heyck, Luc. Cranach.  
 \*Knackfuss, Hals. 2. A. — Rembr.  
 \*Gesch. d. mod. Kunst. 6 Bde. Seemann.  
 \*Schmidt, franz. Malerei.  
 \*Hevesi, österreich. Kunst.  
 \*Schmidt, franz. Skulptur.  
 \*Nordensvan, schwed. Kunst.  
 \*Hymans, belg. Kunst.  
 \*Schmid, Kunstgesch. d. 19. Jahrh.  
 \*Weisbach, Impressionismus.  
 \*Gensel, Millet u. Rousseau.  
 \*Schleinitz, W. H. Hunt.  
 \*Osborn, Reynolds.  
 \*Oertel, Goya.  
 \*Die Kunst. 1913—20. Bruckmann.  
 \*Monatsh. f. Kunstwiss. Vollst. R.  
 \*Repert. f. Kunstwiss. Vollständig.  
 \*Ztschr. f. Ästhetik. Bd. 6 ff. od. vollständig.  
 \*Zeitschr. f. bild. Kunst. 1912—20.  
 \*Berühmte Kunststätten. Seemann. Vollst. Reihe.  
 \*Kunst, Die. Hrsg. v. Muther. Marquardt. Vollst. Reihe.  
 \*Hoerth, Abendmahl d. Leonardo.  
 \*Sievers, Pieter Aert.  
 \*Burckhardt, Cima da Conegliano.  
 \*Stethaimer, v. Hanfstaengl.
- Joseph Baer & Co., Frankfurt a. M. ferner:**  
 \*Springer, Handb. d. Kunstgesch. Kplt. Letzte A.  
 \*Tietze, Meth. d. Kunstgesch. 13.  
 \*Woermann, Gesch. d. Kunst. 2. A.  
 \*Dessoir, Ästhetik. 1906.  
 \*Worringer, Abstraktion.  
 \*Berger, Maltechn. 1904.  
 \*Blümner, Technol. 2. A.  
 \*Beschreib. d. Bildw. d. Mus. Berl. Kplt. letzte A.  
 \*Handb. d. Archit. Kplt. 1. A.  
 \*Falke, Seidenweberei.  
 \*Teppiche, Altoriental., hrsg. vom Öst. Mus.  
 \*Bissing, Denkm. ägypt. Skulpt., — Einf. i. d. Gesch. d. ägypt. Kunst.  
 \*Fechheimer, Plastik d. Ägypter.  
 \*Spiegelberg, Gesch. d. ägypt. Kst.  
 \*Klein, Gesch. d. griech. Kunst.  
 \*Michaelis, Parthenon.  
 \*Strack, Baudenk. d. alten Rom.  
 \*Amelung, Skulpt. d. vatican. Mus.  
 \*Brunn-Bruckmann, Denkm. griech. u. röm. Skulptur.  
 \*Lermann, altgriech. Plastik.  
 \*Löwy, griech. Plastik.  
 \*Overbeck, antike Schriftquell.  
 \*Sauerlandt, griech. Bildw.  
 \*Furtwängler - Reichhold, griech. Vasenmalerei.  
 \*Herrmann, Denkm. d. Mal. d. Alt.  
 \*Riegl, spätrom. Kunstind.  
 \*Kunstdenkm. d. Rheinprov., von Clemen. Vollständig.  
 \*Dehio-Bezold, kirchl. Baukunst.  
 \*Wilpert, Malereien d. Katakomb.  
 \*Strzygowski, Altai-Iran. — Bauk. Armeiniens, — Orient od. Rom.  
 \*Haupt, älteste Kunst.  
 \*Adamy, fränk. Thorhalle.  
 \*Hartung, Motive mittelalt. Baukst.  
 \*Puttrich, Denkm. d. Baukunst in Sachsen.  
 \*Börger, Grabdenkm. d. Maingeb.  
 \*Hasak, Gesch. d. dt. Bildhauerkunst.  
 \*Vöge, Anf. d. monument. Stils.  
 \*Heidrich, altdt. Malerei.  
 \*Thode, Giotto.  
 \*Wilpert, röm. Mosaiken.  
 \*Zimmermann, Giotto u. Kunst Ital.  
 \*Schütz, Ren. i. Italien.  
 \*Steinmann, Sixtin. Kapelle.  
 \*Voss, Urspr. d. Donaustils.  
 \*Quellenschrift f. Kunstgesch. Alte u. neue Folge.  
 \*Laurop, Hdb. d. Forst- u. Jagdlit.  
 \*David, Sozialism. u. Landwirtschaft.  
 \*Biese, Entw. d. Naturgefühls.  
 \*Centralbl. f. Kunstwiss., Lit. und Bibliogr. 1909 u. ff.  
 \*Zur Kunstgesch. d. Ausl. Vollst. Reihe.  
 \*Bezold, Ninive und Babylon.  
 \*Benzinger, hebr. Archäol.  
 \*Realenzyklopädie protest. Theol., v. Hauck. Letzte A.  
 \*Rusch, Gesch. d. Kunst.  
 \*Waagen, Hdb. d. dt. u. niederländ. Malerschul.
- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M. ferner:**  
 \*Pfleiderer, Attribute d. Heil.  
 \*Detzel, christl. Ikonogr.  
 \*Bibliogr., Internat. d. Kunstwiss. 19 u. ff.  
 \*Museumskunde. Vollst.  
 \*Bach, J. S. Alle s. Orgelwerke. Bachges.-Ausg. od. Peters.  
 \*Spitta, Bach. Bd. 1.  
 \*Koldewey, Wiedererst. Babyl. 13.  
 \*Tallqvist, Beschwörung d. May Lu. 1906.  
 \*Reisner, Sumer.-babylon. Hymnen. 1896.  
 \*Brünnow, class. list of cuneiform ideographs. 1889.  
 \*Gruner, Vorbild. ornament. Kunst. 1876 ff.  
 \*Rubner, Lehrb. d. Hygiene. L. A.
- Otto Harrassowitz in Leipzig:**  
 Seeck, Gesch. d. antik. Welt. II. Wilckens. weidmänn. Sprache. 1801.  
 Verhandlungen der Berl. Ges. für Anthropologie.  
 Casati, 10 Jahre Aequatoria.  
 Deissmann, Licht v. Osten.  
 Engel, Kypros. 1841.  
 Memoiren einer arab. Prinzessin. 1886.  
 Aus d. Leb. König Karls v. Rum. Hagen, Nibelungenlied. 1824.  
 Monatshefte, Sozialist., mit Vorläufer: Soz. Akademiker, Reihe. Gerichtszeitung, Hanseat, Bd. 1/27.  
 Jacobi, Römerkast. Saalburg. Zeitschr. f. Bergrecht 1860 ff.  
 — f. franz. Unterricht. Bd. 1—16.  
 Vapereau, Dict. d. contemp. 1893.  
 Ztschr. f. hist. Waffenkunde. Jg. 1—7.  
 Hochschulrundschaue, Bresl. 1—7.  
 Recht u. Wirtschaft. Jg. 1—6.  
 Zeitschr. f. Kommunalwirtsch. Jg. 1—6.  
 Schultz, dtshs. Leben. Gr. Ausg. Revue des questions histor. Vol. 1—12, 45—64.  
 Briquet, les filigranes.  
 Ztschr. f. d. dt. Unterr. Bd. 1/24.  
 Strakosch-Grassm., Deutsche in Oesterr.-Ung.  
 Zentralblatt, Statist. Jahrg. 1—8.  
 Ztschr. f. Religionspsych. Bd. 1/6.  
 Beiträge z. Gesch. Dortmunds. 1887—1914.  
 Jahresber., Pädagog. Bd. 40—64.  
 Zeitschr. f. Volkswirtsch. Bd. 1/7.  
 van Duyze, oude nederl. Lied. 1901.  
 Langenscheidts Bibl. d. Klassiker. Handb. d. Frauenbew. Bd. 1—4.  
 Zeitschr. f. österr. Volkskde. Bd. 1—20.  
 — f. rhein.-westf. Volkskde. Bd. 1—11.  
 Acta Borussiae, Behördenorganis. Bd. 6—9.  
 Andrade de Figueyredo, nova escola etc. I.
- Otto Harrassowitz in Leipzig ferner:**  
 Anecdota graeca, ed. Bekker.  
 Baron, Pandekten.  
 Baumgarten-Pol.-Wagner, heilen. Kultur.  
 Berachoth, ed. Frankel. 1874. — ed. Lehmann. 1875.  
 Bayros, illustr. Werke. (sow. nicht verboten).  
 Borinski, Michelangelo u. Dante.  
 Burckhardt, Cicerone.  
 Cunow, Marxsche Geschichtstheorie. Exlibris-Literatur.  
 Fischer, Gesch. d. neuer. Philos. Forschgn., Anglist. H. 1, 2, 7, 9, 10, 12—17, 19, 21, 24, 29—33.  
 France, Clio. — Contes de Tournebroke.  
 Garcia de Resende, Cancioneiro. Lit. V. 1846.  
 Glück, Erläutergn. zu d. Pauktakt.  
 Herkner, Arbeiterfrage.  
 \*Hermann, Verkehr d. Christen m. Gott.  
 \*Herrigs Arch. Bd. 6—33, 36, 61, 62, 70, 79—83, 85—87, 100—104, 125—130.  
 Heitner, Lit.-Gesch. III, 3, 1.  
 Hoff, Vorlesgn. üb. Chemie.  
 Jherings Jahrbücher. 1. Reihe—1900.  
 Inscriptiones lat. select., v. Dessau. 2, 3.  
 Justi, Winckelmann u. s. Zeitgen. Klopstocks sämtl. Werke.  
 Kraus, Dante.  
 do Liao Duarte Nunez, Orthographia. 1573.  
 Mengs, Opere s. i. belle arti.  
 Meyers gr. Konv.-L. 6. A. 24 Bde.  
 Lindau, Kryptogamenflora. 2.  
 Pflugk-Haritzung, Morgenrot d. Reformat.  
 Pöhlmann, Uebervölkerg. antik. Grossstädte.  
 Portugies. Liter. Alles bis 1850.  
 Regelsberger, Pandekten. I.  
 Sá de Miranda, Poesias. 1885.  
 S. Rosa de Viterbo, Elucidario d. palavras. Ed. II. 1865.  
 \*Schillers Briefe, v. Jonas.  
 Schweitzer, Leben Jesu-Forschg. Springers Kunstgesch. 1.  
 Storms sämtl. Werke.  
 Studien, Engl., v. Kölbinger. Bd. 1—4, 10, 27—40.  
 Targum zu Ezek. 1—10, ed. Silbermann.  
 Targum zu Jerem. 1—12, ed. Wolfsohn.  
 Topographie d. St. St. Rom im Altert.  
 Vitcurti, Iconografia romana.  
 Zeitschr. f. Kolonialsprachen.  
 Zoëga, Bassirilievi ant. di Roma.  
 Leoprechting, a. d. Lechrain. 1855.
- A. Grohmann's Buchh. in Aussig:**  
 1 Kalender f. Gesundheitstechniker. (Oldenbourg.) 1921.  
 1 Brehms Tierleben. 4. Aufl.

**Ernst Hühn** in Cassel:  
**Poullain**, Fülle der Gnaden.  
 Speck, zwei Menschen.  
 v. d. Goltz, Handb. d. landw. Betriebslehre, 4. A.

Angeb. u. Nr. 1662 d. d. Gesch.-Stelle d. B.-V.:  
**Friedenthal**, Weib i. Leb. d. Völk.  
**Kahn**, Frau in d. Karikatur.  
**Fuchs**, Alle Sittenwerke. Kplt. u. Einzelbde.  
**Mann u. Weib**. (Union.)  
 Privatdrucke (sow. n. verboten).  
**Frau**. — Weib. Alles illustr.  
 Akt- u. Karikat.-Werke.  
**Sitten d. Völker**. (Union.)

**S. Martin Fraenkel**, Berlin W. 35:  
 \*Grimms Wörterbuch. Vollständig und einzeln.  
 Ich bitte alles, vor allem neuere Teile anzubieten.

**F. E. Fischer** in Leipzig:  
 A. gebote m. Preisangabe antiquar. engl. u. russischer Bücher.

**Jacob Levi** in Wiesbaden:  
 Erst-Ausgaben von Goethe, — Schiller, — Lessing, — Heine, — Hölderlin, — Maler Müller, — Mörike u. a.

**Albert Marowsky**, Minden i. W.:  
**Mindensien** und Porta.  
 Angebote nur direkt.

**John & Rosenberg** in Danzig:  
 \*L'Arte. Venturische Zeitschrift. Sämtl. Jahrg. (1. Jg. 1898 u. ff.)  
 \*Venturi. Storia dell'Arte ital. Kplt. 7 Bde. in 10 Tln.  
 \*Deutsches Archiv f. klin. Mediz. Band 1—28.  
 \*Schuré, d. gross. Eingeweihten.  
 \*Ommer, Freundschaft.  
 \*Seiler, d. Entwicklung z. dtshn. Kultur im Spiegel d. deutschen Lehnwortes.  
 \*Burckhardt-Bode, Cicerone.  
 \*Meyers kl. Konv.-Lex. Letzte A. Angebote direkt erbeten.

**Borromäusverein** in Bonn:  
 \*Busch-Fries-Altenburg, latein. Übungsbuch für Prima. (Weidmann.) 7 Expl.  
 Angebote direkt.

**M. Jacobi's Nachf.** in Aachen:  
 \*Scheel, Deutschlands Kolonien. Kleine Ausgabe.  
 \*Strümpell, Pathologie. 19. Aufl. Angebote direkt.

**Lehmann & Wentzel** in Wien:  
**Landsberg**, Berechnung d. Wellblechträger.

**Quelle & Meyer** in Leipzig:  
**Spieß**, Heinr. Chr., sämtl. Werke. 1840/41.  
 — ausgew. Werke. 1841.  
 — Alle Einzelwerke.  
 Allos über Chr. Heinr. Spieß.

**Allr. Wallisch's Buchh.** in Annaberg i. Erzgeb.:  
 \*Eisler, Wörterb. d. Philosophie.  
 \*Mauthner, Wtb. d. Philos. I. II.  
 \*Musikal. Edelsteine. Alle Bde.  
 \*Sang u. Klang. Alle Bde.

**Alfred Thörmer** in Leipzig:  
**Burckhardt**, Kultur d. Renaiss. Ambronn, Instrumentenkunde. Alles über Taubenrassen. (Kolor.)  
**Delitzsch**, Babel u. Bibel.  
**Leyen**, Einf. in d. Mittelhochdt.

**Herdersche Bh.** in München C. 2:  
 \*Baumgartner, hellenische Kultur. — hell.-römische Kultur.  
 \*de Waal, Roma sacra.  
 \*Steinhausen, Gesch. d. deutschen Kultur.  
 \*Grupp, Kulturgesch. d. Mittelalt.

**Christian Stoll** in Plauen i. V.:  
**Gerlach**, d. Pflanze. (Natural. Tl.)  
**Lessing**, Gewebesammlg.  
**Racinet**, polychr. Ornam. Dt. u. frz.  
**Racinet**, Kostümwerk. Dt. u. frz.  
**Dolmetsch**, Ornamentenschatz.  
**Guiffrey-M.**, Hist. gén. de la tap.  
**Garnier**, Porc. tendre de Sèvres.  
**Molin**, Porcelaine de Nyon.  
**Möbelwerke**, Antike. (Alles.)  
**Picard**, l'ornement fleurie.  
**Jamnig u. R.**, T. d. gekl. Spitze.  
**Göppinger**, Malvorlagen. 1—2.  
 Altes Wiener Teppichwerk.  
 Ständig grösstes Kaufinteresse f. echte Stlwerke (bes. üb. Textilind., Keramik, Metall, Möbel usw.) vorhanden.

**Eduard Volkening** in Leipzig:  
**Freimaurerztg**. Reih., Jgge., Nrn. Toland, Pantheistikon. 1897.  
**M. A. Zille**, Alles von ihm.  
**Freimaurerei**: Verlagswerke, — Reste, — Partien u. Antiquar.

**Kataloge.**

**Alle neuerscheinenden wissenschaftlichen Antiquariatskataloge**

zur sorgfältigen Verteilung an Interessenten erbittet in zunächst 3—6 Exempl.

**Otto Meissner, Hamburg 1.**

**Stellenangebote.**

**Zum 1. Sept. suche ich einen Gehilfen oder Gehilfin.**

Bewerbungen mit Bild, Lebenslauf, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen erbeten.

**Friedr. Buchstein, Buchhandlung, Schwelbein i. Pom.**

**Leipzig. Lebensstellung. Im Anzeigenfach**

erfahrener Herr oder Dame für die Leitung der Anzeigenabteilung und Expedition einer bekannten Wochenschrift gesucht. Bewerber, die schon selbständig im Zeitschriftenverlag und mit Erfolg in der Anzeigenwerbung tätig waren, werden um Angaben über bisher. Tätigkeit, Alter usw. gebeten unter Nr. 2008 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

**Expeditionschef**

gesucht von Berliner Verlag. Vertrautheit auch mit Zeitschriftenexpedition Bedingung. Eintritt 1./10. oder früher. Bewerber mit Zeugnisausschnitten u. Gehaltswünschen unter # 1958 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

**Hamburg.**

Zum baldigen Antritt suche ich noch einen gut empfohlenen Gehilfen(in) für die umfangreiche

**Zeitschriften-Abteilung**

meines Sortiments, Selbständiges, unbedingt zuverlässiges Arbeiten ist Bedingung.

Bewerbungen sind selbstgeschrieb. kurzer Lebenslauf, Zeugnisausschnitten und mögl. Bild beizufügen, Gehaltsansprüche sind anzugeben.

**Otto Meißner, Hamburg, Hermannstr. 44. (Abt. 3.)**

Für mein lebhaftes Sortiment, verb. mit Bureaubedarf u. Papier-großhandlung, suche ich z. 1. Okt. d. J. gut empfohlenen, selbständig, schnell und gewissenhaft arbeitenden jungen Gehilfen, gewandten Verkäufer, der möglichst auch im Papierhandel gut vertraut ist. Angebote mit Zeugnisausschnitten, Photogr. und Gehaltsansprüchen an **Peter Aht**, Elbing.

**Süddtische Großbuchhandlung sucht für sofort oder später mehrere tüchtige Gehilfen.**

Vollständige Kenntnis des Großhandels und flottes sicheres Arbeiten Bedingung. Gehalt nach Tarif. Ausführliche Angebote mit Zeugnisausschnitten, bzw. Referenzen unter # 1962 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Herstellung.**

Zum 1. Oktober wird von grösserer Verlagsbuchhandlung ein mit den Herstellungsarbeiten des wissenschaftlichen Verlages völlig vertrauter, gewissenhaft und schnell arbeitender

**Gehilfe**

mit guter Allgemeinbildung gesucht.

Handschriftl. Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften erbeten unter Nr. 1970 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Dame oder Herr!**

Für sofort suche ich noch einen weiteren tüchtigen, jüngeren, evangel.

**Gehilfen (In)**

mit sehr guten Literaturkenntnissen und einiger Erfahrung im Musikalienhandel. Auf angenehme Umgangsformen, flottes, umsichtiges Verkaufen und geschmackvolles Dekorieren wird besonders Wert gelegt. Die Stellung ist instruktiv, bei Bewährung von Dauer und den Leistungen entsprechend bezahlt. Bewerbungen bitte ich freundlichst Bild, das sofort zurückgesandt wird, und Gehaltsforderung beizufügen.

Duisburg a/Rhein.

**Fr. Krieger** (H. Scheuermann).

Für meine

**Sortimentsabteilung**

suche ich zum 1. Oktober zur Erledigung von Expeditionsarbeiten jüngeren Herrn mit guter Schulbildung, der ähnlichen Posten in grösserer Firma bereits innehatte und eine gute Handschrift besitzt.

Handschriftliche ausführliche Bewerbungen, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüche an

**Julius Springer, Verlagsbuchhandlung, Berlin W. 9.**

# Berlin.

## Jüngerer Sortimentsgehilfe (in)

für 1. Oktober d. J. od. früher  
gesucht. Angebote mit Zeug-  
nisabschr. und womögl. Bild,  
sowie Angabe der Gehaltsanspr.  
erbittet

Berlin  
W 66, Wilhelmstr. 90

Gropius'sche  
Buch- u. Kunsthandlung

**Gehilfe (kathol.)**  
wird für ein Kleinstadt-  
Sortiment zur Bedie-  
nung des Publikums  
gesucht. Derselbe hat zu-  
gleich ein halbes Jahr  
als Reisevertreter für  
den gleichnamigen Ver-  
lag zu wirken. Alter:  
25-30 Jahre. Jahresein-  
kommen ca. 25 000 Mk.  
Kaufmännisch gebildete  
Herren wollen sich mel-  
den bei der

J. Schnell'schen  
Buchhandlung  
in Warendorf i/W.

Die **K. André'sche Buch-  
handlung in Prag** sucht einen  
thätigen **Antiquar** mit guten  
Fachkenntnissen, der deutschen  
und tschechischen Sprache in  
Wort und Schrift mächtig;

ferner  
einen Herren, welcher im Über-  
nehmen und Auslegen ankomen-  
der Sendungen grosse Erfahrun-  
gen hat.

Beide Posten sollen dauernd  
besetzt werden. Angebote mit  
Gehaltsansprüchen und Lichtbild  
erbeten. Eintritt sofort od. später  
nach Übereinkunft.

Zum baldigen Antritt, ev. 1. Sep-  
tember suche ich einen

## zuverlässigen ersten Gehilfen,

der mit dem wiff. Sortiment völlig  
vertraut ist, für Bestellbuch, Laden-  
verkehr und Schaufenster.

Erforderlich sind sehr gute Lite-  
raturkenntnisse, Gewandtheit im  
Verkehr mit dem Publikum, sowie  
eigene Initiative. Herren, denen an  
dauernder selbständiger Stellung ge-  
legen ist, wollen sich mit Bild und  
Zeugnisabschriften melden.

Ferner suche ich einen

## Lehrling

mit guter Schulbildung zum bal-  
digen Antritt, spätestens am 1. Okt.  
Ratsbuchhandlung L. Bamberg,  
Greifswald.

# Leipzig.

Für den Vertrieb und  
den Verkehr mit dem  
Sortiment wird von an-  
gesehener Verlagsbuch-  
handlg. ernster Richtung

## erste Kraft

gesucht. Für den Posten  
kommt nur eine Persön-  
lichkeit in Betracht, die  
durchaus selbständig ar-  
beitet und sich befähigt  
fühlt, durch energische  
und zielbewusste Tätig-  
keit zur weiteren Ent-  
wicklung des in starker  
Ausdehnung befindlichen  
Verlages beizutragen.  
Herren, die den gestellten  
Ansprüchen genügen,  
bietet sich selten günstige  
Gelegenheit zur Schaf-  
fung einer Lebensstellung,  
für die nach erwiesener  
Bewährung Prokura in  
Aussicht gestellt wird.  
Es wollen sich nur  
Herren, auch in jüngeren  
Jahren, melden, die ihre  
Tüchtigkeit durch ihre  
bisherigen Leistungen im  
Sortiment oder Verlag  
erweisen können.

Anerb. mit Gehalts-  
ansprüchen unter #1973  
an die Geschäftsstelle  
des Börsenvereins er-  
beten.

Norddeutsche Exportbuch-  
handlung sucht zu baldigem  
Eintritt jung.

## Expeditionsleiter.

Notwendig sind: Gründliche  
Kenntnisse und Erfahrungen  
im Auslandsvertrieb und im  
Verkehr mit der Außenhandels-  
niederstelle; selbständige plinkt-  
liche Arbeitsweise u. Eignung  
zur Aufsicht über das Hilfs-  
personal. — Ausführliche Be-  
werbungen mit Bild, Zeugnis-  
abschriften u. Gehaltsanspr.  
umgehend erbeten u. Nr. 2012  
an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Sept., spätestens  
1. Okt. wird für Münchner  
Verlag

tücht. Buchhalter  
(evtl. auch Buchhalterin)

sowie

gewandter Aus-  
lieferer

gesucht. Angebote mögl. m.  
Bild, Zeugnisabschriften be-  
fördert unter N. R. 69

Leipzig. f. Volckmar.

## Volontär

für schöngeist. Sortiment ge-  
sucht. Einem Herrn mit guter  
Bildung und etwas künstle-  
rischem Geschmack bietet sich  
Aussicht auf angen. Gehilfen-  
posten.

Trinks & Helrich,  
Dresden-A.,  
Grosse Kirchgasse 8.

Junger Gehilfe(in) sofort gesucht.  
Ernst Frommann, Nürnberg.

## Stellengesuche.

## Verlag.

In 20jähriger Praxis in ersten  
Verlagshäusern durchgebildeter Buch-  
händler in den 40er Jahren, ge-  
lernter Sortimenter, sucht

gelegentlich

and. befried. Wirkungskreis. Letzte  
15 Jahre in Großbetrieben mit  
techn. Anstalt in Herstellung und  
Vertrieb leitend tätig. Sprachkennt-  
nisse. Erfahrung in Zeitschr.-Verlag  
einschl. Anzeigenw., Redakt. 10 J.  
auf jetzigem Posten. Kaution kann  
gestellt werden. Reflektiert wird nur  
auf selbständige

## Dauerstellung.

Gef. Angebote u. A. E. # 2013  
an die Geschäftsstelle des B.-V.

Berlin  
Geschäftsleitung  
Alleinvertretung

Tüchtiger Buchhändler und  
Kaufmann mit langjährigen  
Erfahrungen im Buch-,  
Zeitschriften- und Zeitungs-  
verlag, Inseraten-, Reise-  
und Versandgeschäft, z. Zt.  
Buchhaltungschef und Kauf-  
männischer Leiter ange-  
sehener Verlagsfirma sucht  
gelegentlich anderen, seinen  
vielseitigen Kenntnissen  
praktische Betätigung bie-  
tenden Wirkungskreis.  
Völliges Vertrauensverhältnis mit:

Auslieferung — Abrechnung  
Statistik — Lagerkontrolle  
Reklame — Vertrieb  
Kalkulation — Herstellung  
Personalleitung  
Bank-, Kassa-, Effektenwesen  
Lohn-, Gehaltsberechnung  
Buchführung — Bilanzierung  
Kontrolle — Revisionen  
Steuerbearbeitung  
Haus- und Vermögens-  
verwaltung

befähigen Suchenden, der  
im Besitze einer guten, all-  
gemeinen Bildung arbeits-  
freudig, zielbewusst, un-  
bedingt vertrauenswürdig  
ist und über anerkanntes  
Organisations- und Dis-  
positions-geschick verfügt, für  
ersten Posten als Geschäfts-  
führer oder Verlagsleiter in  
größeren, rührigem Ver-  
lagsunternehmen, wie auch  
zur Übernahme der  
Alleinvertretung

auswärtiger Verlagshäuser  
für Groß-Berlin.

Beste Zeugnisse und erst-  
klassige Referenzen vor-  
handen, auf Wunsch ent-  
sprechende Interessenein-  
lage. Firmen, die einen  
durchgebildeten u. geschäfts-  
gewandten Fachmann wün-  
schen, werden um gest.  
Angebote unter 1981 durch  
die Geschäftsstelle des  
Börsen-Vereins gebeten.

Zum 1. Oktober suche ich für  
einen Zögling (Abiturienten), der  
bis dahin seine Lehrzeit beendet,  
Stellung in gutem Sortiment. Zu  
näherer Auskunft bin ich jeder-  
zeit bereit.

Heilbronn a. N.

Theodor Cramer

i/Fa. A. Scheurlen's Buchhdlg.

Junge Dame, längere  
Jahre i. Buchhandel tätig,  
sucht Stellung zum 1. Aug.

Angeb. u. Nr. 2006 d. d.  
Geschäftsst. d. B.-V.

### Wissenschaftlicher Sortimenter,

22 Jahre, ev., mit langer Praxis in erstklassiger Universitätsbuchhandlung einer Großstadt, sucht für 1. Okt. instruktiven Posten. Beste Zeugnisse stehen zur Verfügung. Firmen, denen an einer

### wirklich tüchtigen Kraft

gelegen ist, wollen Angebote unter H. B. # 2010 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins richten.

Süd- und Westdeutschland bevorzugt.

### Gehilfin, Mitte 20,

mit allen buchhändlerischen Arbeiten, sowie mit der Papier- und Schreibwarenbranche vertraut, möchte sich verändern u. sucht zum 1. Oktober selbständigen Posten, möglichst m. freier Station im Hause.

Angebote unter Nr. 2009 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

### Ia-Gehilfe,

mit allen buchhändlerischen Arbeiten des Sortimentes gründlich vertraut, sucht zum 1. 10 oder früher instruktiven Posten im

### wissenschaftl. Sortiment.

Erstklass. Literaturkenntnisse und Prima-Zeugnisse vorhanden.

Gesl. Angebote unter Nr. 1848 an die Geschäftsstelle des B.-V. erb.

Für erfahrenen, älteren

### Sortimenter

mit sehr guten Empfehlungen und tadellosen Umgangsformen, tüchtigen Literatur- u. Fachkenntnissen, schneller Auffassungs- u. Anpassungsfähigkeit, guter Allgemeinbildung, selbständig und zuverlässig, wird neuer Wirkungskreis, ev. auch im Verlag gesucht. Suchender möchte sich durch erfolgreiche Mitarbeit ein dauerndes Arbeitsfeld schaffen. Eintritt nach Übereinkunft. Bayern bevorzugt, jedoch nicht Bedingung. Zuschriften von Herren, die sich wirklich entlasten wollen, vermittelt bei gegenseitiger Zusage der strengsten Diskretion **Gg. C. Steinicke,** München.

## Sortimenter!

Junger, arbeitsfreudiger Gehilfe, 20 Jahre alt, sucht z. 1. Oktober od. früher aussichtsreiche Stellung in lebhaftem Sortiment. Such. ist mit allen buchh. Arbeiten vertraut, besitzt gute literarische Kenntnisse und ist an Bedienung eines anspruchsvollen Publikums gewöhnt. Gute Zeugnisse und Empfehlungen vorhanden.

Frdl. Anträge unter E. Ö. Nr. 1952 an die Geschäftsstelle des B.-V. erb.

## Cand. jur.,

32 Jahre alt, sucht Lehrstelle im Sortiment (kleinere Stadt bevorzugt) bei freier Station (Familien-Anschl.) ohne gegenseitige Vergütung. Gute kaufm. Vorbildung (Bank) vorhanden. Gesl. Zuschriften unter # 2026 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

### Vermischte Anzeigen

### Reisender gesucht,

der einige Jugendschriften mit auf die Reise nimmt.

Verlag „Neue Jugend“,  
Graz, Mariengasse 16.

### Messe.

— Buchhändler übernimmt —  
Vertretung.

Kein eigener Stand.  
Ang. u. # 1964 d. d. Gesch. d. B.-V.

### Vogel & Kausch, Buchbinderei,

Leipzig, Inselstr. 9. Fernspr. 4269  
empfehlen sich für saubere preiswerte Ausführung aller ins Fach schlagenden Arbeiten.

Ich suche wertvollere Werke, auch vor 1800, Zeitschriften - Serien, Separata - Konvolute usw. aus allen Gebieten der beschreibenden Naturwissenschaften (Botanik, Zoologie, Mineralogie, Geologie), Forst- und Landwirtschaft, Bergbau, Alchemie gegen sofortige Kasse zu kaufen. Auch Angebote ganzer Bibliotheken, Restauflagen und Antiquariatslager stets willkommen. Bei grösseren Objekten persönlicher Abschluss.

### Dultz & Co.,

Antiquariat für Naturwissenschaften,  
München, Landwehrstr. 6.

### Richtig adressieren!

Neue Anzeigenaufträge sind stets an die Expedition,  
Korrektur-Rücksendungen dagegen an die Redaktion  
des Börsenblattes zu richten.

### Reisevertrieb bei Arbeitnehmern! Reisebuchhandlung oder Oberreisender

mit Kolonne gesucht, die ein neuartiges, höchst praktisches Selbstunterrichts- u. Nachschlagewerk bei vorwärtsstrebenden Arbeitnehmern vertreiben. :: Sehr günstige Bedingungen. Angeb. unter Nr. 1947 an die Gesch. des B.-V. erb.

### Erdöcodruck

Bestes konkurrenzloses Verfahren zur Herstellung von Neuauflagen jeder Art Werkdruck, ohne Neusatz usw. — Insbesondere Mischsatz, Karten, Tafeln usw. — Erdöcodruck verspricht haarscharfe Wiedergabe aller gedruckten Vorlagen. Keine Photographie, daher billigste Anfertigungsart, in äußerst kurzfristigen Lieferterminen für Neuauflagen in jeder Höhe, von 50 aufwärts.

### Döhmel & Co.

Stein-, Noten- u. Buchdruckerei  
Leipzig, Gerichtsweg 16.

Aus Anlaß der hier vom 13.—15. Aug. stattfindenden Tagung des D. u. O. A.-V. veranstalten wir vom 10.—17. Aug. eine Spezialausstellung und ersuchen alle

## Verleger alpiner Literatur,

welchen wir dies noch nicht direkt mitgeteilt haben, uns zu diesem Zwecke je 2—4 Expl. aller in Betracht kommenden Werke (auch Romane) in Kommission mit Abrechnung für 1. September umgehend anherzusenden.

**Lampart & Comp.,** Buchhandlung u. mod. Antiquariat, Augsburg, Annastr. D 260.

Verlagsbrosch., Druckplatten usw.  
kauft bar E. Bartels, B.-Weihensee

**Wertdruck**,  
auch Zeitschriften,  
liefern prompt.  
4 gr. Linotypes,  
Illustr.-Schnelläufer.  
J. Rothbach, Eschwege.

**Die Geographische Anstalt von  
H. WAGNER & E. DEBES, LEIPZIG**

übernimmt zu rascher und sauberster Ausführung  
bei mässiger Kostenberechnung  
**kartographische Arbeiten jeder Art in Zeichnung, Stich u. Druck.**  
Die zahlreichen Platten des eigenen Kartenverlags  
werden bei Bestellung von Druckauflagen gegen  
mässige Berechnung zur Verfügung gestellt.  
Kostenanschläge unentgeltlich.

Alles über  
**Schweden,**

Autographen, Bücher, Karten,  
Kupferstiche aller Art, Litho-  
graphien usw.  
Angebote, die stets Erfolg  
haben, direkt erbeten an  
**A. Bet S. Klemmings**  
Antiquariat,  
Stockholm.

**Zurückverlangte Neuigkeiten. \*)**

Nr. 14, 1921.

Zusammenstellung der zurückverlangten Neuigkeiten aus den Anzeigen der entsprechenden Abteilung der Nummern 164—176  
des Börsenblattes vom 16. bis 30. Juli 1921.

Nr. des Börsenblattes	Verleger	Titel	Preis		Letzter Annahme- termin	Bemerkungen
			ord.	netto		
175	Baedeker, Karl, Leipzig	Berlin und Umg., 18. Aufl. 1914 . . . . . London und Umg., 17. Aufl. 1912 . . . . . Paris und Umg., 18. Aufl. 1912 . . . . . The Eastern Alps, 12. Aufl. 1+11 . . . . . Zwitzerland, 25. Aufl. 1913 . . . . . Berlin and its Env. 5. Aufl. 1912 . . . . . Suisse, 28. Aufl. 1913 . . . . .		3. 60 10. 80 10. 80 54. — 43. 20 16. 20		Umgehend zurück.
166/68/70	Broj Wendheimer, J., Mannheim	Ball, Einführung in das Steuerrecht . . . . .	15. —			
173	Hoff Deuticke, Franz, Wien	Oppenheim, Chemisches Praktikum, 2. Aufl. . Kelsen, Bundesverfassung . . . . . Freud, Psychoanalyse, 5. Aufl. . . . . — Sexualtheorie, 4. Aufl. . . . . Pitez, Lehrbuch der speziellen Psychiatrie, 5. Auflage . . . . .			1./XI.	Bei direkter Rücksendung 1/2 Portovergütung.
173	Enj Ratsbuchhdlg. Bam- berg, Greifswald	Döring, Geldtheorien seit Knapp. (Greifswalder staatswissensch. Abhandlung Nr. 7)				Umgehend direkt zurück auf Kosten des Verlags.
173	Fej Verlagsanstalt Alexan- der Koch, Darmstadt	Innen-Decorations, 32. Jahrgang (1921), Doppelheft 1/2 . . . . .				Umgehend über Leipzig zurück.

\*) Da nur die wenigen vorstehenden Neuigkeiten in dem genannten Zeitraum zurückverlangt sind, sehen wir, wie auch das letztmal, von einer  
Eingabe der »Grünen Liste« ab und veröffentlichen die Liste der zurückverlangten Bücher hier.  
(Red.)

**Inhaltsverzeichnis**

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Die Stellung der Herausgeber zur Kulturabgabe. Von Dr. Georg Göbler. S. 1149. — Von deutscher Kultur in Groß-  
männern. Von Eug Korodi. S. 1150. — Österreich: Freimaurertum. S. 1150. — Kleine Mitteilungen. S. 1150. — Sprechsaal. S. 1152. — Biblio-  
graphischer Teil: Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 7613. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal ange-  
kündigt sind. S. 7615. — Anzeigen-Teil: S. 7616—7648. — Zurückverlangte Neuigkeiten. S. Nr. 14. S. 7648.

A. Klemmings Ant. 7648.	Dieffenh. Nchf. U 2. 7648.	Derder'sche Bh. in Wü. 7640, 7645.	Landhausverl. 7638.	Duelle & W. 7645.	Springer in Brln. 7645.
dermann in Konst. 7616.	Döhmel & Co. 7646.	Derder & Co. in Freib. 7642.	Langguth 7617.	Ratsbuchh. in Greifsw. 7647.	Stalling in Oldenb. 7622.
dt 7645.	Drei Masken Berl. 7623	Drei Sonnen Berl. 7623	Lehmann & B. 7645.	Ravenstein U 2.	Stanik 7616.
gent. d. Rauben Haus. 7641.	Drehler 7640.	Dulz & Co. 7646.	Lengfeld'sche Bh. 7642.	Reber 7642.	Steiniche in Wü. 7642.
lad. Hoff. in Heli. 7643.	Dulz & Co. 7646.	Ehler 7640.	Levi in Biesb. 7645.	Reinhard 7642.	7640.
lde 7643.	Ehler 7640.	Epsler & Co. 7627.	Limbarth 7641.	Reiß in Liebenw. 7611.	Steinlopf, Th., in Dr- 7617.
malthea-Berl. U 1. ndre in Prag 7647.	Epsler & Co. 7627.	Kelsen-Berl. 7627.	Vinde'sche Verhbitl. 7641.	Reiß & P. 7629, 7640.	Steinmey 7642.
rudi 7643.	Riffcher, R. C., in Le. 7645.	Kleischel & Co. 7633.	Vist in Le. 7625.	Richter in Schw. S. 7617	Stoll in Pl. 7645.
er & Co. 7644.	Kleischel & Co. 7633.	Kod G. m. b. S. 7641.	Vitera 7642.	Röpfe & Co. 7638, 7641.	Storm 7642.
ardorf 7640.	Kraenzel 7645.	Kraenzel 7645.	Voreng 7643.	Rothberg 7648.	Strathmann 7642.
artels in Weib. 7639. 7648.	Kraenzel Sort. in Bern 7643.	Kronke Berl. 7620.	Warkert & P. 7641.	Rothberg in Frankcnb. 7616.	Thörmer 7645.
ehre 7642.	Kronke Berl. 7620.	Krommann 7647.	Warkert & P. 7641.	Rosenthal, J., in Wü. 7643.	Trink & S. 7647.
erghadtverl. 7625.	Krommann 7647.	Kühner 7642.	Warkert & P. 7641.	Rothader 7640.	Trommer's H.-B. 7642.
erliner Börs.-Cour. 7617.	Kühner 7642.	Kühner-Berl. 7638.	Warkert & P. 7641.	Rothe 7642.	Trowisch & S. 7620.
eyer in Le. 7616.	Kühner-Berl. 7638.	Kühner, Schnittmann, 7623.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Urban & Schw. 7641.
eyer in Hamb. 7640.	Kühner, Schnittmann, G. m. b. S. 7641.	Kühner & R. 7645.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Verl. Graph. Cabinet U 3.
eyer in Königsb. 7642.	Kühner & R. 7645.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Verl. »Neue Jugend- 7646.
ienert 7641.	Kühner in Dr. 7617.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Villaret 7640.
irngräber 7634.	Kühner in Dr. 7617.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Voldmar 7617, 7647.
irntreger 7640.	Kühner in Dr. 7617.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Volkvereins-Berl. U 2.
irromänsverein 7645.	Kühner in Dr. 7617.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Vogel & H. 7646.
ourfeaux 7641.	Kühner in Dr. 7617.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Volkening 7645.
redow 7638.	Kühner in Dr. 7617.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Vorhand d. Dt. Buch- händlerg. 7616.
redlauer 7640.	Kühner in Dr. 7617.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Wagner in Le. 7643.
rolus-Buchh. 7643.	Kühner in Dr. 7617.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Wagner & D. 7648.
oben 7641.	Kühner in Dr. 7617.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Wagner 7621.
otta'sche Bh. 7623.	Kühner in Dr. 7617.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Wallich 7645.
ramer 7647.	Kühner in Dr. 7617.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Weg 7640.
reuer'sche Sort.-Bh. 7644.	Kühner in Dr. 7617.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Weicher, Th., in Brln- 7640.
ch & Co. 7642.	Kühner in Dr. 7617.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Weigel, H., in Le. 7640.
idert in Le. 7640.	Kühner in Dr. 7617.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Weitermann 7638.
iff 7642.	Kühner in Dr. 7617.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Wickens in Brln. 7640.
etrich, G. B., in Wü. 7629.	Kühner in Dr. 7617.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Wittrin 7641.
	Kühner in Dr. 7617.	Kühner in Dr. 7617.	Warkert & P. 7641.	Schab'sche Bh. 7641.	Zander 7642.

1. Die drei Spitzenorganisationen verpflichten sich und die angeschlossenen Verbände, in der Wahrung der gemeinsamen Arbeiterinteressen zusammenzuwirken. Jede Organisation hat ihr eigenes Programm selber durchzuführen. Beschlüsse über gemeinsame Handlungen sind auf dem Wege der Verständigung herbeizuführen.
2. Alle beteiligten Verbände erkennen ihren organisatorischen Verhältnisstand gegenseitig an und werden sich jeden agitatorischen Eingriffs in die Mitgliedschaft eines anderen beteiligten Verbandes enthalten. Organisatorische Streitigkeiten sollen im Wege gütlicher Schlichtung behoben, bestehende Unstimmigkeiten baldigst beseitigt werden.
3. Die beteiligten Verbände stehen auf dem Boden der demokratisch-republikanischen Verfassung des Deutschen Reiches. Sie verpflichten sich, jeder Verletzung und jeder ungesetzlichen Änderung dieser Verfassung im Reiche und in den Ländern geschlossen entgegenzutreten, aber jede politische und religiöse Überzeugung in ihren Mitgliederkreisen unbestritten zu dulden.
4. Für die Stellungnahme zu wirtschaftspolitischen Fragen und eine gemeinsame Einwirkung auf die Wirtschaftspolitik durch die Beamten-, Angestellten- und Arbeiterverbände ist richtunggebend die Lage der Mitglieder als Arbeitnehmer und Verbraucher.  
Erster Grundsatz in der Wirtschaftspolitik soll sein, daß stets das Allgemeinwohl den Privatinteressen voranzustellen ist.
5. Diese Vereinbarung gilt auch für die örtliche und bezirkliche Gliederung der beteiligten Spitzenorganisationen, sowie für die Fachgruppen der angeschlossenen Verbände, soweit Beamte, Angestellte und Arbeiter in Betrieben und Verwaltungen den gleichen Arbeitgebern unterstehen.

Vorausichtlich wird das Abkommen in der vorliegenden Formulierung auch die Zustimmung der hierfür in Frage kommenden Körperschaften der einzelnen Organisationen finden.

**Luftverkehr während der Leipziger Herbstmesse.** (Vgl. Bbl. Nr. 167). — Der Luftverkehr wird während der nächsten Leipziger Herbstmesse (28. August bis 3. September) sowohl für die Personen als auch für die Postbeförderung eine besondere Erweiterung erfahren. Das Reichspostministerium veröffentlicht soden nachstehenden Flugplan:

**1. Berlin—Leipzig—München—Augsburg.**  
(Rumpler, Sablatnig und Deutsche Luft-Reederei).

1.	2.	3.	4.	5.	6.
Rumpler	Sablatnig	St. Luft-Reederei	St. Luft-Reederei	Rumpler	Sablatnig
8 <sup>00</sup>	12 <sup>45</sup>	4 <sup>00</sup>	9 <sup>45</sup>	2 <sup>15</sup>	6 <sup>00</sup>
9 <sup>15</sup>	2 <sup>00</sup>	5 <sup>15</sup>	8 <sup>30</sup>	1 <sup>00</sup>	4 <sup>45</sup>
10 <sup>00</sup>				12 <sup>30</sup>	
12 <sup>15</sup>				10 <sup>15</sup>	
12 <sup>30</sup>				10 <sup>00</sup>	
2 <sup>00</sup>				8 <sup>30</sup>	
2 <sup>15</sup>				8 <sup>10</sup>	
2 <sup>40</sup>				7 <sup>45</sup>	

ab Berlin . . an  
an Leipzig . . ab  
ab . . an  
an Nürnberg . ab  
ab . . an  
an München . . ab  
ab . . an  
an Augsburg ab

Alle Preise mit Versicherung. Rundflüge 225 M.

**2. Hamburg—Magdeburg—Leipzig—Dresden.**  
(Deutscher Luft-Vloyd).

10 <sup>00</sup>	ab Hamburg . an	1 <sup>30</sup>
12 <sup>00</sup>	an Magdeburg . ab	11 <sup>30</sup>
12 <sup>15</sup>	ab . . an	11 <sup>00</sup>
1 <sup>15</sup>	an Leipzig . . ab	10 <sup>00</sup>
1 <sup>30</sup>	ab . . an	9 <sup>45</sup>
2 <sup>15</sup>	an Dresden . . ab	9 <sup>00</sup>

**3. Leipzig—Magdeburg—Dortmund.**  
(Deutscher Luft-Vloyd und St. Luft-Reederei).

10 <sup>15</sup>	ab Berlin . . an	1 <sup>15</sup>
11 <sup>15</sup>	an Magdeburg . ab	12 <sup>15</sup>
10 <sup>00</sup>	ab Leipzig . . an	1 <sup>15</sup>
11 <sup>00</sup>	an Magdeburg . ab	12 <sup>15</sup>
11 <sup>30</sup>	ab Magdeburg . an	12 <sup>00</sup>
12 <sup>15</sup>	an Braunschweig ab	11 <sup>15</sup>
12 <sup>30</sup>	ab . . an	11 <sup>00</sup>
2 <sup>45</sup>	an Dortmund ab	8 <sup>45</sup>

**Erhöhung der Post- und Telegraphengebühren in Polen.** (Vgl. Bbl. Nr. 170.) — Vom 15. Juli ab kosten nach dem Ausland (also nach Deutschland) Briefe bis 20 g 20 poln. Mark, für jede weitere 20 g 10 poln. Mark; Postkarten 12 poln. Mark, mit Rückantwort 24 poln. Mark; Drucksachen: für je 50 g 4 poln. Mark (Höchstgewicht 2 kg); Geschäftspapiere je 50 g 4 poln. Mark (Mindestgewicht 20 Mark); Einschreibgebühr für Briefe 20 poln.

Mark; Telegramme: jedes Wort 30 poln. Mark, alles polnische Mark, die allerdings jetzt nur 3 bis 4 deutsche Pfennige wert ist. Bei diesen ungeheuren Spefen dürfen sich die Herren Kollegen nicht wundern, wenn sie nur auf die allernotwendigsten Anfragen direkte Antwort erhalten, sofern sie nicht Rückporto beifügen, schreibt uns ein Buchhändler aus Polen.

**Die Zensur in die Hand der Buchdruckergehilfen gelegt.** — In dieser wichtigen Angelegenheit, die in Nr. 157 des Bbl., S. 978, eingehend besprochen wurde, hat der Reichsminister der Justiz dem Tariffamt der Deutschen Buchdrucker am 15. Juli folgende Antwort erteilt: »Die in meinem Schreiben an den Breslauer Buchdruckergehilfen-Verein vom 8. v. M. — II b 1188 Ki — enthaltenen Rechtsausführungen stehen mit den Grundsätzen, die in der Rechtsprechung und Rechtslehre seit jeher anerkannt worden sind, im Einklange. Klagen darüber, daß sich aus der Handhabung dieser Grundsätze Mißstände der in dem dortigen Schreiben bezeichneten Art ergeben haben, waren bisher nicht laut geworden. Mit Rücksicht auf die geäußerten Bedenken wird indessen zurzeit mit den sonst beteiligten Dienststellen geprüft, ob diese Bedenken begründet sind und durch welche Maßnahmen ihnen Rechnung getragen werden kann. Eine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung darf ich mir vorbehalten.« — Es ist also begründete Aussicht vorhanden, daß auf geglichem Wege Garantien geschaffen werden, die es verhindern, daß einerseits technische Angestellte oder sonstige unberufene Personen in die Rechte des Redakteurs und Verlegers eingreifen, und daß andererseits diese Arbeitnehmer straffrei ausgehen, wenn sie durch ihre Mitarbeit die Herausgabe von Druckerzeugnissen ermöglichen, die unter Umständen ein Einschreiten des Staatsanwalts im Gefolge haben.

**Russische Handelsdelegation in Berlin.** — Der russische Außenhandel ist bekanntlich nationalisiert worden. Der Einkauf von für Rußland bestimmten und nach Rußland auszuführenden Waren ist den im Ausland errichteten Handelsvertretungen der Sowjetregierung allein übertragen worden. Für das Gebiet des Deutschen Reiches ist eine solche Handelsvertretung in Berlin W. 10, Lützowufer 1, errichtet worden. Die Einrichtung dieser Berliner Stelle fußt auf einem zwischen der deutschen Regierung und der russischen Sowjet-Republik abgeschlossenen Abkommen. Die russische Handelsdelegation in Berlin ist die einzige Stelle in Deutschland, die befähigt ist, den Ankauf deutscher Waren und den Verkauf russischer Erzeugnisse in Deutschland wahrzunehmen. Wer in Deutschland mit Rußland Geschäfte abschließen will, kann dies nur über die russische Handelsvertretung in Berlin tun. Die russische Regierung erkennt nur solche Geschäfte als rechtmäßig an, die mit dieser Handelsvertretung abgeschlossen worden sind. Die russische Handelsdelegation steht unter der Leitung eines Herrn Stromonjakow. Ihm unterstehen eine Anzahl Dezernenten für die verschiedenen Hauptwarengruppen.

**Ver schwundene Bibliotheksschätze.** — Einen schweren Verlust hat infolge der Revolution die größte Bibliothek Rußlands, die Petersburger öffentliche Staatsbibliothek, erlitten. Noch in der Zarenzeit wurden, als Petersburg ernsthaft bedroht schien, die kostbarsten Bücher und Handschriften in das Innere des Landes geschafft. Den Ort ihrer Aufbewahrung wußte aber nur der Bibliotheksdirektor Kobela. Dieser ist nun bald nach dem bolschewistischen Umsturz gestorben, ohne das Geheimnis verraten zu haben. Und so ist die Petersburger Bibliothek ihrer kostbarsten Schätze beraubt, und nur ein glücklicher Zufall kann sie wiederbringen. (Dresdener Anz.)

**Beschlagnahme und verbotene Druckschriften.** — In den letzten Nummern des Deutschen Jahrbuchs wurden folgende Beschlagnahmen und Unbrauchbarmachungen von den angegebenen Behörden gemeldet:

1. Die 6. Strafkammer des Landgerichts III in Berlin hat die Beschlagnahme der Mappen: »En Costume d'Ève«, »Etudes de Nu féminin d'après nature«, »Album destiné aux Artistes et aux Amateurs«, I., II. und III. Serie, Berlin W. 57, Richard Eckstein Nachf., mit Abbildungen, angeordnet. Auch sind alle Exemplare dieser Mappen mit Abbildungen, sowie die zu ihrer Herstellung bestimmten Platten und Formen unbrauchbar zu machen. (Oberstaatsanwalt beim Landgericht III, Berlin.)

2. Dorfbarbier. Die 3. Strafkammer des Landgerichts II in Berlin hat auf Unbrauchbarmachung der Arn. 17, 18, 19 und 20 der Zeitschrift »Dorfbarbier« erkannt. (Staatsanwaltschaft beim Landgericht II Berlin.)



3. Das Amtsgericht in Leipzig hat die Beschlagnahme von Dr. Theodor Lampert: »Liebesleben eines Arztes, Irrungen und Vergehen« angeordnet. (Staatsanwaltschaft Leipzig.)

4. In Strafsachen gegen den Buchhändler Robert Junke in Braunschweig hat die 2. Strafkammer des Landgerichts Braunschweig die Einziehung des Buches von Victor Reisenberg, »Das Weib im Herrenklub«, eine skandalöse Affäre, Verlag Parkhof, Hamburg 1, Breitestr. 12, und Vernichtung der Platten und Formen angeordnet. (Staatsanwaltschaft Braunschweig.)

### Sprechsaal.

Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einwendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.

#### Das Sortimentlager.

Für Angaben, in welcher Weise ein ständiger Überblick über den Wert des jeweiligen Sortimentlagers gewonnen werden kann, wäre ich dankbar. Im Verlag ist eine solche Übersicht bei einer gewissenhaften Buchführung ja eine sehr einfache Sache. Aber im Sortiment mit den vielen Einzelwerken! Die Titel mit Angabe der Anzahl sämtlicher eingehenden Bücher nach den Fakturen in einer Kartothek zu sammeln und aus den täglichen Kassenzetteln und aus dem Verkaufsbuche (Strazze) alles Verkaufte auf den Kartothekzetteln wieder abzuschreiben, ist zwar ein ganz gutes System, jedoch braucht man dafür wohl besondere Arbeitskräfte. Als Leiter einer Aktiengesellschaft möchte ich jederzeit einen sicheren Überblick über das Vermögen nachweisen können und bitte deshalb die Herren Kollegen aus ihrer Praxis um freundliche zweckdienliche Angaben.

Jagreb (Kroatien).

Oscar Demelius,

Direktor der Jugoslawischen wissenschaftlichen Buchhandlung A.-G.

#### Zum offenen Brief an den Sortiments-Buchhandel!

(Vgl. Vbl. Nr. 168.)

Der besagte Brief, wie die ganze Sachlage bezüglich des Steuerzuschlags beweisen mit unbedingter Klarheit, daß der Weg, der von der betreffenden Kommission zur Regelung dieser Frage beschritten wurde, im Prinzip ungangbar ist. Selbst wenn die Herren Ritschmann und Fris Th. Cohn nicht nur den unbestreitbar guten Willen, sondern Miesenträfte für die Arbeit aufwenden würden, es wird ihnen nicht gelingen, soviel Wünsche und Ansichten im Sortiment und Verlag unter einen Hut zu bringen. Dies beweist, daß die Einteilung in Gruppen in der Theorie zwar wohl gut gedacht sein mag, daß sie aber in der Praxis undurchführbar ist und niemals zum festen Ladenpreise führen, sondern lediglich das Chaos vergrößern würde. Es zeigt sich hier eine Situation, die weitblickend vor kurzem im Börsenblatt vorausgesagt wurde, ich glaube von Herrn Otto Voigtländer (Vbl. 1921, Nr. 60 und 74. Red.). Die Artikel führten aus, soweit die wirtschaftlichen Verhältnisse es notwendig machen, würde keine Organisation die Erhebung des Steuerzuschlags verhindern können. Andererseits würde der Steuerzuschlag von selbst durch die Macht des Wirtschaftslebens fallen und sich nicht halten können, sobald die wirtschaftlichen Verhältnisse dies gestatten (Vbl. Nr. 60).

Dieser Gedanke muß meines Erachtens der Weg werden, um im Buchhandel zur Ruhe zu gelangen. Neue Versuche von Gruppen-Abschlüssen und Ähnliches werden nur die Verwirrung vollkommen zwecklos vergrößern.

Auch die neue geplante Konferenz wird sicherlich einige gute Reden und wohlgemeinte Ratschläge bringen, aber im Resultat wird es, wie schon häufig, eigentlich schade sein um die Zeit und die Arbeit der Teilnehmer. Die Worte des offenen Einladungsbriefes sind schönklingend, aber leider voraussichtlich resultatlos durch die Macht der wirtschaftlichen Verhältnisse.

Nun ziehen die Herren Einberufer als Gründe für ihre Maßnahmen die Stellung der Warenhäuser heran. Ich verkenne die Schwierigkeiten nicht. Ich besaße mich mit der Warenhausfrage, solange sie überhaupt existiert, und habe in letzter Zeit die Schwierigkeiten im Verein mit anderen hiesigen Kollegen durch Unterhandlung zu hindern und zu heben gesucht. Es sei mir daher gestattet, als genauer Kenner dieser Fragen einiges hierzu zu bemerken. Niemals habe ich bei all den Fragen, die aufgeworfen wurden, gerade die Herren Einberufer unter den Kollegen gefunden, welche sich bemühten, Mittel und Wege durch Rat und Tat zu finden, um die Schwierigkeiten zu beseitigen. Ob diese Herren gerade diejenigen sind, die die unbedingt notwendige Erfahrung besitzen, um in diesem kritischen Moment die Gefahren dieser Frage zu beurteilen oder sie auch

nur annähernd zu lösen, das bezweifle ich tatsächlich. Aber eins möchte ich aus meinen Verhandlungen mit den Warenhäusern erzählen: Die Warenhäuser führen in der eindringlichsten Weise Klage über das Sortiment, das sie durch illoyales Verhalten in den Verkaufspreisen schädige. Wenn die Herren Einberufer und auch manche anderen Berliner Sortimente sich recht genau an die Verkaufsvorschriften halten wollten, so werden sie hiermit viel mehr zur Lösung der Schwierigkeiten beitragen als durch schwungvolle offene Briefe und durch geplante Versammlungen. Die Berliner Warenhäuser haben das redliche Bestreben, in der loyalsten Weise die Verkaufsbedingungen einzuhalten. Wir Kollegen, die wir Unterhandlungen führen, haben ebenfalls die beste Absicht, in freundschaftlichster Weise alle Meinungsverschiedenheiten zu beseitigen. Beide Teile erkennen die gegenseitige Eigenart an und wollen ihr nach Kräften Rechnung tragen. Aus diesem Standpunkte ergibt sich die Mahnung, daß das Sortiment seine Ruhe auch in dieser Frage bewahren soll. Nicht durch Reden und Versammlungen, ad hoc einberufen, wird diese Frage gelöst werden, sondern durch zielbewußte, erfahrungsreiche Arbeit der Organisationen und durch Zeit und Entwicklung. Wenn die Warenhäuser bis jetzt unsere Existenz nicht untergraben haben, heute geschieht es sicherlich nicht mehr. Raum für alle hat die Erde! Kaltes Blut, Zeit und Erfahrung haben schon manche dieser Schwierigkeiten gelöst, zumal wenn beide Seiten die loyalsten Absichten haben.

Als ich in Leipzig in der Hauptversammlung der Gilde und des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine das Abkommen mit den wissenschaftlichen Verlegern als unannehmbar hinstellte, traten zahlreiche Kollegen — Inhaber der angesehensten Sortimente Deutschlands — an mich heran und sprachen mir ihre Zustimmung aus. Am Schluß meiner Ausführung aber hatte ich einen Weg gezeigt, der meiner Ansicht nach gegangen werden müßte, und dieser erscheint mir auch heute als der einzig gangbare:

1. Das Sortiment hört auf, den Verlag um Verbesserungen der Bezugsbedingungen zu drangsalieren. Es ist ein Übel der heutigen Zeit, die Not der Zeit auf den Fabrikanten zu wälzen, statt auf den Verbraucher.
2. Der Steuerzuschlag hat sich historisch entwickelt, indem wir zuerst 10% nahmen und alsdann notgedrungen auf 20% hinaufgingen; nur in dieser historischen Weise läßt er sich abbauen.
3. Der Börsenverein setzt die Notstandsordnung wieder in Kraft, indem er 10% Steuerzuschlag allgemein und kraftvoll schickt.
4. Der Börsenverein erkennt als berechtigt an, daß die heutigen Spesen einen noch weiteren Zuschlag von 10% rechtfertigen, und überläßt es jeder Handlung, diesen zu erheben oder nicht.

Hierdurch wäre eine gewisse Ellbogenfreiheit dem Verlag, dem Sortiment und dem Warenhause gegeben. Andererseits können beliebige Ortsgruppen unter sich nach ihrem Ermessen diese Maßnahme freiwillig festlegen.

Wo Preisdifferenzen aber auftreten, werden diese heutzutage im Spielraum von 10% ertragen und vom Publikum verstanden werden. Wenn endlich aber die Zeit zum weiteren Abbau des Steuerzuschlags gekommen sein sollte, so werden die wirtschaftlichen Verhältnisse unhemmbar dahin drängen. Wenn auch der feste Ladenpreis jetzt noch nicht hergestellt werden kann, die Verkaufspreise werden sich bei meinem Vorschlage bei Differenzen nach und nach nähern.

Laut möchte ich es hinausrufen in den deutschen Buchhandel: Sorgen wir dafür, daß das Ideal des festen Ladenpreises nicht zu einem Idol wird, an dem wir untergehen! Sorgen wir, daß wir nicht zerfallen in Gruppen und Grüppchen, sondern daß wir eine Einheitsfront bilden, in der Verlag und Sortiment sich gegenseitig stützen, um der wirtschaftlichen Not zu begegnen, zum Wohle des ganzen deutschen Buchhandels und der deutschen Kultur!

Berlin W. 9.

Edmund Kantorowicz.

#### Eine Bitte an die Zeitschriften-Verleger!

In größeren Verlagsbuchhandlungen laufen täglich zahlreiche Aufforderungen zur Insertion in Zeitschriften, Katalogen, Kalendern usw. ein. Bei der Prüfung dieser Angebote stellt sich fast jedesmal heraus, daß irgendwelche wichtige Angaben fehlen, vor allem die Größe des Satzspiegels und die Auflagenhöhe, oft sogar die Inseratpreise. Da sehr oft Interesse für die Aufgabe von Inseraten vorhanden ist, entstehen beiden Parteien durch Nachfragen und Beantworten unnötige Unkosten, ganz abgesehen von der Zeit, die dabei verloren geht. Es ergeht deshalb die Bitte an die, die es angeht, in ihren Insertionsaufforderungen diese Angaben gleich mit anzugeben. Besondere Unkosten dürfte das ja im allgemeinen nicht verursachen. W.

Verantwortl. Redakteur: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutscher Buchhändlerbund.  
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

Z

Wir komplettierten Exemplare vom

**Zweiten Jahrgang:**

# DERANBRUCH

**Flugblätter aus der Zeit**

**Herausgegeben von Otto Schneider und I. B. Neumann**

Mit graphischen Beiträgen der führenden Expressionisten  
in photolithographischer Wiedergabe

Umfasst zwölf Nummern. Grosses Format 41:28 cm

**Literarische Beiträge von:**

Paul Adler, Max Hermann-Neisse, Arno Nadel, Ludwig Meidner,  
Rudolf Pannwitz, Ernst Steiger, Ernst Weiss, Alfred Wolfenstein,  
Johannes Urzidil und anderen.

**Graphische Beiträge von:**

Max Beckmann, Lyonel Feininger, Erich Heckel, Oskar Kokoschka,  
Ludwig Meidner, Otto Mueller, Emil Nolde, Max Pechstein, Christian  
Rohlfis und anderen.

**Preis des vollständigen Jahrgangs in Mappe M. 100.—**

## DIE VORZUGSAUSGABE

ist in einhundertfünfzig Exemplaren auf bestem Bütten gedruckt.  
Ihr ist eine Mappe (im Format 52:64 cm) mit folgenden

**6 Originalholzschnitten**

beigegeben:

Heckel, Kopf / Feininger, Gelmeroda  
Mätzel, Waldsee / Pechstein, Verwundeter  
Rohlfis, Im Gespräch / Wollheim, Kopf

**Preis M. 500.—**

Wir liefern nur bar, mit 40% Rabatt. Auslieferung direkt durch den

**VERLAG GRAPHISCHES KABINETT  
ISRAEL BER NEUMANN  
Berlin W. 50, Kurfürstendamm 232**

Vom 5. August ab erscheint wöchentlich Freitags im Anschluß an die „Vermischten Anzeigen“ ein besonderer Inserat-Anhang unter dem Titel:

## WOCHEN ANZEIGER

**B O R S E N <sup>DES</sup> B L A T T E S**

**BUCHGEWERBE    BEDARF DES BUCHHANDELS    BEZUGSQUELLEN**

In diesem Anzeiger finden Inserate, die nicht unmittelbar das Buch an sich betreffen, also vom Buchgewerbe, für den Bedarf des Buchhandels (Nebenbranchen) und Bezugsquellen, zu folgenden Preisen Aufnahme:

Erste und letzte Seite je	M. 600.—
$\frac{1}{2}$ Seite . . . . .	M. 500.—
$\frac{1}{3}$ Seite . . . . .	M. 275.—
$\frac{1}{4}$ Seite . . . . .	M. 150.—

Bei größeren Aufträgen wird Rabatt nach Vereinbarung gewährt.

Da auch die dritte und vierte Umschlagsseite für diesen Anzeiger jeweils mit benutzt wird, ist die beste Gelegenheit geboten, die Inserate durch Beigabe von Klischees wirkungsvoller zu gestalten. Die Nummern vom 5., 12., 19. und 26. August sind als **Messnummern** für die **Herbst-Bugra-Messe** (Beginn 28. August) vorgesehen und werden auch jene Anzeigen umfassen, die der Verleger für Bekanntgabe seiner Leipziger Mess-Ausstellungen erläßt.

Wir erbitten deshalb die Texte unter Angabe des beanspruchten Raumes und der Anzahl der Aufnahmen baldigst, damit die Aufnahmen für die Mess-Nummern noch berücksichtigt werden können.

**Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler  
zu Leipzig  
Abt. Expedition**